

**Vorlagennummer:** FB 45/0658/WP18  
**Öffentlichkeitsstatus:** öffentlich  
**Datum:** 16.01.2025

## **Haushaltsplanentwurf 2025 einschließlich Finanzplan bis 2028, hier: Kinder- und Jugendausschuss**

---

**Vorlageart:** Entscheidungsvorlage  
**Federführende Dienststelle:** FB 45 - Fachbereich Kinder, Jugend und Schule  
**Beteiligte Dienststellen:**  
**Verfasst von:** FB 45/110

### **Beratungsfolge:**

<b>Datum</b>	<b>Gremium</b>	<b>Zuständigkeit</b>
04.02.2025	Kinder- und Jugendausschuss	Entscheidung

### **Beschlussvorschlag:**

Der Kinder- und Jugendausschuss beschließt, ausschließlich der Personalaufwendungen, die Teilergebnispläne der Produkte 050203 sowie 060101, 060201 und 060301 entsprechend dem Haushaltsplanentwurf 2025 und der mittelfristigen Finanzplanung bis 2028 inklusive der Veränderungsnachweisung, sowie den in der Sitzung beschlossenen Einzelveränderungen, und beauftragt die Verwaltung, die Beratungsergebnisse in die Teilfinanzplanung zu übertragen.

Der Kinder- und Jugendausschuss beschließt darüber hinaus die Produktblätter.

Der Kinder- und Jugendausschuss beschließt abschließend, die im Teilfinanzplan 2025 veranschlagten Investitionen inklusive der Verpflichtungsermächtigungen, sowie die mittelfristige investive Finanzplanung bis 2028 inklusive der Veränderungsnachweisung und den beschlossenen Einzelveränderungen.

**Finanzielle Auswirkungen:**

	JA	NEIN	
	x		

<b>Investive Auswirkungen</b>	Ansatz 20xx	Fortgeschrieben er Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschrieben er Ansatz 20xx ff.	Gesamtbedarf (alt)	Gesamt- bedarf (neu)
	Einzahlungen	0	0	0	0	0
Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<i>+ Verbesserung / - Verschlechterung</i>	0		0			
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

<b>konsumtive Auswirkungen</b>	Ansatz 20xx	Fortgeschrieben er Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschrieben er Ansatz 20xx ff.	Folge-kosten (alt)	Folge-kosten (neu)
	Ertrag	0	0	0	0	0
Personal-/ Sachaufwand	0	0	0	0	0	0
Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<i>+ Verbesserung / - Verschlechterung</i>	0		0			
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

**Weitere Erläuterungen (bei Bedarf):**

Finanzielle Auswirkungen ergeben sich aus den Beschlüssen des Kinder- und Jugendausschusses.

**Klimarelevanz:**

**Bedeutung der Maßnahme für den Klimaschutz/Bedeutung der Maßnahme für die Klimafolgenanpassung** (in den freien Feldern ankreuzen)

Zur Relevanz der Maßnahme für den Klimaschutz

Die Maßnahme hat folgende Relevanz:

<i>keine</i>	<i>positiv</i>	<i>negativ</i>	<i>nicht eindeutig</i>
			x

Der Effekt auf die CO2-Emissionen ist:

<i>gering</i>	<i>mittel</i>	<i>groß</i>	<i>nicht ermittelbar</i>
			x

Zur Relevanz der Maßnahme für die Klimafolgenanpassung

Die Maßnahme hat folgende Relevanz:

<i>keine</i>	<i>positiv</i>	<i>negativ</i>	<i>nicht eindeutig</i>
			x

**Größenordnung der Effekte**

Wenn quantitative Auswirkungen ermittelbar sind, sind die Felder entsprechend anzukreuzen.

Die **CO<sub>2</sub>-Einsparung** durch die Maßnahme ist (bei positiven Maßnahmen):

- gering  unter 80 t / Jahr (0,1% des jährl. Einsparziels)
- mittel  80 t bis ca. 770 t / Jahr (0,1% bis 1% des jährl. Einsparziels)
- groß  mehr als 770 t / Jahr (über 1% des jährl. Einsparziels)

Die **Erhöhung der CO<sub>2</sub>-Emissionen** durch die Maßnahme ist (bei negativen Maßnahmen):

- gering  unter 80 t / Jahr (0,1% des jährl. Einsparziels)
- mittel  80 bis ca. 770 t / Jahr (0,1% bis 1% des jährl. Einsparziels)
- groß  mehr als 770 t / Jahr (über 1% des jährl. Einsparziels)

**Eine Kompensation der zusätzlich entstehenden CO<sub>2</sub>-Emissionen erfolgt:**

- vollständig
- überwiegend (50% - 99%)
- teilweise (1% - 49 %)
- nicht
- nicht bekannt

## **Erläuterungen:**

Der Haushaltsplanentwurf 2025 einschließlich des Finanzplanes bis 2028 wurde am 04.12.2024 in den Rat eingebracht. Die den Jugendbereich betreffenden Beratungsunterlagen sind beigefügt.

Seitens des Kinder- und Jugendausschusses sind die Produkte

- 050203            Unterhaltsvorschuss
- 060101           Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege
- 060201           Förderung von Kinder- und Jugendarbeit
- 060301           Hilfe für junge Menschen und ihre Familien

zu beraten.

Die Bezirksvertretungen befassen sich mit dem Haushaltsentwurf 2024ff. voraussichtlich zwischen dem 15.01.2025 und dem 22.01.2025. Den Jugendbereich betreffende Beschlüsse werden, soweit gefasst, nachgereicht.

Die Veränderungsnachweisung zur Ergebnisplanung und Investitionsplanung wird, soweit zum Zeitpunkt der Vorlagenerstellung noch nicht vorliegend, ebenfalls nachgereicht.

Ferner sind beigefügt: Eine Auflistung der inzwischen eingegangenen Anträge freier Träger, welche die haushälterischen Auswirkungen und Einschätzung der Verwaltung aus fachlicher und betriebswirtschaftlicher Sicht beinhaltet, sowie die jeweiligen Anträge der freien Träger selbst.

Losgelöst hiervon haben die fachliche und die betriebswirtschaftliche Prüfung der Anträge folgende Ergebnisse hervorgebracht:

### 1. Fachliche Einschätzung

Aus fachlicher Sicht können alle Anträge, bis auf die Anträge des Kinderschutzbundes für den Bereich der frühen Hilfen (Nr. 23+26) sowie des DAS DA-Theaters (Nr. 32) befürwortet werden, da bei diesen noch Abstimmungen mit den jeweiligen Trägern erforderlich sind, um die Prüfung und Bewertung der Anträge vornehmen zu können.

### 2. Betriebswirtschaftliche Prüfung

Aufgrund der Geringfügigkeit der Preissteigerung im Sachkostenbereich auf Basis des Verbraucherpreisindex des Statistischen Bundesamtes im Vergleich zur Personalkostensteigerung durch TVÖD-Abschlüsse, wurde in der betriebswirtschaftlichen Prüfung, wie in Vorjahren (Ausnahme: 2022 und 2023), die prozentuale Abweichung der Tarifentwicklung TVÖD zur Erhöhung der Betriebskostenzuschüsse nach Leistungsvereinbarung (2012-2024) zugrunde gelegt, auch vor dem Hintergrund, dass in den gezahlten Betriebskostenzuschüssen bereits Sachkostenanteile enthalten sind.

Nach dieser Berechnungsgrundlage konnten bis auf folgende Anträge alle nachvollzogen werden:

#### 2.1 Anteilige Nachvollziehbarkeit

- Nr. 1:            Familiäre Tagesbetreuung e.V.
- Nr. 5:            Kingzcorner e. V.– Zusätzliche 30h-Stelle
- Nr. 8:            SKF - Pflegekinderdienst
- Nr. 13:           Diakonie – Bezirkssozialarbeit
- Nr. 14:           SKF – Bezirkssozialarbeit
- Nr. 19:           Diakonie – Erziehungsberatungsstelle

Beim Antrag Nr. 5 wird seitens der Verwaltung eine Befristung auf 2 Jahre empfohlen, da die Stelle primär zur Eigenmittelakquise eingerichtet werden soll. Hier wäre nach der Pilotphase eine Evaluation der Entwicklung erforderlich.

#### 2.2 Nicht nachvollziehbar

- Nr. 2:            Kath. KGV Aachen Ost / Eilendorf – KOT St. Barbara
- Nr. 4:            Kinderschutzbund Aachen – Abenteuerplatz „Zum Kirschbäumchen“
- Nr. 9:            SKF – Projekt Robert-Koch-Straße
- Nr. 11:           AWO – Bezirkssozialarbeit

- Nr. 12: SKM – Bezirkssozialarbeit
- Nr. 15: AWO – Vormundschaften
- Nr. 17: SKM – Vormundschaften
- Nr. 20: Kinderschutzbund Aachen – Erziehungsberatungsstelle
- Nr. 21: VAMV – Beratung nach §§ 16-18 SGB VIII
- Nr. 22: Kinderschutzbund Aachen - Müttercafé
- Nr. 24: SKF – Guter Start ins Leben

Die Anträge Nr. 23+26 (Kinderschutzbund – Frühe Hilfen) können derzeit betriebswirtschaftlich aufgrund noch in Abstimmung mit dem Träger befindlichen Prüfung noch nicht bewertet werden. Gleiches gilt für den Antrag Nr. 32 (DAS DA-Theater).

**Anlage/n:**

1 - KJA - kontenscharfe Darstellung mit konsumtiver Finanzplanung (öffentlich)

2 - 00. Anträge\_freier\_Träger\_2024\_KJA (öffentlich)

3 - Anträge freier Träger 2025 ff (öffentlich)

4 - 1. VN Kinder- und Jugendausschuss (öffentlich)

# Haushaltsplanentwurf 2025

## Kontenscharfe Darstellung nach Ausschüssen:

### **Kinder- und Jugendausschuss**

050203 – Unterhaltsvorschuss

060101 – Kindertageseinrichtungen u. Tagespflege

060201 – Kinder- und Jugendförderung §11-15SGB VIII

060301 – Hilfe f. junge Menschen & ihre Familien

---

Entsprechend der Darstellung im SAP-BPC-Planungssystem werden die Erträge/Einzahlungen (Kostenarten beginnend mit der Ziffer 4 bzw. 6) mit negativen Vorzeichen und die Aufwendungen/Auszahlungen (Kostenarten beginnend mit der Ziffer 5 bzw. 7) mit positiven Beträgen dargestellt.

Die Ansätze der Personal- und Versorgungsaufwendungen – ausschließlich der Aufwendungen für sonstige Beschäftigte (Kostenart 50190000) – werden gesondert im Personal und Verwaltungsausschuss beraten.

# Haushaltsplanentwurf 2025

Kontenscharfe Darstellung nach Ausschüssen  
Ergebnisplanung

Notizen:

lfd. Nr.	PSP-Element	Kostenart	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Veränderung zum Vorjahresplan 2025	Plan 2026	Veränderung zum Vorjahresplan 2026	Plan 2027	Veränderung zum Vorjahresplan 2027	Plan 2028	Veränderung zum Vorjahresplan 2027
1.816	1-050203-900-1 - Unterhaltsvorschuss	52310000 - Erstattungen an das Land	350.000	500.000	150.000	500.000	150.000	500.000	150.000	500.000	150.000
1.817	1-050203-900-1 - Unterhaltsvorschuss	53390000 - Sonstige soziale Leistungen	9.180.000	10.000.000	820.000	10.000.000	820.000	10.000.000	820.000	10.000.000	820.000
1.818	1-050203-900-1 - Unterhaltsvorschuss	54130000 - Aufw Aus-/Fortbildung, Umschul inkl. Reisekosten	3.000	3.000	0	3.000	0	3.000	0	3.000	0
1.819	1-050203-900-1 - Unterhaltsvorschuss	54140000 - Aufwendungen für Dienstfahrten	200	200	0	200	0	200	0	200	0
1.820	1-050203-900-1 - Unterhaltsvorschuss	54290000 - Son Aufw f d Inanspruchnahme v Recht u Dste	7.500	6.500	-1.000	6.500	-1.000	6.500	-1.000	6.500	-1.000
1.821	1-050203-900-1 - Unterhaltsvorschuss	54310000 - Geschäftsaufwendungen	4.600	4.600	0	4.600	0	4.600	0	4.600	0
1.822	1-050203-900-1 - Unterhaltsvorschuss	54750000 - Wertveränderungen zu Forderungen	0	75.000	75.000	75.000	75.000	75.000	75.000	75.000	75.000
1.823	1-050203-900-1 - Unterhaltsvorschuss	42120000 - Übergl Unterhalanspr ge bürgl-rechtl Unthaltverpfl	-700.000	-1.000.000	-300.000	-1.000.000	-300.000	-1.000.000	-300.000	-1.000.000	-300.000
1.824	1-050203-900-1 - Unterhaltsvorschuss	42150000 - Rückzahlung gewährter Hilfe	-180.000	-135.000	45.000	-135.000	45.000	-135.000	45.000	-135.000	45.000
1.825	1-050203-900-1 - Unterhaltsvorschuss	44810000 - Erstattungen vom Land	-6.426.000	-7.000.000	-574.000	-7.000.000	-574.000	-7.000.000	-574.000	-7.000.000	-574.000
1.915	1-060101-400-9 - Kindertageseinrichtungen u.	57110010 - Afa a Sachanlagen u Immat. Vermögensgegenstände	300	300	0	300	0	300	0	300	0
1.916	1-060101-800-4 - Kindertageseinrichtungen u.	52540000 - Unterhaltung von BGA	65.000	65.000	0	65.000	0	65.000	0	65.000	0
1.917	1-060101-800-4 - Kindertageseinrichtungen u.	52560000 - Aufwendungen für Festwerte	440.600	675.700	79.500	369.400	-256.000	369.400	-418.400	589.800	-198.000
1.918	1-060101-800-4 - Kindertageseinrichtungen u.	57110010 - Afa a Sachanlagen u Immat. Vermögensgegenstände	151.600	149.700	0	144.500	0	141.600	0	141.600	0
1.919	1-060101-800-4 - Kindertageseinrichtungen u.	57110040 - Afa auf geringwertige Wirtschaftsgüter	3.000	4.800	1.800	2.000	-1.000	2.000	-1.000	2.000	-1.000
1.920	1-060101-800-4 - Kindertageseinrichtungen u.	54220000 - Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	862.400	929.900	-138.900	1.382.000	-333.900	1.788.600	-745.000	2.683.200	149.600
1.921	1-060101-800-4 - Kindertageseinrichtungen u.	41610000 - Auflösung v SoPo aus Zuwendungen	-43.000	-38.300	0	-38.300	0	-32.700	0	-32.700	0
1.922	1-060101-800-4 - Kindertageseinrichtungen u.	45710000 - Auflösung von sonstigen Sopo	-1.000	-600	0	-600	0	-400	0	-400	0

Notizen:

lfd. Nr.	PSP-Element	Kostenart	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Veränderung zum Vorjahresplan 2025	Plan 2026	Veränderung zum Vorjahresplan 2026	Plan 2027	Veränderung zum Vorjahresplan 2027	Plan 2028	Veränderung zum Vorjahresplan 2027
1.923	1-060101-800-4 - Kindertageseinrichtungen u.	45811000 - Erträge aus Anpassungen von Festwerten	-85.000	-85.000	0	-85.000	0	-85.000	0	-85.000	0
1.924	4-060101-801-8 - Pflege- und Unterhaltungsaufwand	52410000 - Bewirtschaftung der Grdstke+baul Anlagen	300.000	340.000	40.000	300.000	0	300.000	0	300.000	0
1.925	4-060101-803-4 - Wartung von Indoor-Spielgeräten	52410000 - Bewirtschaftung der Grdstke+baul Anlagen	54.800	54.800	0	54.800	0	54.800	0	54.800	0
1.926	4-060101-804-2 - Familienzentren	50190000 - Sonstige Beschäftigte	38.500	38.500	0	38.500	0	38.500	0	38.500	0
1.927	4-060101-804-2 - Familienzentren	52560000 - Aufwendungen für Festwerte	40.000	40.000	0	40.000	0	40.000	0	40.000	0
1.928	4-060101-804-2 - Familienzentren	52790000 - Besondere Verw- und Betriebsaufwendungen	336.900	369.600	20.500	382.800	21.200	396.600	22.000	410.900	36.300
1.929	4-060101-804-2 - Familienzentren	52910000 - Aufwendungen f sonstige Dienstleistungen	35.000	35.000	0	35.000	0	35.000	0	35.000	0
1.930	4-060101-804-2 - Familienzentren	53180000 - Aufwend für Zuschüsse an übrige Bereiche	519.700	569.300	36.200	584.200	37.300	599.300	38.200	614.800	53.700
1.931	4-060101-804-2 - Familienzentren	41420000 - Zuweisung v Gemeinden u Gemeindeverbänd	-813.600	-895.900	-56.700	-924.000	-58.500	-952.900	-60.200	-982.700	-90.000
1.932	4-060101-804-2 - Familienzentren	41610001 - Auflösung v erhaltenen Anzahlg SoPo Zuwendungen	-40.000	-40.000	0	-40.000	0	-40.000	0	-40.000	0
1.939	1-060101-900-5 - Kindertageseinrichtungen u.	52790000 - Besondere Verw- und Betriebsaufwendungen	80.000	85.000	5.000	85.000	5.000	85.000	5.000	85.000	5.000
1.940	1-060101-900-5 - Kindertageseinrichtungen u.	52910000 - Aufwendungen f sonstige Dienstleistungen	12.500	12.500	0	12.500	0	12.500	0	12.500	0
1.941	1-060101-900-5 - Kindertageseinrichtungen u.	57110010 - Afa a Sachanlagen u Immat. Vermögensgegenstände	3.100	3.100	0	3.100	0	3.100	0	3.100	0
1.942	1-060101-900-5 - Kindertageseinrichtungen u.	57110040 - Afa auf geringwertige Wirtschaftsgüter	1.500	10.500	9.000	10.500	9.000	10.500	9.000	10.500	9.000
1.943	1-060101-900-5 - Kindertageseinrichtungen u.	53180010 - Auflösung ARAP	634.000	526.300	-159.300	646.500	-295.100	861.300	-104.500	925.600	-40.200
1.944	1-060101-900-5 - Kindertageseinrichtungen u.	53390000 - Sonstige soziale Leistungen	2.500	1.000	-1.500	1.000	-1.500	1.000	-1.500	1.000	-1.500
1.945	1-060101-900-5 - Kindertageseinrichtungen u.	54130000 - Aufw Aus-/Fortbildung, Umschul inkl. Reisekosten	145.300	145.300	0	145.300	0	145.300	0	145.300	0
1.946	1-060101-900-5 - Kindertageseinrichtungen u.	54140000 - Aufwendungen für Dienstfahrten	4.000	3.000	-1.000	3.000	-1.000	3.000	-1.000	3.000	-1.000

Notizen:

lfd. Nr.	PSP-Element	Kostenart	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Veränderung zum Vorjahresplan 2025	Plan 2026	Veränderung zum Vorjahresplan 2026	Plan 2027	Veränderung zum Vorjahresplan 2027	Plan 2028	Veränderung zum Vorjahresplan 2027
1.947	1-060101-900-5 - Kindertageseinrichtungen u.	54170000 - Dienst-u Schutzkl,pers Ausrüstungsgeg	22.300	22.300	0	22.300	0	22.300	0	22.300	0
1.948	1-060101-900-5 - Kindertageseinrichtungen u.	54290000 - Son Aufw f d Inanspruchnahm v Recht u Dste	500	500	0	500	0	500	0	500	0
1.949	1-060101-900-5 - Kindertageseinrichtungen u.	54310000 - Geschäftsaufwendungen	82.000	82.000	0	82.000	0	82.000	0	82.000	0
1.950	1-060101-900-5 - Kindertageseinrichtungen u.	54460010 - Aufwand für Versicherungen	76.000	76.000	0	76.000	0	76.000	0	76.000	0
1.951	1-060101-900-5 - Kindertageseinrichtungen u.	58110000 - Aufwend aus intern Leistgsbeziehungen	7.200	7.200	0	37.200	-30.000	7.200	0	37.200	30.000
1.952	1-060101-900-5 - Kindertageseinrichtungen u.	41300000 - Allgemeine Zuweisungen vom Bund	-108.700	-108.700	0	-108.700	0	-108.700	0	-108.700	0
1.953	1-060101-900-5 - Kindertageseinrichtungen u.	41610000 - Auflösung v SoPo aus Zuwendungen	-80.300	-132.800	0	-159.100	0	-159.100	0	-159.100	0
1.954	1-060101-900-5 - Kindertageseinrichtungen u.	42190000 - Sonstige Ersatzleistungen	-1.000	-1.000	0	-1.000	0	-1.000	0	-1.000	0
1.955	1-060101-900-5 - Kindertageseinrichtungen u.	42910010 - Auflösung PRAP	-534.000	-482.800	39.300	-498.000	22.400	-669.700	-151.700	-559.700	-41.700
1.956	1-060101-900-5 - Kindertageseinrichtungen u.	44610000 - So privatr L-entgelt	-600	-600	0	-600	0	-600	0	-600	0
1.957	4-060101-901-8 - freie Kita-Träger	53180000 - Aufwend für Zuschüsse an übrige Bereiche	0	0	0	0	0	0	0	0	0
1.958	4-060101-901-9 - Zusch. z.d. Betriebskosten d. Kitas	52320000 - Erstattungen an Gemeinden (GV)	500	500	0	500	0	500	0	500	0
1.959	4-060101-901-9 - Zusch. z.d. Betriebskosten d. Kitas	53180000 - Aufwend für Zuschüsse an übrige Bereiche	64.979.900	69.767.400	-552.300	73.032.800	-2.648.700	76.943.500	-3.305.100	82.002.300	1.753.700
1.960	4-060101-901-9 - Zusch. z.d. Betriebskosten d. Kitas	54750000 - Wertveränderungen zu Forderungen	17.000	17.000	0	17.000	0	17.000	0	17.000	0
1.961	4-060101-901-9 - Zusch. z.d. Betriebskosten d. Kitas	54751111 - tatsächliche Ausbuchung der Forderung	115.000	115.000	0	115.000	0	115.000	0	115.000	0
1.962	4-060101-901-9 - Zusch. z.d. Betriebskosten d. Kitas	58110000 - Aufwend aus intern Leistgsbeziehungen	23.800	23.800	0	23.800	0	23.800	0	23.800	0
1.963	4-060101-901-9 - Zusch. z.d. Betriebskosten d. Kitas	41420000 - Zuweisung v Gemeinden u Gemeindeverbänd	-36.001.600	-41.692.200	-3.266.800	-43.478.100	-3.900.000	-44.665.500	-3.900.000	-45.888.400	-5.122.900
1.964	4-060101-901-9 - Zusch. z.d. Betriebskosten d. Kitas	41420010 - Personalkostenzuweisungen v Gemeind+Gemeindeverb	-18.438.500	-19.488.400	0	-20.073.000	0	-20.675.100	0	-21.295.300	-620.200

Notizen:

lfd. Nr.	PSP-Element	Kostenart	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Veränderung zum Vorjahresplan 2025	Plan 2026	Veränderung zum Vorjahresplan 2026	Plan 2027	Veränderung zum Vorjahresplan 2027	Plan 2028	Veränderung zum Vorjahresplan 2027
1.965	4-060101-901-9 - Zusch. z.d. Betriebskosten d. Kitas	43210000 - Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	-7.500.000	-8.600.000	-1.100.000	-8.600.000	-1.100.000	-8.600.000	-1.100.000	-8.600.000	-1.100.000
1.966	4-060101-901-9 - Zusch. z.d. Betriebskosten d. Kitas	44870000 - Erstattungen von privaten Unternehmen	-320.800	-368.300	0	-667.300	0	-693.400	0	-714.200	-20.800
1.967	4-060101-903-5 - Beih f. Bau, Einr., Modern. von Kitas	53180000 - Aufwend für Zuschüsse an übrige Bereiche	8.500	8.500	0	8.500	0	8.500	0	8.500	0
1.968	4-060101-904-3 - Zusch f U3-Baumaßn. freier Träger	53180000 - Aufwend für Zuschüsse an übrige Bereiche	185.300	185.300	0	185.300	0	185.300	0	185.300	0
1.969	4-060101-905-1 - Zusch f U3-Einr.-Maßn. freier Träger	53180000 - Aufwend für Zuschüsse an übrige Bereiche	20.700	20.700	0	20.700	0	20.700	0	20.700	0
1.970	4-060101-906-8 - Zuschuss f Sozialpädiatrisches Zentrum	53180000 - Aufwend für Zuschüsse an übrige Bereiche	12.500	12.500	0	12.500	0	12.500	0	12.500	0
1.971	4-060101-913-1 - Transportkosten	54290000 - Son Aufw f d Inanspruchnahm v Recht u Dste	3.600	3.600	0	3.600	0	3.600	0	3.600	0
1.972	4-060101-917-2 - Projektmittel	52910000 - Aufwendungen f sonstige Dienstleistungen	69.000	60.000	-9.000	50.000	-19.000	50.000	-19.000	50.000	-19.000
1.973	4-060101-918-9 - Tagespflege	53180000 - Aufwend für Zuschüsse an übrige Bereiche	526.800	526.800	0	526.800	0	526.800	0	526.800	0
1.974	4-060101-918-9 - Tagespflege	53310000 - Soz Lstgen a natürl Pers außerh v Einric	7.234.200	7.607.100	155.900	7.835.400	160.700	8.070.500	165.600	8.312.700	407.800
1.975	4-060101-918-9 - Tagespflege	54750000 - Wertveränderungen zu Forderungen	5.000	5.000	0	5.000	0	5.000	0	5.000	0
1.976	4-060101-918-9 - Tagespflege	54751111 - tatsächliche Ausbuchung der Forderung	3.500	3.500	0	3.500	0	3.500	0	3.500	0
1.977	4-060101-918-9 - Tagespflege	41420000 - Zuweisung v Gemeinden u Gemeindeverbänd	-848.600	-908.200	-34.900	-935.400	-36.600	-963.500	-37.800	-992.400	-66.700
1.978	4-060101-918-9 - Tagespflege	43210000 - Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	-1.400.000	-1.400.000	0	-1.400.000	0	-1.400.000	0	-1.400.000	0
1.979	4-060101-919-7 - U3-Ausbau freie Träger	41410000 - Zuweisungen vom Land	-85.700	-85.700	0	-85.700	0	-85.700	0	-85.700	0
1.980	4-060101-920-3 - Jugendhilfeplanung	54310000 - Geschäftsaufwendungen	900	900	0	900	0	900	0	900	0
1.981	4-060101-925-2 - Erstatt elternbeitragsfreies Jahr Land	41420000 - Zuweisung v Gemeinden u Gemeindeverbänd	-5.886.000	-6.551.100	-488.600	-6.747.600	-503.200	-6.950.100	-518.400	-7.158.600	-726.900
1.982	4-060101-926-7 - Fortbild. im Elementarbereich	53180000 - Aufwend für Zuschüsse an übrige Bereiche	94.100	93.700	-400	93.700	-400	93.700	-400	93.700	-400

Notizen:

lfd. Nr.	PSP-Element	Kostenart	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Veränderung zum Vorjahresplan 2025	Plan 2026	Veränderung zum Vorjahresplan 2026	Plan 2027	Veränderung zum Vorjahresplan 2027	Plan 2028	Veränderung zum Vorjahresplan 2027
1.983	4-060101-926-7 - Fortbild. im Elementarbereich	54130000 - Aufw Aus-/Fortbildung, Umschul inkl. Reisekosten	50.100	49.300	-800	49.300	-800	49.300	-800	49.300	-800
1.984	4-060101-926-7 - Fortbild. im Elementarbereich	41420000 - Zuweisung v Gemeinden u Gemeindeverbänd	-144.200	-143.000	1.200	-143.000	1.200	-143.000	1.200	-143.000	1.200
1.985	4-060101-926-9 - Inklusionsleistungen städt KiTas	50190000 - Sonstige Beschäftigte	15.200	0	0	0	0	0	0	0	0
1.986	4-060101-926-9 - Inklusionsleistungen städt KiTas	41420010 - Personalkostenzuweisungen v Gemeind+Gemeindeverb	-15.200	0	0	0	0	0	0	0	0
1.987	4-060101-936-5 - Jugendamtselternbeirat	53180000 - Aufwend für Zuschüsse an übrige Bereiche	1.000	1.000	0	1.000	0	1.000	0	1.000	0
1.988	4-060101-937-3 - Einmalige Zusch. f Tagespflegepersonen	53180000 - Aufwend für Zuschüsse an übrige Bereiche	30.000	30.000	0	30.000	0	30.000	0	30.000	0
1.989	4-060101-937-3 - Einmalige Zusch. f Tagespflegepersonen	41420000 - Zuweisung v Gemeinden u Gemeindeverbänd	-30.000	-30.000	0	-30.000	0	-30.000	0	-30.000	0
1.990	4-060101-938-1 - Förderfähige Fortbildungen	54130000 - Aufw Aus-/Fortbildung, Umschul inkl. Reisekosten	55.100	54.800	-300	54.800	-300	54.800	-300	54.800	-300
1.991	4-060101-938-1 - Förderfähige Fortbildungen	54310000 - Geschäftsaufwendungen	6.400	6.400	0	6.400	0	6.400	0	6.400	0
1.992	4-060101-938-1 - Förderfähige Fortbildungen	41420000 - Zuweisung v Gemeinden u Gemeindeverbänd	-50.100	-49.300	800	-49.300	800	-49.300	800	-49.300	800
1.993	4-060101-939-8 - Förder niederschwell Betreuungsangebote	53180000 - Aufwend für Zuschüsse an übrige Bereiche	168.600	168.600	0	168.600	0	168.600	0	168.600	0
1.994	4-060101-939-8 - Förder niederschwell Betreuungsangebote	41420000 - Zuweisung v Gemeinden u Gemeindeverbänd	-168.600	-168.600	0	-168.600	0	-168.600	0	-168.600	0
1.995	4-060101-941-2 - Folgekosten KiTa-Programm	53180000 - Aufwend für Zuschüsse an übrige Bereiche	178.700	182.400	0	222.600	-59.200	222.100	-59.200	222.100	-59.200
1.996	4-060101-944-5 - Betriebsintegrierte Arbeitsplätze	52380000 - Erstattungen an übrige Bereiche	26.200	27.900	1.700	27.900	1.700	27.900	1.700	27.900	1.700
1.997	4-060101-946-1 - Hygienematerial	52790000 - Besondere Verw- und Betriebsaufwendungen	37.500	37.500	0	37.500	0	37.500	0	37.500	0
1.998	4-060101-947-8 - Bundesfreiwilligendienst	50190000 - Sonstige Beschäftigte	134.900	148.800	12.000	152.600	13.900	156.400	17.700	160.200	21.500
1.999	4-060101-948-6 - Kita-Inklusionsfonds	53180000 - Aufwend für Zuschüsse an übrige Bereiche	20.000	20.000	0	20.000	0	20.000	0	20.000	0
2.000	4-060101-951-7 - Praxisintegrierte Ausbildung	53180000 - Aufwend für Zuschüsse an übrige Bereiche	452.000	456.000	4.000	456.000	-90.000	456.000	-127.000	456.000	-127.000

Notizen:

lfd. Nr.	PSP-Element	Kostenart	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Veränderung zum Vorjahresplan 2025	Plan 2026	Veränderung zum Vorjahresplan 2026	Plan 2027	Veränderung zum Vorjahresplan 2027	Plan 2028	Veränderung zum Vorjahresplan 2027
2.001	4-060101-951-7 - Praxisintegrierte Ausbildung	41420000 - Zuweisung v Gemeinden u Gemeindeverbänd	-452.000	-456.000	-4.000	-456.000	-4.000	-456.000	-4.000	-456.000	-4.000
2.002	4-060101-951-7 - Praxisintegrierte Ausbildung	41420010 - Personalkostenzuweisungen v Gemeind+Gemeindeverb	-665.600	-535.000	118.000	-620.300	39.700	-643.600	16.400	-660.000	0
2.003	4-060101-953-3 - Flexibilisierung Betreuungszeiten	53180000 - Aufwend für Zuschüsse an übrige Bereiche	1.317.800	1.445.000	87.700	1.488.300	90.200	1.533.000	93.000	1.579.000	139.000
2.004	4-060101-953-3 - Flexibilisierung Betreuungszeiten	41420000 - Zuweisung v Gemeinden u Gemeindeverbänd	-1.054.300	-1.156.000	-70.100	-1.190.700	-72.200	-1.226.400	-74.400	-1.263.100	-111.100
2.005	4-060101-954-1 - Fachberatung	50190000 - Sonstige Beschäftigte	61.600	62.700	1.100	62.700	1.100	62.700	1.100	62.700	1.100
2.006	4-060101-954-1 - Fachberatung	53180000 - Aufwend für Zuschüsse an übrige Bereiche	100.100	97.900	-2.200	97.900	-2.200	97.900	-2.200	97.000	-3.100
2.007	4-060101-954-1 - Fachberatung	41420000 - Zuweisung v Gemeinden u Gemeindeverbänd	-100.100	-97.900	2.200	-97.900	2.200	-97.900	2.200	-97.900	2.200
2.008	4-060101-954-1 - Fachberatung	41420010 - Personalkostenzuweisungen v Gemeind+Gemeindeverb	-61.600	-62.700	-1.100	-62.700	-1.100	-62.700	-1.100	-62.700	-1.100
2.009	4-060101-955-8 - Fachberatung Tagespflege	53180000 - Aufwend für Zuschüsse an übrige Bereiche	82.500	81.400	-1.100	81.400	-1.100	81.400	-1.100	81.400	-1.100
2.010	4-060101-955-8 - Fachberatung Tagespflege	41420000 - Zuweisung v Gemeinden u Gemeindeverbänd	-82.500	-81.400	1.100	-81.400	1.100	-81.400	1.100	-81.400	1.100
2.011	4-060101-956-6 - Leistungen nach Bundesteilhabegesetz	50190000 - Sonstige Beschäftigte	607.500	913.800	306.300	913.800	306.300	913.800	306.300	913.800	306.300
2.012	4-060101-956-6 - Leistungen nach Bundesteilhabegesetz	54130000 - Aufw Aus-/Fortbildung, Umschul inkl. Reisekosten	69.300	69.300	0	69.300	0	69.300	0	69.300	0
2.013	4-060101-956-6 - Leistungen nach Bundesteilhabegesetz	41420000 - Zuweisung v Gemeinden u Gemeindeverbänd	-69.300	-69.300	0	-69.300	0	-69.300	0	-69.300	0
2.014	4-060101-956-6 - Leistungen nach Bundesteilhabegesetz	41420010 - Personalkostenzuweisungen v Gemeind+Gemeindeverb	-1.207.500	-1.513.800	-306.300	-1.513.800	-306.300	-1.513.800	-306.300	-1.513.800	-306.300
2.015	4-060101-956-7 - Individ.Leistungen nach BTHG	50190000 - Sonstige Beschäftigte	2.714.800	4.247.700	1.532.900	4.247.700	1.532.900	4.247.700	1.532.900	4.247.700	1.532.900
2.016	4-060101-956-7 - Individ.Leistungen nach BTHG	41420010 - Personalkostenzuweisungen v Gemeind+Gemeindeverb	-3.964.800	-4.247.700	-282.900	-4.247.700	-282.900	-4.247.700	-282.900	-4.247.700	-282.900
2.017	4-060101-957-4 - Alltagshelpher*innen in Kitas	50190000 - Sonstige Beschäftigte	113.400	1.481.500	1.481.500	1.629.700	1.629.700	1.792.600	1.792.600	1.971.900	1.971.900
2.018	4-060101-957-4 - Alltagshelpher*innen in Kitas	53180000 - Aufwend für Zuschüsse an übrige Bereiche	0	1.566.000	1.566.000	913.500	913.500	0	0	0	0

Notizen:

lfd. Nr.	PSP-Element	Kostenart	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Veränderung zum Vorjahresplan 2025	Plan 2026	Veränderung zum Vorjahresplan 2026	Plan 2027	Veränderung zum Vorjahresplan 2027	Plan 2028	Veränderung zum Vorjahresplan 2027
2.019	4-060101-957-4 - Alltagshelfer*innen in Kitas	41420000 - Zuweisung v Gemeinden u Gemeindeverbänd	0	-1.566.000	-1.566.000	-913.500	-913.500	0	0	0	0
2.020	4-060101-957-4 - Alltagshelfer*innen in Kitas	41420010 - Personalkostenzuweisungen v Gemeind+Gemeindeverb	0	-1.008.000	-1.008.000	-1.008.000	-1.008.000	-1.008.000	-1.008.000	-1.008.000	-1.008.000
2.021	4-060101-958-2 - plusKITAs u Sprachförderung	50190000 - Sonstige Beschäftigte	952.700	995.600	100	1.025.400	0	1.056.200	100	1.087.900	31.800
2.022	4-060101-958-2 - plusKITAs u Sprachförderung	53180000 - Aufwend für Zuschüsse an übrige Bereiche	549.100	607.400	100	625.600	0	644.400	100	663.700	19.400
2.023	4-060101-958-2 - plusKITAs u Sprachförderung	41420000 - Zuweisung v Gemeinden u Gemeindeverbänd	-549.100	-607.400	-100	-625.600	0	-644.400	-100	-663.700	-19.400
2.024	4-060101-958-2 - plusKITAs u Sprachförderung	41420010 - Personalkostenzuweisungen v Gemeind+Gemeindeverb	-952.700	-995.600	-100	-1.025.400	0	-1.056.200	-100	-1.087.900	-31.800
2.025	4-060101-961-1 - Verwaltungskräfteprogramm Kita	52910000 - Aufwendungen f sonstige Dienstleistungen	50.000	0	0	0	0	0	0	0	0
2.026	4-060101-963-1 - Umsetzung des Aachener Modells (QuiK-K)	54130000 - Aufw Aus-/Fortbildung, Umschul inkl. Reisekosten	140.000	280.000	0	160.000	0	0	0	0	0
2.027	4-060101-969-1 - Vorschulkurs	52910000 - Aufwendungen f sonstige Dienstleistungen	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
2.028	4-060101-969-1 - Vorschulkurs	54310000 - Geschäftsaufwendungen	2.300	2.300	2.300	2.300	2.300	2.300	2.300	2.300	2.300
2.029	4-060101-980-6 - U6 Ausbau städt. Kitas (Baumaßnahmen)	52410000 - Bewirtschaftung der Grdstke+baul Anlagen	150.000	150.000	0	150.000	0	150.000	0	150.000	0
2.030	4-060101-980-6 - U6 Ausbau städt. Kitas (Baumaßnahmen)	52910000 - Aufwendungen f sonstige Dienstleistungen	45.100	35.000	-10.100	35.000	-10.100	35.000	-10.100	35.000	-10.100
2.031	4-060101-980-6 - U6 Ausbau städt. Kitas (Baumaßnahmen)	53180000 - Aufwend für Zuschüsse an übrige Bereiche	5.100	5.100	0	5.100	0	5.100	0	5.100	0
2.032	4-060101-981-4 - Inklusionsbedingte Anpassungen	52410000 - Bewirtschaftung der Grdstke+baul Anlagen	5.000	5.000	0	5.000	0	5.000	0	5.000	0
2.033	4-060101-982-2 - Umbau u. Instandhaltung v. Einrichtungen	52410000 - Bewirtschaftung der Grdstke+baul Anlagen	85.000	166.600	81.600	150.000	65.000	105.000	20.000	105.000	20.000
2.034	1-060201-000-1 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VIII	57110010 - Afa a Sachanlagen u Immat. Vermögensgegenstände	900	900	0	900	0	800	0	800	0
2.035	1-060201-000-1 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VIII	53180010 - Auflösung ARAP	9.700	9.700	0	9.700	0	9.700	0	9.700	0
2.036	1-060201-000-1 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VIII	54220000 - Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	76.200	0	-76.200	0	-76.200	0	-76.200	0	-76.200

Notizen:

lfd. Nr.	PSP-Element	Kostenart	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Veränderung zum Vorjahresplan 2025	Plan 2026	Veränderung zum Vorjahresplan 2026	Plan 2027	Veränderung zum Vorjahresplan 2027	Plan 2028	Veränderung zum Vorjahresplan 2027
2.037	1-060201-000-1 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VIII	41610000 - Auflösung v SoPo aus Zuwendungen	-200	-200	0	-200	0	-200	0	-200	0
2.038	1-060201-000-1 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VIII	42910010 - Auflösung PRAP	-8.900	-8.900	0	-8.900	0	-8.900	0	-8.900	0
2.039	1-060201-000-1 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VIII	44610000 - So privat L-entgelt	-2.000	0	2.000	0	2.000	0	2.000	0	2.000
2.040	1-060201-100-2 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VIII	57110010 - Afa a Sachanlagen u Immat. Vermögensgegenstände	17.600	17.600	0	17.600	0	3.000	0	3.000	0
2.041	1-060201-200-3 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VIII	57110010 - Afa a Sachanlagen u Immat. Vermögensgegenstände	200	200	0	200	0	200	0	200	0
2.042	1-060201-500-6 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VIII	57110010 - Afa a Sachanlagen u Immat. Vermögensgegenstände	200	200	0	100	0	0	0	0	0
2.043	1-060201-500-6 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VIII	41610000 - Auflösung v SoPo aus Zuwendungen	-100	-100	0	-100	0	0	0	0	0
2.044	1-060201-800-9 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VIII	57110010 - Afa a Sachanlagen u Immat. Vermögensgegenstände	4.800	5.200	0	5.000	0	5.000	0	5.000	0
2.045	1-060201-800-9 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VIII	57110040 - Afa auf geringwertige Wirtschaftsgüter	5.000	5.000	0	5.000	0	5.000	0	5.000	0
2.046	1-060201-800-9 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VIII	41610000 - Auflösung v SoPo aus Zuwendungen	-5.300	-5.300	0	-5.300	0	-5.300	0	-5.300	0
2.053	1-060201-900-1 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VIII	52540000 - Unterhaltung von BGA	500	500	0	500	0	500	0	500	0
2.054	1-060201-900-1 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VIII	52560000 - Aufwendungen für Festwerte	5.000	0	-2.000	0	-2.000	0	-2.000	0	-2.000
2.055	1-060201-900-1 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VIII	52790000 - Besondere Verw- und Betriebsaufwendungen	7.100	7.100	0	7.100	0	7.100	0	7.100	0
2.056	1-060201-900-1 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VIII	52910000 - Aufwendungen f sonstige Dienstleistungen	42.000	40.000	-2.000	40.000	-2.000	40.000	-2.000	40.000	-2.000
2.057	1-060201-900-1 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VIII	57110010 - Afa a Sachanlagen u Immat. Vermögensgegenstände	26.100	26.400	0	24.200	0	21.800	0	21.800	0
2.058	1-060201-900-1 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VIII	57110040 - Afa auf geringwertige Wirtschaftsgüter	11.000	10.000	2.000	10.000	2.000	10.000	2.000	10.000	2.000
2.059	1-060201-900-1 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VIII	53170000 - Zuschüsse an private Unternehmen	42.000	42.000	0	42.000	0	42.000	0	42.000	0
2.060	1-060201-900-1 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VIII	53180000 - Aufwend für Zuschüsse an übrige Bereiche	42.000	42.000	0	42.000	0	42.000	0	42.000	0

Notizen:

lfd. Nr.	PSP-Element	Kostenart	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Veränderung zum Vorjahresplan 2025	Plan 2026	Veränderung zum Vorjahresplan 2026	Plan 2027	Veränderung zum Vorjahresplan 2027	Plan 2028	Veränderung zum Vorjahresplan 2027
2.061	1-060201-900-1 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VIII	53180010 - Auflösung ARAP	11.400	12.300	0	12.600	0	13.400	0	12.700	-700
2.062	1-060201-900-1 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VIII	53390000 - Sonstige soziale Leistungen	301.800	301.800	0	301.800	0	301.800	0	301.800	0
2.063	1-060201-900-1 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VIII	54130000 - Aufw Aus-/Fortbildung, Umschul inkl. Reisekosten	500	500	0	500	0	500	0	500	0
2.064	1-060201-900-1 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VIII	54140000 - Aufwendungen für Dienstfahrten	2.100	2.100	0	2.100	0	2.100	0	2.100	0
2.065	1-060201-900-1 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VIII	54220000 - Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	7.000	7.000	0	7.000	0	7.000	0	7.000	0
2.066	1-060201-900-1 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VIII	54230000 - Leasing	800	800	0	800	0	800	0	800	0
2.067	1-060201-900-1 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VIII	54310000 - Geschäftsaufwendungen	2.000	2.000	0	2.000	0	2.000	0	2.000	0
2.068	1-060201-900-1 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VIII	54460010 - Aufwand für Versicherungen	200	0	-200	0	-200	0	-200	0	-200
2.069	1-060201-900-1 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VIII	54930000 - Aufwendungen für Beiträge	3.900	4.300	300	4.300	200	4.300	200	4.300	200
2.070	1-060201-900-1 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VIII	41480000 - Zuschüsse von übrigen Bereichen	-5.000	-5.000	0	-5.000	0	-5.000	0	-5.000	0
2.071	1-060201-900-1 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VIII	41610000 - Auflösung v SoPo aus Zuwendungen	-24.000	-19.700	0	-19.800	0	-17.700	0	-17.700	0
2.072	1-060201-900-1 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VIII	42910010 - Auflösung PRAP	-200	-200	0	-200	0	-200	0	-200	0
2.073	1-060201-900-1 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VIII	44210000 - Erträge aus Verkauf	-2.000	-1.000	1.000	-1.000	1.000	-1.000	1.000	-1.000	1.000
2.074	1-060201-900-1 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VIII	44820010 - Personalkostnerstattungen v. Gemeinden u. GV	-24.000	-24.000	0	-24.000	0	-24.000	0	-24.000	0
2.075	1-060201-900-1 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VIII	48130000 - Erträge interne Leistbeziehungen STIFTUNGEN	-20.000	-20.000	0	-20.000	0	-20.000	0	-20.000	0
2.076	4-060201-901-5 - Leistungen nach Stadtjugendplan	52790000 - Besondere Verw- und Betriebsaufwendungen	10.000	10.000	0	10.000	0	10.000	0	10.000	0
2.077	4-060201-901-5 - Leistungen nach Stadtjugendplan	53180000 - Aufwend für Zuschüsse an übrige Bereiche	137.000	137.000	0	137.000	0	137.000	0	137.000	0
2.078	4-060201-901-5 - Leistungen nach Stadtjugendplan	41420000 - Zuweisung v Gemeinden u Gemeindeverbänd	-493.900	-493.900	0	-493.900	0	-493.900	0	-493.900	0

Notizen:

lfd. Nr.	PSP-Element	Kostenart	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Veränderung zum Vorjahresplan 2025	Plan 2026	Veränderung zum Vorjahresplan 2026	Plan 2027	Veränderung zum Vorjahresplan 2027	Plan 2028	Veränderung zum Vorjahresplan 2027
2.079	4-060201-903-1 - Zuschuss für das Projekt Nachtaktiv	53180000 - Aufwend für Zuschüsse an übrige Bereiche	40.100	40.100	0	40.100	0	40.100	0	40.100	0
2.080	4-060201-906-4 - Zus. für arbeitsmotivierende Maßnah.	53180000 - Aufwend für Zuschüsse an übrige Bereiche	88.500	88.500	0	88.500	0	88.500	0	88.500	0
2.081	4-060201-906-4 - Zus. für arbeitsmotivierende Maßnah.	48130000 - Erträge interne Leistbeziehungen STIFTUNGEN	-32.000	-32.000	0	-32.000	0	-32.000	0	-32.000	0
2.082	4-060201-907-2 - Zus. familienunterstützende Maßnahmen	53180000 - Aufwend für Zuschüsse an übrige Bereiche	60.000	60.000	0	60.000	0	60.000	0	60.000	0
2.083	4-060201-908-9 - Betriebsk. Jugendeinricht. freier Träger	53180000 - Aufwend für Zuschüsse an übrige Bereiche	3.533.300	3.622.100	0	3.725.500	0	3.833.300	0	3.948.300	115.000
2.084	4-060201-908-9 - Betriebsk. Jugendeinricht. freier Träger	48130000 - Erträge interne Leistbeziehungen STIFTUNGEN	-46.100	-46.100	0	-46.100	0	-46.100	0	-46.100	0
2.085	4-060201-909-7 - Zus. Freizeit-Erholungsverein Walheim	53180000 - Aufwend für Zuschüsse an übrige Bereiche	10.000	10.000	0	10.000	0	10.000	0	10.000	0
2.086	4-060201-911-1 - Bau Einricht. Mod.Jugendfreizeitheim	53180000 - Aufwend für Zuschüsse an übrige Bereiche	9.100	7.200	-1.900	7.200	-1.900	7.200	-1.900	7.200	-1.900
2.087	4-060201-912-8 - Zuschuss für Maßnahmen freier Träger	53180000 - Aufwend für Zuschüsse an übrige Bereiche	13.000	13.000	0	13.000	0	13.000	0	13.000	0
2.088	4-060201-914-4 - Jugendfonds	53180000 - Aufwend für Zuschüsse an übrige Bereiche	5.300	5.300	0	5.300	0	5.300	0	5.300	0
2.089	4-060201-915-2 - Fonds gegen Gewalt und Rassismus	53180000 - Aufwend für Zuschüsse an übrige Bereiche	150.000	150.000	0	150.000	0	150.000	0	150.000	0
2.090	4-060201-918-5 - Jugendberufshilfe	50190000 - Sonstige Beschäftigte	263.000	263.000	0	263.000	0	263.000	0	263.000	0
2.091	4-060201-918-5 - Jugendberufshilfe	52510000 - Unterhaltung von Fahrzeugen	4.800	4.800	0	4.800	0	4.800	0	4.800	0
2.092	4-060201-918-5 - Jugendberufshilfe	52540000 - Unterhaltung von BGA	1.000	1.000	0	1.000	0	1.000	0	1.000	0
2.093	4-060201-918-5 - Jugendberufshilfe	52790000 - Besondere Verw- und Betriebsaufwendungen	22.000	20.000	-2.000	20.000	-2.000	20.000	-2.000	20.000	-2.000
2.094	4-060201-918-5 - Jugendberufshilfe	52910000 - Aufwendungen f sonstige Dienstleistungen	15.000	15.000	0	15.000	0	15.000	0	15.000	0
2.095	4-060201-918-5 - Jugendberufshilfe	54130000 - Aufw Aus-/Fortbildung, Umschul inkl. Reisekosten	1.500	1.500	0	1.500	0	1.500	0	1.500	0
2.096	4-060201-918-5 - Jugendberufshilfe	54140000 - Aufwendungen für Dienstfahrten	2.500	2.500	0	2.500	0	2.500	0	2.500	0

Notizen:

lfd. Nr.	PSP-Element	Kostenart	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Veränderung zum Vorjahresplan 2025	Plan 2026	Veränderung zum Vorjahresplan 2026	Plan 2027	Veränderung zum Vorjahresplan 2027	Plan 2028	Veränderung zum Vorjahresplan 2027
2.097	4-060201-918-5 - Jugendberufshilfe	41420010 - Personalkostenzuweisungen v Gemeind+Gemeindeverb	-82.800	-79.600	3.200	-79.600	3.200	-79.600	3.200	-79.600	3.200
2.098	4-060201-918-5 - Jugendberufshilfe	41480000 - Zuschüsse von übrigen Bereichen	-3.500	0	3.500	0	3.500	0	3.500	0	3.500
2.099	4-060201-918-5 - Jugendberufshilfe	41480010 - Personalkostenzuschüsse von übrigen Bereichen	-167.900	-167.900	0	-167.900	0	-167.900	0	-167.900	0
2.100	4-060201-919-3 - Öffentlichkeitsarbeit	54310000 - Geschäftsaufwendungen	5.000	5.000	0	5.000	0	5.000	0	5.000	0
2.101	4-060201-920-8 - Jugendhilfeplanung	54310000 - Geschäftsaufwendungen	1.000	1.000	0	1.000	0	1.000	0	1.000	0
2.102	4-060201-921-6 - Street-Work	52790000 - Besondere Verw- und Betriebsaufwendungen	4.200	4.200	0	4.200	0	4.200	0	4.200	0
2.103	4-060201-921-6 - Street-Work	43210000 - Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	-3.500	-3.500	0	-3.500	0	-3.500	0	-3.500	0
2.104	4-060201-922-4 - Mietzelte	52540000 - Unterhaltung von BGA	3.000	1.000	-2.000	1.000	-2.000	1.000	-2.000	1.000	-2.000
2.105	4-060201-922-4 - Mietzelte	43210000 - Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	-3.000	-1.000	2.000	-1.000	2.000	-1.000	2.000	-1.000	2.000
2.106	4-060201-923-2 - Schulsozialarbeit	50190000 - Sonstige Beschäftigte	709.400	707.900	-1.500	707.900	-1.500	707.900	-1.500	707.900	-1.500
2.107	4-060201-923-2 - Schulsozialarbeit	52560000 - Aufwendungen für Festwerte	2.000	2.000	0	2.100	0	2.100	0	2.100	0
2.108	4-060201-923-2 - Schulsozialarbeit	52910000 - Aufwendungen f sonstige Dienstleistungen	2.600	2.700	0	2.800	0	2.800	0	2.800	0
2.109	4-060201-923-2 - Schulsozialarbeit	57110040 - Afa auf geringwertige Wirtschaftsgüter	2.400	2.400	0	2.500	0	2.500	0	2.500	0
2.110	4-060201-923-2 - Schulsozialarbeit	54130000 - Aufw Aus-/Fortbildung, Umschul inkl. Reisekosten	9.100	9.400	0	9.700	0	9.700	0	9.700	0
2.111	4-060201-923-2 - Schulsozialarbeit	54140000 - Aufwendungen für Dienstreisen	3.900	4.000	0	4.200	0	4.200	0	4.200	0
2.112	4-060201-923-2 - Schulsozialarbeit	54310000 - Geschäftsaufwendungen	39.300	35.000	-11.200	35.000	-12.600	35.000	-12.600	35.000	-12.600
2.113	4-060201-923-2 - Schulsozialarbeit	41420010 - Personalkostenzuweisungen v Gemeind+Gemeindeverb	-709.400	-707.900	1.500	-707.900	1.500	-707.900	1.500	-707.900	1.500
2.114	4-060201-924-9 - Bündnis für Familien	52790000 - Besondere Verw- und Betriebsaufwendungen	3.500	2.000	-1.500	2.000	-1.500	2.000	-1.500	2.000	-1.500

Ergebnisplanung Haushaltsplanentwurf 2025

Notizen:

lfd. Nr.	PSP-Element	Kostenart	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Veränderung zum Vorjahresplan 2025	Plan 2026	Veränderung zum Vorjahresplan 2026	Plan 2027	Veränderung zum Vorjahresplan 2027	Plan 2028	Veränderung zum Vorjahresplan 2027
2.115	4-060201-924-9 - Bündnis für Familien	52910000 - Aufwendungen f sonstige Dienstleistungen	14.000	14.000	0	14.000	0	14.000	0	14.000	0
2.116	4-060201-925-7 - Übergr. Maßn. zur Gewaltprävention	53390000 - Sonstige soziale Leistungen	31.600	31.600	0	31.600	0	31.600	0	31.600	0
2.117	4-060201-926-5 - Sicherheitsdienst	52410000 - Bewirtschaftung der Grdstke+baul Anlagen	1.800	1.800	0	1.800	0	1.800	0	1.800	0
2.118	4-060201-932-9 - Zuschuss für Jugendkunstschule	53180000 - Aufwend für Zuschüsse an übrige Bereiche	20.000	20.000	0	20.000	0	20.000	0	20.000	0
2.119	4-060201-933-7 - Fanprojekt Alemannia	53180000 - Aufwend für Zuschüsse an übrige Bereiche	0	32.200	32.200	32.200	32.200	32.200	32.200	32.200	32.200
2.120	4-060201-940-9 - Zuschüsse f Jugendfreizeitheime	53180000 - Aufwend für Zuschüsse an übrige Bereiche	34.000	34.000	0	34.000	0	34.000	0	34.000	0
2.121	4-060201-940-9 - Zuschüsse f Jugendfreizeitheime	53180010 - Auflösung ARAP	5.900	2.200	-5.900	2.200	-8.300	2.200	-10.700	1.700	-11.200
2.122	4-060201-944-1 - FIT Ferienintensivtraining	52910000 - Aufwendungen f sonstige Dienstleistungen	57.300	57.300	0	57.300	0	57.300	0	57.300	0
2.123	4-060201-944-1 - FIT Ferienintensivtraining	54310000 - Geschäftsaufwendungen	31.100	31.100	0	31.100	0	31.100	0	31.100	0
2.124	4-060201-944-1 - FIT Ferienintensivtraining	41410000 - Zuweisungen vom Land	-70.700	-70.700	0	-70.700	0	-70.700	0	-70.700	0
2.125	4-060201-947-4 - Erzieherischer Jugendmedienschutz	52910000 - Aufwendungen f sonstige Dienstleistungen	8.600	8.600	0	8.600	0	8.600	0	8.600	0
2.126	4-060201-951-1 - Indexierung Leistungsvereinbarungen	53180000 - Aufwend für Zuschüsse an übrige Bereiche	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2.127	4-060201-952-1 - Projekt Schulsozialarbeit f. Integration	52910000 - Aufwendungen f sonstige Dienstleistungen	14.400	14.400	14.400	14.400	14.400	14.400	14.400	14.400	14.400
2.128	4-060201-952-1 - Projekt Schulsozialarbeit f. Integration	54310000 - Geschäftsaufwendungen	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
2.129	4-060201-981-1 - Maßn betriebliche Kommission	52410000 - Bewirtschaftung der Grdstke+baul Anlagen	1.000	1.000	0	1.000	0	1.000	0	1.000	0
2.136	1-060301-900-6 - Hilfe f. junge Menschen & ihre Familien	52320000 - Erstattungen an Gemeinden (GV)	5.250.000	7.000.000	1.750.000	7.000.000	1.750.000	7.000.000	1.750.000	7.000.000	1.750.000
2.137	1-060301-900-6 - Hilfe f. junge Menschen & ihre Familien	52510000 - Unterhaltung von Fahrzeugen	2.800	2.800	0	2.800	0	2.800	0	2.800	0
2.138	1-060301-900-6 - Hilfe f. junge Menschen & ihre Familien	52540000 - Unterhaltung von BGA	700	700	0	600	0	600	0	600	0

Notizen:

lfd. Nr.	PSP-Element	Kostenart	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Veränderung zum Vorjahresplan 2025	Plan 2026	Veränderung zum Vorjahresplan 2026	Plan 2027	Veränderung zum Vorjahresplan 2027	Plan 2028	Veränderung zum Vorjahresplan 2027
2.139	1-060301-900-6 - Hilfe f. junge Menschen & ihre Familien	57110010 - Afa a Sachanlagen u Immat. Vermögensgegenstände	8.000	8.300	0	5.800	0	3.600	0	3.600	0
2.140	1-060301-900-6 - Hilfe f. junge Menschen & ihre Familien	57110040 - Afa auf geringwertige Wirtschaftsgüter	7.000	7.000	0	7.000	0	7.000	0	7.000	0
2.141	1-060301-900-6 - Hilfe f. junge Menschen & ihre Familien	53180000 - Aufwend für Zuschüsse an übrige Bereiche	114.400	114.400	0	114.400	0	114.400	0	114.400	0
2.142	1-060301-900-6 - Hilfe f. junge Menschen & ihre Familien	53310000 - Soz Lstgen a natürl Pers außer v Einric	13.412.400	14.500.000	953.500	14.645.000	963.000	14.791.500	972.700	14.939.400	1.120.600
2.143	1-060301-900-6 - Hilfe f. junge Menschen & ihre Familien	53320000 - Soz Lstgen a natürl Pers in Einrichtungen	36.207.500	37.338.000	768.400	37.711.400	776.100	38.088.600	783.900	38.469.500	1.164.800
2.144	1-060301-900-6 - Hilfe f. junge Menschen & ihre Familien	53390000 - Sonstige soziale Leistungen	6.280.000	6.304.000	-38.800	6.367.100	-39.100	6.430.800	-39.500	6.495.200	24.900
2.145	1-060301-900-6 - Hilfe f. junge Menschen & ihre Familien	54120000 - Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	200	200	0	200	0	200	0	200	0
2.146	1-060301-900-6 - Hilfe f. junge Menschen & ihre Familien	54130000 - Aufw Aus-/Fortbildung, Umschul inkl. Reisekosten	15.000	20.000	5.000	20.000	5.000	20.000	5.000	20.000	5.000
2.147	1-060301-900-6 - Hilfe f. junge Menschen & ihre Familien	54140000 - Aufwendungen für Dienstfahrten	35.000	30.000	-5.000	30.000	-5.000	30.000	-5.000	30.000	-5.000
2.148	1-060301-900-6 - Hilfe f. junge Menschen & ihre Familien	54220000 - Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	1.300	1.300	0	1.400	0	1.400	0	1.400	0
2.149	1-060301-900-6 - Hilfe f. junge Menschen & ihre Familien	54230000 - Leasing	15.400	15.400	0	15.400	0	15.400	0	15.400	0
2.150	1-060301-900-6 - Hilfe f. junge Menschen & ihre Familien	54290000 - Son Aufw f d Inanspruchn v Recht u Dste	35.000	50.000	15.000	50.000	15.000	50.000	15.000	50.000	15.000
2.151	1-060301-900-6 - Hilfe f. junge Menschen & ihre Familien	54310000 - Geschäftsaufwendungen	39.000	39.000	0	39.000	0	39.000	0	39.000	0
2.152	1-060301-900-6 - Hilfe f. junge Menschen & ihre Familien	54460010 - Aufwand für Versicherungen	200	200	0	200	0	200	0	200	0
2.153	1-060301-900-6 - Hilfe f. junge Menschen & ihre Familien	54750000 - Wertveränderungen zu Forderungen	10.000	10.000	0	10.000	0	10.000	0	10.000	0
2.154	1-060301-900-6 - Hilfe f. junge Menschen & ihre Familien	54751111 - tatsächliche Ausbuchung der Forderung	30.000	30.000	0	30.000	0	30.000	0	30.000	0
2.155	1-060301-900-6 - Hilfe f. junge Menschen & ihre Familien	41610000 - Auflösung v SoPo aus Zuwendungen	-12.500	-12.500	0	-12.500	0	-7.200	0	-7.200	0
2.156	1-060301-900-6 - Hilfe f. junge Menschen & ihre Familien	42130000 - Lstgen v Soziallstgsträgern-ohn Pflegversich	-7.000	-7.000	0	-7.000	0	-7.000	0	-7.000	0

Notizen:

lfd. Nr.	PSP-Element	Kostenart	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Veränderung zum Vorjahresplan 2025	Plan 2026	Veränderung zum Vorjahresplan 2026	Plan 2027	Veränderung zum Vorjahresplan 2027	Plan 2028	Veränderung zum Vorjahresplan 2027
2.157	1-060301-900-6 - Hilfe f. junge Menschen & ihre Familien	42150000 - Rückzahlung gewährter Hilfe	-15.000	-20.000	-5.000	-20.000	-5.000	-20.000	-5.000	-20.000	-5.000
2.158	1-060301-900-6 - Hilfe f. junge Menschen & ihre Familien	42220000 - Übergel Unthalanspr geg bürgl-rechtl Unterhalverpf	-600.000	-606.000	0	-612.000	0	-618.000	0	-624.000	-6.000
2.159	1-060301-900-6 - Hilfe f. junge Menschen & ihre Familien	42230000 - Lstg v Sozialstgträgern-ohn Pflegversich	-1.910.000	-1.930.000	0	-1.950.000	0	-1.970.000	0	-1.990.000	-20.000
2.160	1-060301-900-6 - Hilfe f. junge Menschen & ihre Familien	44810000 - Erstattungen vom Land	-50.000	-50.500	0	-51.000	0	-51.500	0	-51.500	0
2.161	1-060301-900-6 - Hilfe f. junge Menschen & ihre Familien	44820000 - Erstattungen von Gemeinden (GV)	-4.000.000	-3.500.000	500.000	-3.500.000	500.000	-3.500.000	500.000	-3.500.000	500.000
2.162	4-060301-901-1 - Zusch f. Projekt Robert-Koch-Str.	53180000 - Aufwend für Zuschüsse an übrige Bereiche	183.200	183.200	0	183.200	0	183.200	0	183.200	0
2.163	4-060301-902-8 - Zuschuss an den Verein Jugendhilfe e.V.	53180000 - Aufwend für Zuschüsse an übrige Bereiche	13.700	13.700	0	13.700	0	13.700	0	13.700	0
2.164	4-060301-903-6 - Zus. an Verbände der freien Jugendhilfe	53180000 - Aufwend für Zuschüsse an übrige Bereiche	422.000	422.000	0	422.000	0	422.000	0	422.000	0
2.165	4-060301-903-6 - Zus. an Verbände der freien Jugendhilfe	48130000 - Erträge interne Leistbeziehungen STIFTUNGEN	-135.300	-135.300	0	-135.300	0	-135.300	0	-135.300	0
2.166	4-060301-904-4 - Vormundschaften	52910000 - Aufwendungen f sonstige Dienstleistungen	5.500	6.500	1.000	6.500	1.000	6.500	1.000	6.500	1.000
2.167	4-060301-904-4 - Vormundschaften	53180000 - Aufwend für Zuschüsse an übrige Bereiche	339.600	339.600	0	339.600	0	339.600	0	339.600	0
2.168	4-060301-904-4 - Vormundschaften	54130000 - Aufw Aus-/Fortbildung, Umschul inkl. Reisekosten	2.000	1.000	-1.000	1.000	-1.000	1.000	-1.000	1.000	-1.000
2.169	4-060301-904-4 - Vormundschaften	54140000 - Aufwendungen für Dienstfahrten	1.000	1.000	0	1.000	0	1.000	0	1.000	0
2.170	4-060301-905-2 - Zuschüsse an Erziehungsberatungsstellen	53180000 - Aufwend für Zuschüsse an übrige Bereiche	1.293.300	1.293.300	0	1.293.300	0	1.293.300	0	1.293.300	0
2.171	4-060301-906-9 - Betriebsk. z. Verein allein.Mütter_Väter	53180000 - Aufwend für Zuschüsse an übrige Bereiche	127.100	127.100	0	127.100	0	127.100	0	127.100	0
2.172	4-060301-906-9 - Betriebsk. z. Verein allein.Mütter_Väter	48130000 - Erträge interne Leistbeziehungen STIFTUNGEN	-25.000	-25.000	0	-25.000	0	-25.000	0	-25.000	0
2.173	4-060301-907-7 - Zus. zur Jugend- und Familienbildung	53180000 - Aufwend für Zuschüsse an übrige Bereiche	114.900	114.900	0	114.900	0	114.900	0	114.900	0
2.174	4-060301-908-5 - Zus. an DKSB für Müttercafe_Frühe Hilfen	53180000 - Aufwend für Zuschüsse an übrige Bereiche	374.500	374.500	0	374.500	0	374.500	0	374.500	0

Notizen:

lfd. Nr.	PSP-Element	Kostenart	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Veränderung zum Vorjahresplan 2025	Plan 2026	Veränderung zum Vorjahresplan 2026	Plan 2027	Veränderung zum Vorjahresplan 2027	Plan 2028	Veränderung zum Vorjahresplan 2027
2.175	4-060301-908-5 - Zus. an DKSB für Müttercafe_ Frühe Hilfen	48130000 - Erträge interne Leistbeziehungen STIFTUNGEN	-96.700	-96.700	0	-96.700	0	-96.700	0	-96.700	0
2.176	4-060301-910-8 - PIA _ Begrüßungspaket	53180000 - Aufwend für Zuschüsse an übrige Bereiche	0	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
2.177	4-060301-910-8 - PIA _ Begrüßungspaket	54310000 - Geschäftsaufwendungen	19.200	18.700	-500	18.700	-500	18.700	-500	18.700	-500
2.178	4-060301-911-6 - Jugendgerichtshilfe	52910000 - Aufwendungen f sonstige Dienstleistungen	4.000	4.000	0	4.000	0	4.000	0	4.000	0
2.179	4-060301-911-6 - Jugendgerichtshilfe	53390000 - Sonstige soziale Leistungen	7.300	6.500	-800	6.500	-800	6.500	-800	6.500	-800
2.180	4-060301-911-6 - Jugendgerichtshilfe	44820000 - Erstattungen von Gemeinden (GV)	-3.000	-3.000	0	-3.000	0	-3.000	0	-3.000	0
2.181	4-060301-912-4 - Öffentlichkeitsarbeit	54310000 - Geschäftsaufwendungen	4.000	4.000	0	4.000	0	4.000	0	4.000	0
2.182	4-060301-914-9 - Leistungen an Pflegeeltern	53390000 - Sonstige soziale Leistungen	50.000	50.000	0	50.000	0	50.000	0	50.000	0
2.183	4-060301-915-7 - Zusch an Caritas für "JutE"	53180000 - Aufwend für Zuschüsse an übrige Bereiche	29.500	29.500	0	29.500	0	29.500	0	29.500	0
2.184	4-060301-916-5 - Hilfen für jugendliche Flüchtlinge	53320010 - SozLeist an natürl Pers in Einricht UMA	8.600.000	8.600.000	0	8.600.000	0	8.600.000	0	8.600.000	0
2.185	4-060301-916-5 - Hilfen für jugendliche Flüchtlinge	53390010 - Sonstige soziale Leistungen UMAs	260.000	285.000	25.000	285.000	25.000	285.000	25.000	285.000	25.000
2.186	4-060301-916-5 - Hilfen für jugendliche Flüchtlinge	54751111 - tatsächliche Ausbuchung der Forderung	886.000	888.500	2.500	888.500	2.500	888.500	2.500	888.500	2.500
2.187	4-060301-916-5 - Hilfen für jugendliche Flüchtlinge	44810010 - Personalkostenerstattungen vom Land	-750.200	-750.200	0	-750.200	0	-750.200	0	-750.200	0
2.188	4-060301-916-5 - Hilfen für jugendliche Flüchtlinge	44820000 - Erstattungen von Gemeinden (GV)	-8.860.000	-8.885.000	-25.000	-8.885.000	-25.000	-8.885.000	-25.000	-8.885.000	-25.000
2.189	4-060301-917-3 - Kommunale Netzwerke gegen Kinderarmut	54310000 - Geschäftsaufwendungen	3.000	2.000	-1.000	2.000	-1.000	2.000	-1.000	2.000	-1.000
2.190	4-060301-918-1 - Zusch f Projekt "Guter Start ins Leben"	53180000 - Aufwend für Zuschüsse an übrige Bereiche	178.300	178.300	0	178.300	0	178.300	0	178.300	0
2.191	4-060301-918-1 - Zusch f Projekt "Guter Start ins Leben"	48130000 - Erträge interne Leistbeziehungen STIFTUNGEN	-114.500	-114.500	0	-114.500	0	-114.500	0	-114.500	0
2.192	4-060301-919-8 - Zusch f präventive Maßn iRd BKiSchG	53180000 - Aufwend für Zuschüsse an übrige Bereiche	86.500	86.500	0	86.500	0	86.500	0	86.500	0

Notizen:

lfd. Nr.	PSP-Element	Kostenart	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Veränderung zum Vorjahresplan 2025	Plan 2026	Veränderung zum Vorjahresplan 2026	Plan 2027	Veränderung zum Vorjahresplan 2027	Plan 2028	Veränderung zum Vorjahresplan 2027
2.193	4-060301-920-4 - Jugendhilfeplanung	54310000 - Geschäftsaufwendungen	1.400	1.400	0	1.400	0	1.400	0	1.400	0
2.194	4-060301-921-2 - Bundeskinderschutzgesetz	53180000 - Aufwend für Zuschüsse an übrige Bereiche	134.700	138.500	3.800	138.500	3.800	138.500	3.800	138.500	3.800
2.195	4-060301-921-2 - Bundeskinderschutzgesetz	41400000 - Zuweisungen vom Bund	-134.700	0	134.700	0	134.700	0	134.700	0	134.700
2.196	4-060301-921-2 - Bundeskinderschutzgesetz	41410000 - Zuweisungen vom Land	0	-138.500	-138.500	-138.500	-138.500	-138.500	-138.500	-138.500	-138.500
2.197	4-060301-929-4 - Projekt"Kinderstark-NRW schafft Chancen"	50190000 - Sonstige Beschäftigte	74.000	74.000	0	74.000	0	74.000	0	74.000	0
2.198	4-060301-929-4 - Projekt"Kinderstark-NRW schafft Chancen"	53180000 - Aufwend für Zuschüsse an übrige Bereiche	192.000	192.000	0	192.000	0	192.000	0	192.000	0
2.199	4-060301-929-4 - Projekt"Kinderstark-NRW schafft Chancen"	54310000 - Geschäftsaufwendungen	5.000	5.000	0	5.000	0	5.000	0	5.000	0
2.200	4-060301-929-4 - Projekt"Kinderstark-NRW schafft Chancen"	41420000 - Zuweisung v Gemeinden u Gemeindeverbänd	-126.700	-126.700	0	-126.700	0	-126.700	0	-126.700	0
2.201	4-060301-929-4 - Projekt"Kinderstark-NRW schafft Chancen"	41420010 - Personalkostenzuweisungen v Gemeind+Gemeindeverb	-59.200	-59.200	0	-59.200	0	-59.200	0	-59.200	0
2.202	4-060301-931-1 - Landeskinderschutzgesetz	50190000 - Sonstige Beschäftigte	0	173.000	173.000	173.000	173.000	173.000	173.000	173.000	173.000
2.203	4-060301-931-1 - Landeskinderschutzgesetz	53180000 - Aufwend für Zuschüsse an übrige Bereiche	263.800	90.800	-173.000	90.800	-173.000	90.800	-173.000	90.800	-173.000
2.204	4-060301-931-1 - Landeskinderschutzgesetz	53390000 - Sonstige soziale Leistungen	300.000	350.000	50.000	350.000	50.000	350.000	50.000	350.000	50.000
2.205	4-060301-931-1 - Landeskinderschutzgesetz	54130000 - Aufw Aus-/Fortbildung, Umschul inkl. Reisekosten	100.000	128.100	28.100	128.100	28.100	128.100	28.100	128.100	28.100
2.206	4-060301-931-1 - Landeskinderschutzgesetz	41410000 - Zuweisungen vom Land	-663.800	-568.900	94.900	-568.900	94.900	-568.900	94.900	-568.900	94.900
2.207	4-060301-931-1 - Landeskinderschutzgesetz	41410010 - Personalkostenzuweisungen vom Land	-78.100	-173.000	-94.900	-173.000	-94.900	-173.000	-94.900	-173.000	-94.900
2.208	4-060301-932-5 - Beratung bei sexualisierter Gewalt	53180000 - Aufwend für Zuschüsse an übrige Bereiche	52.600	52.600	0	52.600	0	52.600	0	52.600	0
2.209	4-060301-933-1 - Zuschuss Ring polit. Jugend	53180000 - Aufwend für Zuschüsse an übrige Bereiche	5.000	5.000	0	5.000	0	5.000	0	5.000	0
2.210	4-060301-981-5 - Maßn betriebliche Kommission	52410000 - Bewirtschaftung der Grdstke+baul Anlagen	1.000	1.000	0	1.000	0	1.000	0	1.000	0

# Haushaltsplanentwurf 2025

Kontenscharfe Darstellung nach Ausschüssen  
Konsumtive Finanzplanung

konsumtive Finanzplanung Haushaltsplanentwurf 2025

Notizen:

lfd. Nr.	PSP-Element	Kostenart	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Veränderung zum Vorjahresplan 2025	Plan 2026	Veränderung zum Vorjahresplan 2026	Plan 2027	Veränderung zum Vorjahresplan 2027	Plan 2028	Veränderung zum Vorjahresplan 2027
1.372	1-050203-900-1 - Unterhaltsvorschuss	72310000 - Erstattungen an das Land	350.000	500.000	150.000	500.000	150.000	500.000	150.000	500.000	150.000
1.373	1-050203-900-1 - Unterhaltsvorschuss	73390000 - Sonstige soziale Leistungen	9.180.000	10.000.000	820.000	10.000.000	820.000	10.000.000	820.000	10.000.000	820.000
1.374	1-050203-900-1 - Unterhaltsvorschuss	74130000 - Auszahlung f die Aus- und Fortbildung, Umschulung	3.000	3.000	0	3.000	0	3.000	0	3.000	0
1.375	1-050203-900-1 - Unterhaltsvorschuss	74140000 - Auszahlungen für übernommene Reisekosten	200	200	0	200	0	200	0	200	0
1.376	1-050203-900-1 - Unterhaltsvorschuss	74290000 - für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	7.500	6.500	-1.000	6.500	-1.000	6.500	-1.000	6.500	-1.000
1.377	1-050203-900-1 - Unterhaltsvorschuss	74310000 - Geschäftsauszahlungen	4.600	4.600	0	4.600	0	4.600	0	4.600	0
1.378	1-050203-900-1 - Unterhaltsvorschuss	62120000 - Übergel Unterhansp geg bürg-rechtl Unterhaltsverpf	-700.000	-925.000	-225.000	-925.000	-225.000	-925.000	-225.000	-925.000	-225.000
1.379	1-050203-900-1 - Unterhaltsvorschuss	62150000 - Rückzahlung gewährter Hilfe	-180.000	-135.000	45.000	-135.000	45.000	-135.000	45.000	-135.000	45.000
1.380	1-050203-900-1 - Unterhaltsvorschuss	64810000 - Erstattungen vom Land	-6.426.000	-7.000.000	-574.000	-7.000.000	-574.000	-7.000.000	-574.000	-7.000.000	-574.000
1.448	1-060101-800-4 - Kindertageseinrichtungen u. Tagespflege	72540000 - Unterhaltung von BGA	65.000	65.000	0	65.000	0	65.000	0	65.000	0
1.449	1-060101-800-4 - Kindertageseinrichtungen u. Tagespflege	74220000 - Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	862.400	929.900	-138.900	1.382.000	-333.900	1.788.600	-745.000	2.683.200	149.600
1.450	4-060101-801-8 - Pflege- und Unterhaltungsaufwand	72410000 - Unterh u Bewirtschaft d Grundstke und baul Anlag	300.000	340.000	40.000	300.000	0	300.000	0	300.000	0
1.451	4-060101-803-4 - Wartung von Indoor-Spielgeräten	72410000 - Unterh u Bewirtschaft d Grundstke und baul Anlag	54.800	54.800	0	54.800	0	54.800	0	54.800	0
1.452	4-060101-804-2 - Familienzentren	70190000 - Sonstige Beschäftigte	38.500	38.500	0	38.500	0	38.500	0	38.500	0
1.453	4-060101-804-2 - Familienzentren	72790000 - Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	336.900	369.600	20.500	382.800	21.200	396.600	22.000	410.900	36.300
1.454	4-060101-804-2 - Familienzentren	72910000 - Auszahlungen für sonstige Dienstleistungen	35.000	35.000	0	35.000	0	35.000	0	35.000	0
1.455	4-060101-804-2 - Familienzentren	73180000 - Auszahlungen von Zuschüssen an übrige Bereiche	519.700	569.300	36.200	584.200	37.300	599.300	38.200	614.800	53.700
1.456	4-060101-804-2 - Familienzentren	61420000 - Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden (GV)	-813.600	-895.900	-56.700	-924.000	-58.500	-952.900	-60.200	-982.700	-90.000
1.461	1-060101-900-5 - Kindertageseinrichtungen u. Tagespflege	72790000 - Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	80.000	85.000	5.000	85.000	5.000	85.000	5.000	85.000	5.000
1.462	1-060101-900-5 - Kindertageseinrichtungen u. Tagespflege	72910000 - Auszahlungen für sonstige Dienstleistungen	12.500	12.500	0	12.500	0	12.500	0	12.500	0
1.463	1-060101-900-5 - Kindertageseinrichtungen u. Tagespflege	73390000 - Sonstige soziale Leistungen	2.500	1.000	-1.500	1.000	-1.500	1.000	-1.500	1.000	-1.500
1.464	1-060101-900-5 - Kindertageseinrichtungen u. Tagespflege	74130000 - Auszahlung f die Aus- und Fortbildung, Umschulung	145.300	145.300	0	145.300	0	145.300	0	145.300	0
1.465	1-060101-900-5 - Kindertageseinrichtungen u. Tagespflege	74140000 - Auszahlungen für übernommene Reisekosten	4.000	3.000	-1.000	3.000	-1.000	3.000	-1.000	3.000	-1.000

Notizen:

lfd. Nr.	PSP-Element	Kostenart	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Veränderung zum Vorjahresplan 2025	Plan 2026	Veränderung zum Vorjahresplan 2026	Plan 2027	Veränderung zum Vorjahresplan 2027	Plan 2028	Veränderung zum Vorjahresplan 2027
1.466	1-060101-900-5 - Kindertageseinrichtungen u. Tagespflege	74170000 - Dienst- u Schutzkleid, persönl Ausrüstgegstände	22.300	22.300	0	22.300	0	22.300	0	22.300	0
1.467	1-060101-900-5 - Kindertageseinrichtungen u. Tagespflege	74290000 - für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	500	500	0	500	0	500	0	500	0
1.468	1-060101-900-5 - Kindertageseinrichtungen u. Tagespflege	74310000 - Geschäftsauszahlungen	82.000	82.000	0	82.000	0	82.000	0	82.000	0
1.469	1-060101-900-5 - Kindertageseinrichtungen u. Tagespflege	74460010 - Auszahlungen für Versicherungen	76.000	76.000	0	76.000	0	76.000	0	76.000	0
1.470	1-060101-900-5 - Kindertageseinrichtungen u. Tagespflege	61300000 - Allgemeine Zuweisungen vom Bund	0	0	0	0	0	0	0	0	0
1.471	1-060101-900-5 - Kindertageseinrichtungen u. Tagespflege	62190000 - Sonstige Ersatzleistungen	-1.000	-1.000	0	-1.000	0	-1.000	0	-1.000	0
1.472	1-060101-900-5 - Kindertageseinrichtungen u. Tagespflege	64610000 - Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	-600	-600	0	-600	0	-600	0	-600	0
1.473	4-060101-901-8 - TVöD-Auswirkungen freie Kita-Träger	73180000 - Auszahlungen von Zuschüssen an übrige Bereiche	0	0	0	0	0	0	0	0	0
1.474	4-060101-901-9 - Zusch. z.d. Betriebskosten d. Kitas	72320000 - Erstattungen an Gemeinden (GV)	500	500	0	500	0	500	0	500	0
1.475	4-060101-901-9 - Zusch. z.d. Betriebskosten d. Kitas	73180000 - Auszahlungen von Zuschüssen an übrige Bereiche	64.979.900	69.767.400	-552.300	73.032.800	-2.648.700	76.943.500	-3.305.100	82.002.300	1.753.700
1.476	4-060101-901-9 - Zusch. z.d. Betriebskosten d. Kitas	61420000 - Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden (GV)	-36.001.600	-41.692.200	-3.266.800	-43.478.100	-3.900.000	-44.665.500	-3.900.000	-45.888.400	-5.122.900
1.477	4-060101-901-9 - Zusch. z.d. Betriebskosten d. Kitas	61420010 - Personalkostenzuweisungen v Gemeind+Gemeindeverb	-18.438.500	-19.488.400	0	-20.073.000	0	-20.675.100	0	-21.295.300	-620.200
1.478	4-060101-901-9 - Zusch. z.d. Betriebskosten d. Kitas	63210000 - Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	-7.368.000	-8.468.000	-1.100.000	-8.468.000	-1.100.000	-8.468.000	-1.100.000	-8.468.000	-1.100.000
1.479	4-060101-901-9 - Zusch. z.d. Betriebskosten d. Kitas	64870000 - Erstattungen von privaten Unternehmen	-320.800	-368.300	0	-667.300	0	-693.400	0	-714.200	-20.800
1.480	4-060101-903-5 - Beih f. Bau, Einr., Modern. von Kitas	73180000 - Auszahlungen von Zuschüssen an übrige Bereiche	0	0	0	0	0	0	0	0	0
1.481	4-060101-904-3 - Zusch f U3-Baumaßn. freier Träger	73180000 - Auszahlungen von Zuschüssen an übrige Bereiche	0	0	0	0	0	0	0	0	0
1.482	4-060101-905-1 - Zusch f U3-Einr.-Maßn. freier Träger	73180000 - Auszahlungen von Zuschüssen an übrige Bereiche	0	0	0	0	0	0	0	0	0
1.483	4-060101-906-8 - Zuschuss f Sozialpädiatrisches Zentrum	73180000 - Auszahlungen von Zuschüssen an übrige Bereiche	12.500	12.500	0	12.500	0	12.500	0	12.500	0
1.484	4-060101-913-1 - Transportkosten	74290000 - für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	3.600	3.600	0	3.600	0	3.600	0	3.600	0
1.485	4-060101-917-2 - Projektmittel	72910000 - Auszahlungen für sonstige Dienstleistungen	69.000	60.000	-9.000	50.000	-19.000	50.000	-19.000	50.000	-19.000
1.486	4-060101-918-9 - Tagespflege	73180000 - Auszahlungen von Zuschüssen an übrige Bereiche	526.800	526.800	0	526.800	0	526.800	0	526.800	0
1.487	4-060101-918-9 - Tagespflege	73310000 - Soziale Lstgen an natürl Pers außerhalb v Einricht	7.234.200	7.607.100	155.900	7.835.400	160.700	8.070.500	165.600	8.312.700	407.800
1.488	4-060101-918-9 - Tagespflege	61420000 - Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden (GV)	-848.600	-908.200	-34.900	-935.400	-36.600	-963.500	-37.800	-992.400	-66.700

Notizen:

lfd. Nr.	PSP-Element	Kostenart	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Veränderung zum Vorjahresplan 2025	Plan 2026	Veränderung zum Vorjahresplan 2026	Plan 2027	Veränderung zum Vorjahresplan 2027	Plan 2028	Veränderung zum Vorjahresplan 2027
1.489	4-060101-918-9 - Tagespflege	63210000 - Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	-1.391.500	-1.391.500	0	-1.391.500	0	-1.391.500	0	-1.391.500	0
1.490	4-060101-919-7 - U3-Ausbau freie Träger	61410000 - Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	0	0	0	0	0	0	0	0	0
1.491	4-060101-920-3 - Jugendhilfeplanung	74310000 - Geschäftsauszahlungen	900	900	0	900	0	900	0	900	0
1.492	4-060101-925-2 - Erstatt elternbeitragsfreies Jahr Land	61420000 - Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden (GV)	-5.886.000	-6.551.100	-488.600	-6.747.600	-503.200	-6.950.100	-518.400	-7.158.600	-726.900
1.493	4-060101-926-7 - Fortbild. im Elementarbereich	73180000 - Auszahlungen von Zuschüssen an übrige Bereiche	94.100	93.700	-400	93.700	-400	93.700	-400	93.700	-400
1.494	4-060101-926-7 - Fortbild. im Elementarbereich	74130000 - Auszahlung f die Aus- und Fortbildung, Umschulung	50.100	49.300	-800	49.300	-800	49.300	-800	49.300	-800
1.495	4-060101-926-7 - Fortbild. im Elementarbereich	61420000 - Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden (GV)	-144.200	-143.000	1.200	-143.000	1.200	-143.000	1.200	-143.000	1.200
1.496	4-060101-926-9 - Inklusionsleistungen städt KiTas	70190000 - Sonstige Beschäftigte	15.200	0	0	0	0	0	0	0	0
1.497	4-060101-926-9 - Inklusionsleistungen städt KiTas	61420010 - Personalkostenzuweisungen v Gemeind+Gemeindeverb	-15.200	0	0	0	0	0	0	0	0
1.498	4-060101-936-5 - Jugendamtselterbeirat	73180000 - Auszahlungen von Zuschüssen an übrige Bereiche	1.000	1.000	0	1.000	0	1.000	0	1.000	0
1.499	4-060101-937-3 - Einmalige Zusch. f Tagespflegepersonen	73180000 - Auszahlungen von Zuschüssen an übrige Bereiche	30.000	30.000	0	30.000	0	30.000	0	30.000	0
1.500	4-060101-937-3 - Einmalige Zusch. f Tagespflegepersonen	61420000 - Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden (GV)	-30.000	-30.000	0	-30.000	0	-30.000	0	-30.000	0
1.501	4-060101-938-1 - Förderfähige Fortbildungen	74130000 - Auszahlung f die Aus- und Fortbildung, Umschulung	55.100	54.800	-300	54.800	-300	54.800	-300	54.800	-300
1.502	4-060101-938-1 - Förderfähige Fortbildungen	74310000 - Geschäftsauszahlungen	6.400	6.400	0	6.400	0	6.400	0	6.400	0
1.503	4-060101-938-1 - Förderfähige Fortbildungen	61420000 - Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden (GV)	-50.100	-49.300	800	-49.300	800	-49.300	800	-49.300	800
1.504	4-060101-939-8 - Förder niederschwell Betreuungsangebote	73180000 - Auszahlungen von Zuschüssen an übrige Bereiche	168.600	168.600	0	168.600	0	168.600	0	168.600	0
1.505	4-060101-939-8 - Förder niederschwell Betreuungsangebote	61420000 - Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden (GV)	-168.600	-168.600	0	-168.600	0	-168.600	0	-168.600	0
1.506	4-060101-941-2 - Folgekosten KiTa-Programm	73180000 - Auszahlungen von Zuschüssen an übrige Bereiche	178.700	182.400	0	222.600	-59.200	222.100	-59.200	222.100	-59.200
1.507	4-060101-944-5 - Betriebsintegrierte Arbeitsplätze	72380000 - Erstattungen an übrige Bereiche	26.200	27.900	1.700	27.900	1.700	27.900	1.700	27.900	1.700
1.508	4-060101-946-1 - Hygienematerial	72790000 - Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	37.500	37.500	0	37.500	0	37.500	0	37.500	0
1.509	4-060101-947-8 - Bundesfreiwilligendienst	70190000 - Sonstige Beschäftigte	134.900	148.800	12.000	152.600	13.900	156.400	17.700	160.200	21.500
1.510	4-060101-948-6 - Kita-Inklusionsfonds	73180000 - Auszahlungen von Zuschüssen an übrige Bereiche	20.000	20.000	0	20.000	0	20.000	0	20.000	0
1.511	4-060101-951-7 - Praxisintegrierte Ausbildung	73180000 - Auszahlungen von Zuschüssen an übrige Bereiche	452.000	456.000	4.000	456.000	-90.000	456.000	-127.000	456.000	-127.000

Notizen:

lfd. Nr.	PSP-Element	Kostenart	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Veränderung zum Vorjahresplan 2025	Plan 2026	Veränderung zum Vorjahresplan 2026	Plan 2027	Veränderung zum Vorjahresplan 2027	Plan 2028	Veränderung zum Vorjahresplan 2027
1.512	4-060101-951-7 - Praxisintegrierte Ausbildung	61420000 - Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden (GV)	-452.000	-456.000	-4.000	-456.000	-4.000	-456.000	-4.000	-456.000	-4.000
1.513	4-060101-951-7 - Praxisintegrierte Ausbildung	61420010 - Personalkostenzuweisungen v Gemeind+Gemeindeverb	-665.600	-535.000	118.000	-620.300	39.700	-643.600	16.400	-660.000	0
1.514	4-060101-953-3 - Flexibilisierung Betreuungszeiten	73180000 - Auszahlungen von Zuschüssen an übrige Bereiche	1.317.800	1.445.000	87.700	1.488.300	90.200	1.533.000	93.000	1.579.000	139.000
1.515	4-060101-953-3 - Flexibilisierung Betreuungszeiten	61420000 - Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden (GV)	-1.054.300	-1.156.000	-70.100	-1.190.700	-72.200	-1.226.400	-74.400	-1.263.100	-111.100
1.516	4-060101-954-1 - Fachberatung	70190000 - Sonstige Beschäftigte	61.600	62.700	1.100	62.700	1.100	62.700	1.100	62.700	1.100
1.517	4-060101-954-1 - Fachberatung	73180000 - Auszahlungen von Zuschüssen an übrige Bereiche	100.100	97.900	-2.200	97.900	-2.200	97.900	-2.200	97.000	-3.100
1.518	4-060101-954-1 - Fachberatung	61420000 - Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden (GV)	-100.100	-97.900	2.200	-97.900	2.200	-97.900	2.200	-97.900	2.200
1.519	4-060101-954-1 - Fachberatung	61420010 - Personalkostenzuweisungen v Gemeind+Gemeindeverb	-61.600	-62.700	-1.100	-62.700	-1.100	-62.700	-1.100	-62.700	-1.100
1.520	4-060101-955-8 - Fachberatung Tagespflege	73180000 - Auszahlungen von Zuschüssen an übrige Bereiche	82.500	81.400	-1.100	81.400	-1.100	81.400	-1.100	81.400	-1.100
1.521	4-060101-955-8 - Fachberatung Tagespflege	61420000 - Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden (GV)	-82.500	-81.400	1.100	-81.400	1.100	-81.400	1.100	-81.400	1.100
1.522	4-060101-956-6 - Leistungen nach Bundesteilhabegesetz	70190000 - Sonstige Beschäftigte	607.500	913.800	306.300	913.800	306.300	913.800	306.300	913.800	306.300
1.523	4-060101-956-6 - Leistungen nach Bundesteilhabegesetz	74130000 - Auszahlung f die Aus- und Fortbildung, Umschulung	69.300	69.300	0	69.300	0	69.300	0	69.300	0
1.524	4-060101-956-6 - Leistungen nach Bundesteilhabegesetz	61420000 - Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden (GV)	-69.300	-69.300	0	-69.300	0	-69.300	0	-69.300	0
1.525	4-060101-956-6 - Leistungen nach Bundesteilhabegesetz	61420010 - Personalkostenzuweisungen v Gemeind+Gemeindeverb	-1.207.500	-1.513.800	-306.300	-1.513.800	-306.300	-1.513.800	-306.300	-1.513.800	-306.300
1.526	4-060101-956-7 - Individ.Leistungen nach BTHG	70190000 - Sonstige Beschäftigte	2.714.800	4.247.700	1.532.900	4.247.700	1.532.900	4.247.700	1.532.900	4.247.700	1.532.900
1.527	4-060101-956-7 - Individ.Leistungen nach BTHG	61420010 - Personalkostenzuweisungen v Gemeind+Gemeindeverb	-3.964.800	-4.247.700	-282.900	-4.247.700	-282.900	-4.247.700	-282.900	-4.247.700	-282.900
1.528	4-060101-957-4 - Alltagshelfer*innen in Kitas	70190000 - Sonstige Beschäftigte	113.400	1.481.500	1.481.500	1.629.700	1.629.700	1.792.600	1.792.600	1.971.900	1.971.900
1.529	4-060101-957-4 - Alltagshelfer*innen in Kitas	73180000 - Auszahlungen von Zuschüssen an übrige Bereiche	0	1.566.000	1.566.000	913.500	913.500	0	0	0	0
1.530	4-060101-957-4 - Alltagshelfer*innen in Kitas	61420000 - Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden (GV)	0	-1.566.000	-1.566.000	-913.500	-913.500	0	0	0	0
1.531	4-060101-957-4 - Alltagshelfer*innen in Kitas	61420010 - Personalkostenzuweisungen v Gemeind+Gemeindeverb	0	-1.008.000	-1.008.000	-1.008.000	-1.008.000	-1.008.000	-1.008.000	-1.008.000	-1.008.000
1.532	4-060101-958-2 - plusKITAs u Sprachförderung	70190000 - Sonstige Beschäftigte	952.700	995.600	100	1.025.400	0	1.056.200	100	1.087.900	31.800
1.533	4-060101-958-2 - plusKITAs u Sprachförderung	73180000 - Auszahlungen von Zuschüssen an übrige Bereiche	549.100	607.400	100	625.600	0	644.400	100	663.700	19.400
1.534	4-060101-958-2 - plusKITAs u Sprachförderung	61420000 - Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden (GV)	-549.100	-607.400	-100	-625.600	0	-644.400	-100	-663.700	-19.400

Notizen:

lfd. Nr.	PSP-Element	Kostenart	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Veränderung zum Vorjahresplan 2025	Plan 2026	Veränderung zum Vorjahresplan 2026	Plan 2027	Veränderung zum Vorjahresplan 2027	Plan 2028	Veränderung zum Vorjahresplan 2027
1.535	4-060101-958-2 - plusKITAs u Sprachförderung	61420010 - Personalkostenzuweisungen v Gemeind+Gemeindeverb	-952.700	-995.600	-100	-1.025.400	0	-1.056.200	-100	-1.087.900	-31.800
1.536	4-060101-961-1 - Verwaltungskräfteprogramm Kita	72910000 - Auszahlungen für sonstige Dienstleistungen	50.000	0	0	0	0	0	0	0	0
1.537	4-060101-963-1 - Umsetzung des Aachener Modells (QuiK-K)	74130000 - Auszahlung f die Aus- und Fortbildung, Umschulung	140.000	280.000	0	160.000	0	0	0	0	0
1.538	4-060101-969-1 - Vorschulkurs	72910000 - Auszahlungen für sonstige Dienstleistungen	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
1.539	4-060101-969-1 - Vorschulkurs	74310000 - Geschäftsauszahlungen	2.300	2.300	2.300	2.300	2.300	2.300	2.300	2.300	2.300
1.540	4-060101-980-6 - U6 Ausbau städt. Kitas (Baumaßnahmen)	72410000 - Unterh u Bewirtschaft d Grundstke und baul Anlag	150.000	150.000	0	150.000	0	150.000	0	150.000	0
1.541	4-060101-980-6 - U6 Ausbau städt. Kitas (Baumaßnahmen)	72910000 - Auszahlungen für sonstige Dienstleistungen	45.100	35.000	-10.100	35.000	-10.100	35.000	-10.100	35.000	-10.100
1.542	4-060101-980-6 - U6 Ausbau städt. Kitas (Baumaßnahmen)	73180000 - Auszahlungen von Zuschüssen an übrige Bereiche	0	0	0	0	0	0	0	0	0
1.543	4-060101-981-4 - Inklusionsbedingte Anpassungen	72410000 - Unterh u Bewirtschaft d Grundstke und baul Anlag	5.000	5.000	0	5.000	0	5.000	0	5.000	0
1.544	4-060101-982-2 - Umbau u. Instandhaltung v. Einrichtungen	72410000 - Unterh u Bewirtschaft d Grundstke und baul Anlag	85.000	166.600	81.600	150.000	65.000	105.000	20.000	105.000	20.000
1.545	1-060201-000-1 - Kinder- u.Jugendförderung §11-15SGB VIII	74220000 - Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	76.200	0	-76.200	0	-76.200	0	-76.200	0	-76.200
1.546	1-060201-000-1 - Kinder- u.Jugendförderung §11-15SGB VIII	64610000 - Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	-2.000	0	2.000	0	2.000	0	2.000	0	2.000
1.551	1-060201-900-1 - Kinder- u.Jugendförderung §11-15SGB VIII	72540000 - Unterhaltung von BGA	500	500	0	500	0	500	0	500	0
1.552	1-060201-900-1 - Kinder- u.Jugendförderung §11-15SGB VIII	72790000 - Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	7.100	7.100	0	7.100	0	7.100	0	7.100	0
1.553	1-060201-900-1 - Kinder- u.Jugendförderung §11-15SGB VIII	72910000 - Auszahlungen für sonstige Dienstleistungen	42.000	40.000	-2.000	40.000	-2.000	40.000	-2.000	40.000	-2.000
1.554	1-060201-900-1 - Kinder- u.Jugendförderung §11-15SGB VIII	73170000 - Auszahlungen von Zuschüssen an private Unternehmen	42.000	42.000	0	42.000	0	42.000	0	42.000	0
1.555	1-060201-900-1 - Kinder- u.Jugendförderung §11-15SGB VIII	73180000 - Auszahlungen von Zuschüssen an übrige Bereiche	42.000	42.000	0	42.000	0	42.000	0	42.000	0
1.556	1-060201-900-1 - Kinder- u.Jugendförderung §11-15SGB VIII	73390000 - Sonstige soziale Leistungen	301.800	301.800	0	301.800	0	301.800	0	301.800	0
1.557	1-060201-900-1 - Kinder- u.Jugendförderung §11-15SGB VIII	74130000 - Auszahlung f die Aus- und Fortbildung, Umschulung	500	500	0	500	0	500	0	500	0
1.558	1-060201-900-1 - Kinder- u.Jugendförderung §11-15SGB VIII	74140000 - Auszahlungen für übernommene Reisekosten	2.100	2.100	0	2.100	0	2.100	0	2.100	0
1.559	1-060201-900-1 - Kinder- u.Jugendförderung §11-15SGB VIII	74220000 - Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	7.000	7.000	0	7.000	0	7.000	0	7.000	0
1.560	1-060201-900-1 - Kinder- u.Jugendförderung §11-15SGB VIII	74230000 - Leasing	800	800	0	800	0	800	0	800	0
1.561	1-060201-900-1 - Kinder- u.Jugendförderung §11-15SGB VIII	74310000 - Geschäftsauszahlungen	2.000	2.000	0	2.000	0	2.000	0	2.000	0

Notizen:

lfd. Nr.	PSP-Element	Kostenart	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Veränderung zum Vorjahresplan 2025	Plan 2026	Veränderung zum Vorjahresplan 2026	Plan 2027	Veränderung zum Vorjahresplan 2027	Plan 2028	Veränderung zum Vorjahresplan 2027
1.562	1-060201-900-1 - Kinder- u.Jugendförderung §11-15SGB VIII	74460010 - Auszahlungen für Versicherungen	200	0	-200	0	-200	0	-200	0	-200
1.563	1-060201-900-1 - Kinder- u.Jugendförderung §11-15SGB VIII	74930000 - Auszahlungen für Beiträge	3.900	4.300	300	4.300	200	4.300	200	4.300	200
1.564	1-060201-900-1 - Kinder- u.Jugendförderung §11-15SGB VIII	61480000 - Zuschüsse f laufende Zwecke von übrigen Bereichen	-5.000	-5.000	0	-5.000	0	-5.000	0	-5.000	0
1.565	1-060201-900-1 - Kinder- u.Jugendförderung §11-15SGB VIII	64210000 - Einzahlung aus Verkauf	-2.000	-1.000	1.000	-1.000	1.000	-1.000	1.000	-1.000	1.000
1.566	1-060201-900-1 - Kinder- u.Jugendförderung §11-15SGB VIII	64820010 - Personalkostnerstattungen v. Gemeinden u. GV	-24.000	-24.000	0	-24.000	0	-24.000	0	-24.000	0
1.567	4-060201-901-5 - Leistungen nach Stadtjugendplan	72790000 - Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	10.000	10.000	0	10.000	0	10.000	0	10.000	0
1.568	4-060201-901-5 - Leistungen nach Stadtjugendplan	73180000 - Auszahlungen von Zuschüssen an übrige Bereiche	137.000	137.000	0	137.000	0	137.000	0	137.000	0
1.569	4-060201-901-5 - Leistungen nach Stadtjugendplan	61420000 - Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden (GV)	-493.900	-493.900	0	-493.900	0	-493.900	0	-493.900	0
1.570	4-060201-903-1 - Zuschuss für das Projekt Nachtaktiv	73180000 - Auszahlungen von Zuschüssen an übrige Bereiche	40.100	40.100	0	40.100	0	40.100	0	40.100	0
1.571	4-060201-906-4 - Zus. für arbeitsmotivierende Maßnah.	73180000 - Auszahlungen von Zuschüssen an übrige Bereiche	88.500	88.500	0	88.500	0	88.500	0	88.500	0
1.572	4-060201-907-2 - Zus. familienunterstützende Maßnahmen	73180000 - Auszahlungen von Zuschüssen an übrige Bereiche	60.000	60.000	0	60.000	0	60.000	0	60.000	0
1.573	4-060201-908-9 - Betriebsk. Jugendeinricht. freier Träger	73180000 - Auszahlungen von Zuschüssen an übrige Bereiche	3.533.300	3.622.100	0	3.725.500	0	3.833.300	0	3.948.300	115.000
1.574	4-060201-909-7 - Zus. Freizeit_Erholungsverein Walheim	73180000 - Auszahlungen von Zuschüssen an übrige Bereiche	10.000	10.000	0	10.000	0	10.000	0	10.000	0
1.575	4-060201-911-1 - Bau_Einricht._Mod.Jugendfreizeitheime	73180000 - Auszahlungen von Zuschüssen an übrige Bereiche	0	0	0	0	0	0	0	0	0
1.576	4-060201-912-8 - Zuschuss für Maßnahmen freier Träger	73180000 - Auszahlungen von Zuschüssen an übrige Bereiche	13.000	13.000	0	13.000	0	13.000	0	13.000	0
1.577	4-060201-914-4 - Jugendfonds	73180000 - Auszahlungen von Zuschüssen an übrige Bereiche	5.300	5.300	0	5.300	0	5.300	0	5.300	0
1.578	4-060201-915-2 - Fonds gegen Gewalt und Rassismus	73180000 - Auszahlungen von Zuschüssen an übrige Bereiche	150.000	150.000	0	150.000	0	150.000	0	150.000	0
1.579	4-060201-918-5 - Jugendberufshilfe	70190000 - Sonstige Beschäftigte	263.000	263.000	0	263.000	0	263.000	0	263.000	0
1.580	4-060201-918-5 - Jugendberufshilfe	72510000 - Haltung von Fahrzeugen	4.800	4.800	0	4.800	0	4.800	0	4.800	0
1.581	4-060201-918-5 - Jugendberufshilfe	72540000 - Unterhaltung von BGA	1.000	1.000	0	1.000	0	1.000	0	1.000	0
1.582	4-060201-918-5 - Jugendberufshilfe	72790000 - Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	22.000	20.000	-2.000	20.000	-2.000	20.000	-2.000	20.000	-2.000
1.583	4-060201-918-5 - Jugendberufshilfe	72910000 - Auszahlungen für sonstige Dienstleistungen	15.000	15.000	0	15.000	0	15.000	0	15.000	0
1.584	4-060201-918-5 - Jugendberufshilfe	74130000 - Auszahlung f die Aus- und Fortbildung, Umschulung	1.500	1.500	0	1.500	0	1.500	0	1.500	0

Notizen:

lfd. Nr.	PSP-Element	Kostenart	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Veränderung zum Vorjahresplan 2025	Plan 2026	Veränderung zum Vorjahresplan 2026	Plan 2027	Veränderung zum Vorjahresplan 2027	Plan 2028	Veränderung zum Vorjahresplan 2027
1.585	4-060201-918-5 - Jugendberufshilfe	74140000 - Auszahlungen für übernommene Reisekosten	2.500	2.500	0	2.500	0	2.500	0	2.500	0
1.586	4-060201-918-5 - Jugendberufshilfe	61420010 - Personalkostenzuweisungen v Gemeind+Gemeindeverb	-82.800	-79.600	3.200	-79.600	3.200	-79.600	3.200	-79.600	3.200
1.587	4-060201-918-5 - Jugendberufshilfe	61480000 - Zuschüsse f laufende Zwecke von übrigen Bereichen	-3.500	0	3.500	0	3.500	0	3.500	0	3.500
1.588	4-060201-918-5 - Jugendberufshilfe	61480010 - Personalkostenzuschüsse von übrigen Bereichen	-167.900	-167.900	0	-167.900	0	-167.900	0	-167.900	0
1.589	4-060201-919-3 - Öffentlichkeitsarbeit	74310000 - Geschäftsauszahlungen	5.000	5.000	0	5.000	0	5.000	0	5.000	0
1.590	4-060201-920-8 - Jugendhilfeplanung	74310000 - Geschäftsauszahlungen	1.000	1.000	0	1.000	0	1.000	0	1.000	0
1.591	4-060201-921-6 - Street-Work	72790000 - Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	4.200	4.200	0	4.200	0	4.200	0	4.200	0
1.592	4-060201-921-6 - Street-Work	63210000 - Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	-3.500	-3.500	0	-3.500	0	-3.500	0	-3.500	0
1.593	4-060201-922-4 - Mietzelle	72540000 - Unterhaltung von BGA	3.000	1.000	-2.000	1.000	-2.000	1.000	-2.000	1.000	-2.000
1.594	4-060201-922-4 - Mietzelle	63210000 - Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	-3.000	-1.000	2.000	-1.000	2.000	-1.000	2.000	-1.000	2.000
1.595	4-060201-923-2 - Schulsozialarbeit	70190000 - Sonstige Beschäftigte	709.400	707.900	-1.500	707.900	-1.500	707.900	-1.500	707.900	-1.500
1.596	4-060201-923-2 - Schulsozialarbeit	72910000 - Auszahlungen für sonstige Dienstleistungen	2.600	2.700	0	2.800	0	2.800	0	2.800	0
1.597	4-060201-923-2 - Schulsozialarbeit	74130000 - Auszahlung f die Aus- und Fortbildung, Umschulung	9.100	9.400	0	9.700	0	9.700	0	9.700	0
1.598	4-060201-923-2 - Schulsozialarbeit	74140000 - Auszahlungen für übernommene Reisekosten	3.900	4.000	0	4.200	0	4.200	0	4.200	0
1.599	4-060201-923-2 - Schulsozialarbeit	74310000 - Geschäftsauszahlungen	39.300	35.000	-11.200	35.000	-12.600	35.000	-12.600	35.000	-12.600
1.600	4-060201-923-2 - Schulsozialarbeit	61420010 - Personalkostenzuweisungen v Gemeind+Gemeindeverb	-709.400	-707.900	1.500	-707.900	1.500	-707.900	1.500	-707.900	1.500
1.601	4-060201-924-9 - Bündnis für Familien	72790000 - Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	3.500	2.000	-1.500	2.000	-1.500	2.000	-1.500	2.000	-1.500
1.602	4-060201-924-9 - Bündnis für Familien	72910000 - Auszahlungen für sonstige Dienstleistungen	14.000	14.000	0	14.000	0	14.000	0	14.000	0
1.603	4-060201-925-7 - Übergr. Maßn. zur Gewaltprävention	73390000 - Sonstige soziale Leistungen	31.600	31.600	0	31.600	0	31.600	0	31.600	0
1.604	4-060201-926-5 - Sicherheitsdienst	72410000 - Unterh u Bewirtschaft d Grundstke und baul Anlag	1.800	1.800	0	1.800	0	1.800	0	1.800	0
1.605	4-060201-932-9 - Zuschuss für Jugendkunstschule	73180000 - Auszahlungen von Zuschüssen an übrige Bereiche	20.000	20.000	0	20.000	0	20.000	0	20.000	0
1.606	4-060201-933-7 - Fanprojekt Alemannia	73180000 - Auszahlungen von Zuschüssen an übrige Bereiche	0	32.200	32.200	32.200	32.200	32.200	32.200	32.200	32.200
1.607	4-060201-940-9 - Zuschüsse f Jugendfreizeitheime	73180000 - Auszahlungen von Zuschüssen an übrige Bereiche	34.000	34.000	0	34.000	0	34.000	0	34.000	0

Notizen:

lfd. Nr.	PSP-Element	Kostenart	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Veränderung zum Vorjahresplan 2025	Plan 2026	Veränderung zum Vorjahresplan 2026	Plan 2027	Veränderung zum Vorjahresplan 2027	Plan 2028	Veränderung zum Vorjahresplan 2027
1.608	4-060201-944-1 - FIT Ferienintensivtraining	72910000 - Auszahlungen für sonstige Dienstleistungen	57.300	57.300	0	57.300	0	57.300	0	57.300	0
1.609	4-060201-944-1 - FIT Ferienintensivtraining	74310000 - Geschäftsauszahlungen	31.100	31.100	0	31.100	0	31.100	0	31.100	0
1.610	4-060201-944-1 - FIT Ferienintensivtraining	61410000 - Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	-70.700	-70.700	0	-70.700	0	-70.700	0	-70.700	0
1.611	4-060201-947-4 - Erzieherischer Jugendmedienschutz	72910000 - Auszahlungen für sonstige Dienstleistungen	8.600	8.600	0	8.600	0	8.600	0	8.600	0
1.612	4-060201-951-1 - Indexierung Leistungsvereinbarungen	73180000 - Auszahlungen von Zuschüssen an übrige Bereiche	0	0	0	0	0	0	0	0	0
1.613	4-060201-952-1 - Projekt Schulsozialarbeit f. Integration	72910000 - Auszahlungen für sonstige Dienstleistungen	14.400	14.400	14.400	14.400	14.400	14.400	14.400	14.400	14.400
1.614	4-060201-952-1 - Projekt Schulsozialarbeit f. Integration	74310000 - Geschäftsauszahlungen	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
1.615	4-060201-981-1 - Maßn betriebliche Kommission	72410000 - Unter u Bewirtschaft d Grundstke und baul Anlag	1.000	1.000	0	1.000	0	1.000	0	1.000	0
1.620	1-060301-900-6 - Hilfe f. junge Menschen & ihre Familien	72320000 - Erstattungen an Gemeinden (GV)	5.250.000	7.000.000	1.750.000	7.000.000	1.750.000	7.000.000	1.750.000	7.000.000	1.750.000
1.621	1-060301-900-6 - Hilfe f. junge Menschen & ihre Familien	72510000 - Haltung von Fahrzeugen	2.800	2.800	0	2.800	0	2.800	0	2.800	0
1.622	1-060301-900-6 - Hilfe f. junge Menschen & ihre Familien	72540000 - Unterhaltung von BGA	700	700	0	600	0	600	0	600	0
1.623	1-060301-900-6 - Hilfe f. junge Menschen & ihre Familien	73180000 - Auszahlungen von Zuschüssen an übrige Bereiche	114.400	114.400	0	114.400	0	114.400	0	114.400	0
1.624	1-060301-900-6 - Hilfe f. junge Menschen & ihre Familien	73310000 - Soziale Lstgen an natürl Pers außerhalb v Einricht	13.412.400	14.500.000	953.500	14.645.000	963.000	14.791.500	972.700	14.939.400	1.120.600
1.625	1-060301-900-6 - Hilfe f. junge Menschen & ihre Familien	73320000 - Soziale Leistungen an natürliche Personen in Einri	36.207.500	37.338.000	768.400	37.711.400	776.100	38.088.600	783.900	38.469.500	1.164.800
1.626	1-060301-900-6 - Hilfe f. junge Menschen & ihre Familien	73390000 - Sonstige soziale Leistungen	6.280.000	6.304.000	-38.800	6.367.100	-39.100	6.430.800	-39.500	6.495.200	24.900
1.627	1-060301-900-6 - Hilfe f. junge Menschen & ihre Familien	74120000 - Auszahlungen für Personaleinstellungen	200	200	0	200	0	200	0	200	0
1.628	1-060301-900-6 - Hilfe f. junge Menschen & ihre Familien	74130000 - Auszahlung f die Aus- und Fortbildung, Umschulung	15.000	20.000	5.000	20.000	5.000	20.000	5.000	20.000	5.000
1.629	1-060301-900-6 - Hilfe f. junge Menschen & ihre Familien	74140000 - Auszahlungen für übernommene Reisekosten	35.000	30.000	-5.000	30.000	-5.000	30.000	-5.000	30.000	-5.000
1.630	1-060301-900-6 - Hilfe f. junge Menschen & ihre Familien	74220000 - Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	1.300	1.300	0	1.400	0	1.400	0	1.400	0
1.631	1-060301-900-6 - Hilfe f. junge Menschen & ihre Familien	74230000 - Leasing	15.400	15.400	0	15.400	0	15.400	0	15.400	0
1.632	1-060301-900-6 - Hilfe f. junge Menschen & ihre Familien	74290000 - für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	35.000	50.000	15.000	50.000	15.000	50.000	15.000	50.000	15.000
1.633	1-060301-900-6 - Hilfe f. junge Menschen & ihre Familien	74310000 - Geschäftsauszahlungen	39.000	39.000	0	39.000	0	39.000	0	39.000	0
1.634	1-060301-900-6 - Hilfe f. junge Menschen & ihre Familien	74460010 - Auszahlungen für Versicherungen	200	200	0	200	0	200	0	200	0

Notizen:

lfd. Nr.	PSP-Element	Kostenart	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Veränderung zum Vorjahresplan 2025	Plan 2026	Veränderung zum Vorjahresplan 2026	Plan 2027	Veränderung zum Vorjahresplan 2027	Plan 2028	Veränderung zum Vorjahresplan 2027
1.635	1-060301-900-6 - Hilfe f. junge Menschen & ihre Familien	62130000 - Lstgen v Sozialleistungsträgern (ohne Pflegevers)	-7.000	-7.000	0	-7.000	0	-7.000	0	-7.000	0
1.636	1-060301-900-6 - Hilfe f. junge Menschen & ihre Familien	62150000 - Rückzahlung gewährter Hilfe	-15.000	-20.000	-5.000	-20.000	-5.000	-20.000	-5.000	-20.000	-5.000
1.637	1-060301-900-6 - Hilfe f. junge Menschen & ihre Familien	62220000 - Übergel Unterhansp geg bürg-rechtl Unterhaltsverpf	-582.000	-588.000	0	-594.000	0	-600.000	0	-606.000	-6.000
1.638	1-060301-900-6 - Hilfe f. junge Menschen & ihre Familien	62230000 - Lstgen v Sozialleistungsträgern (ohne Pflegevers)	-1.888.000	-1.908.000	0	-1.928.000	0	-1.948.000	0	-1.968.000	-20.000
1.639	1-060301-900-6 - Hilfe f. junge Menschen & ihre Familien	64810000 - Erstattungen vom Land	-50.000	-50.500	0	-51.000	0	-51.500	0	-51.500	0
1.640	1-060301-900-6 - Hilfe f. junge Menschen & ihre Familien	64820000 - Erstattungen von Gemeinden (GV)	-4.000.000	-3.500.000	500.000	-3.500.000	500.000	-3.500.000	500.000	-3.500.000	500.000
1.641	4-060301-901-1 - Zusch f. Projekt Robert-Koch-Str.	73180000 - Auszahlungen von Zuschüssen an übrige Bereiche	183.200	183.200	0	183.200	0	183.200	0	183.200	0
1.642	4-060301-902-8 - Zuschuss an den Verein Jugendhilfe e.V.	73180000 - Auszahlungen von Zuschüssen an übrige Bereiche	13.700	13.700	0	13.700	0	13.700	0	13.700	0
1.643	4-060301-903-6 - Zus. an Verbände der freien Jugendhilfe	73180000 - Auszahlungen von Zuschüssen an übrige Bereiche	422.000	422.000	0	422.000	0	422.000	0	422.000	0
1.644	4-060301-904-4 - Vormundschaften	72910000 - Auszahlungen für sonstige Dienstleistungen	5.500	6.500	1.000	6.500	1.000	6.500	1.000	6.500	1.000
1.645	4-060301-904-4 - Vormundschaften	73180000 - Auszahlungen von Zuschüssen an übrige Bereiche	339.600	339.600	0	339.600	0	339.600	0	339.600	0
1.646	4-060301-904-4 - Vormundschaften	74130000 - Auszahlung f die Aus- und Fortbildung, Umschulung	2.000	1.000	-1.000	1.000	-1.000	1.000	-1.000	1.000	-1.000
1.647	4-060301-904-4 - Vormundschaften	74140000 - Auszahlungen für übernommene Reisekosten	1.000	1.000	0	1.000	0	1.000	0	1.000	0
1.648	4-060301-905-2 - Zuschüsse an Erziehungsberatungsstellen	73180000 - Auszahlungen von Zuschüssen an übrige Bereiche	1.293.300	1.293.300	0	1.293.300	0	1.293.300	0	1.293.300	0
1.649	4-060301-906-9 - Betriebsk. z. Verein allein.Mütter_Väter	73180000 - Auszahlungen von Zuschüssen an übrige Bereiche	127.100	127.100	0	127.100	0	127.100	0	127.100	0
1.650	4-060301-907-7 - Zus. zur Jugend- und Familienbildung	73180000 - Auszahlungen von Zuschüssen an übrige Bereiche	114.900	114.900	0	114.900	0	114.900	0	114.900	0
1.651	4-060301-908-5 - Zus. an DKSB für Müttercafe_Frühe Hilfen	73180000 - Auszahlungen von Zuschüssen an übrige Bereiche	374.500	374.500	0	374.500	0	374.500	0	374.500	0
1.652	4-060301-910-8 - PIA _ Begrüßungspaket	73180000 - Auszahlungen von Zuschüssen an übrige Bereiche	0	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
1.653	4-060301-910-8 - PIA _ Begrüßungspaket	74310000 - Geschäftsauszahlungen	19.200	18.700	-500	18.700	-500	18.700	-500	18.700	-500
1.654	4-060301-911-6 - Jugendgerichtshilfe	72910000 - Auszahlungen für sonstige Dienstleistungen	4.000	4.000	0	4.000	0	4.000	0	4.000	0
1.655	4-060301-911-6 - Jugendgerichtshilfe	73390000 - Sonstige soziale Leistungen	7.300	6.500	-800	6.500	-800	6.500	-800	6.500	-800
1.656	4-060301-911-6 - Jugendgerichtshilfe	64820000 - Erstattungen von Gemeinden (GV)	-3.000	-3.000	0	-3.000	0	-3.000	0	-3.000	0
1.657	4-060301-912-4 - Öffentlichkeitsarbeit	74310000 - Geschäftsauszahlungen	4.000	4.000	0	4.000	0	4.000	0	4.000	0

Notizen:

lfd. Nr.	PSP-Element	Kostenart	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Veränderung zum Vorjahresplan 2025	Plan 2026	Veränderung zum Vorjahresplan 2026	Plan 2027	Veränderung zum Vorjahresplan 2027	Plan 2028	Veränderung zum Vorjahresplan 2027
1.658	4-060301-914-9 - Leistungen an Pflegeeltern	73390000 - Sonstige soziale Leistungen	50.000	50.000	0	50.000	0	50.000	0	50.000	0
1.659	4-060301-915-7 - Zusch an Caritas für "JutE"	73180000 - Auszahlungen von Zuschüssen an übrige Bereiche	29.500	29.500	0	29.500	0	29.500	0	29.500	0
1.660	4-060301-916-5 - Hilfen für jugendliche Flüchtlinge	73320010 - Soz Leistungen an nat Pers in Einricht -UMAs	8.600.000	8.600.000	0	8.600.000	0	8.600.000	0	8.600.000	0
1.661	4-060301-916-5 - Hilfen für jugendliche Flüchtlinge	73390010 - Sonst Soz Leistungen -UMAs	260.000	285.000	25.000	285.000	25.000	285.000	25.000	285.000	25.000
1.662	4-060301-916-5 - Hilfen für jugendliche Flüchtlinge	64810010 - Personalkostenerstattungen vom Land	-750.200	-750.200	0	-750.200	0	-750.200	0	-750.200	0
1.663	4-060301-916-5 - Hilfen für jugendliche Flüchtlinge	64820000 - Erstattungen von Gemeinden (GV)	-7.515.000	-7.974.000	0	-7.996.500	-22.500	-7.996.500	-22.500	-7.996.500	-22.500
1.664	4-060301-917-3 - Kommunale Netzwerke gegen Kinderarmut	74310000 - Geschäftsauszahlungen	3.000	2.000	-1.000	2.000	-1.000	2.000	-1.000	2.000	-1.000
1.665	4-060301-918-1 - Zusch f Projekt "Guter Start ins Leben"	73180000 - Auszahlungen von Zuschüssen an übrige Bereiche	178.300	178.300	0	178.300	0	178.300	0	178.300	0
1.666	4-060301-919-8 - Zusch f präventive Maßn iRd BKiSchG	73180000 - Auszahlungen von Zuschüssen an übrige Bereiche	86.500	86.500	0	86.500	0	86.500	0	86.500	0
1.667	4-060301-920-4 - Jugendhilfeplanung	74310000 - Geschäftsauszahlungen	1.400	1.400	0	1.400	0	1.400	0	1.400	0
1.668	4-060301-921-2 - Bundeskinderschutzgesetz	73180000 - Auszahlungen von Zuschüssen an übrige Bereiche	134.700	138.500	3.800	138.500	3.800	138.500	3.800	138.500	3.800
1.669	4-060301-921-2 - Bundeskinderschutzgesetz	61400000 - Zuweisungen für laufende Zwecke vom Bund	-134.700	0	134.700	0	134.700	0	134.700	0	134.700
1.670	4-060301-921-2 - Bundeskinderschutzgesetz	61410000 - Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	0	-138.500	-138.500	-138.500	-138.500	-138.500	-138.500	-138.500	-138.500
1.671	4-060301-929-4 - Projekt"kinderstark-NRW schafft Chancen"	70190000 - Sonstige Beschäftigte	74.000	74.000	0	74.000	0	74.000	0	74.000	0
1.672	4-060301-929-4 - Projekt"kinderstark-NRW schafft Chancen"	73180000 - Auszahlungen von Zuschüssen an übrige Bereiche	192.000	192.000	0	192.000	0	192.000	0	192.000	0
1.673	4-060301-929-4 - Projekt"kinderstark-NRW schafft Chancen"	74310000 - Geschäftsauszahlungen	5.000	5.000	0	5.000	0	5.000	0	5.000	0
1.674	4-060301-929-4 - Projekt"kinderstark-NRW schafft Chancen"	61420000 - Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden (GV)	-126.700	-126.700	0	-126.700	0	-126.700	0	-126.700	0
1.675	4-060301-929-4 - Projekt"kinderstark-NRW schafft Chancen"	61420010 - Personalkostenzuweisungen v Gemeind+Gemeindeverb	-59.200	-59.200	0	-59.200	0	-59.200	0	-59.200	0
1.676	4-060301-931-1 - Landeskinderschutzgesetz	70190000 - Sonstige Beschäftigte	0	173.000	173.000	173.000	173.000	173.000	173.000	173.000	173.000
1.677	4-060301-931-1 - Landeskinderschutzgesetz	73180000 - Auszahlungen von Zuschüssen an übrige Bereiche	263.800	90.800	-173.000	90.800	-173.000	90.800	-173.000	90.800	-173.000
1.678	4-060301-931-1 - Landeskinderschutzgesetz	73390000 - Sonstige soziale Leistungen	300.000	350.000	50.000	350.000	50.000	350.000	50.000	350.000	50.000
1.679	4-060301-931-1 - Landeskinderschutzgesetz	74130000 - Auszahlung f die Aus- und Fortbildung, Umschulung	100.000	128.100	28.100	128.100	28.100	128.100	28.100	128.100	28.100
1.680	4-060301-931-1 - Landeskinderschutzgesetz	61410000 - Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	-663.800	-568.900	94.900	-568.900	94.900	-568.900	94.900	-568.900	94.900

Notizen:

lfd. Nr.	PSP-Element	Kostenart	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Veränderung zum Vorjahresplan 2025	Plan 2026	Veränderung zum Vorjahresplan 2026	Plan 2027	Veränderung zum Vorjahresplan 2027	Plan 2028	Veränderung zum Vorjahresplan 2027
1.681	4-060301-931-1 - Landeskinderschutzgesetz	61410010 - Personalkostenzuweisungen vom Land	-78.100	-173.000	-94.900	-173.000	-94.900	-173.000	-94.900	-173.000	-94.900
1.682	4-060301-932-5 - Beratung bei sexualisierter Gewalt	73180000 - Auszahlungen von Zuschüssen an übrige Bereiche	52.600	52.600	0	52.600	0	52.600	0	52.600	0
1.683	4-060301-933-1 - Zuschuss Ring polit. Jugend	73180000 - Auszahlungen von Zuschüssen an übrige Bereiche	5.000	5.000	0	5.000	0	5.000	0	5.000	0
1.684	4-060301-981-5 - Maßn betriebliche Kommission	72410000 - Unterh u Bewirtschaft d Grundstke und baul Anlag	1.000	1.000	0	1.000	0	1.000	0	1.000	0

# Haushaltsplanentwurf 2025

Kontenscharfe Darstellung nach Ausschüssen  
Investitionsplanung

Notizen:

Idf. Nr.	PSP-Element	Kostenart	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Veränderung zum Vorjahresplan 2025	Plan 2026	Veränderung zum Vorjahresplan 2026	Plan 2027	Veränderung zum Vorjahresplan 2027	Plan 2028	Veränderung zum Vorjahresplan 2027
347	5-060101-800-00100-810-1 - KiTa-Ausbau städt. Festwert	78350000 - Investitionsauszahlungen für Festwerte	91.200	229.200	-17.600	20.000	-256.000	20.000	-418.400	240.400	-198.000
348	5-060101-800-00200-810-1 - Besch. v. bewegl. VermGG Festw. -J-	78320000 - Erwerb v Vermöggegständ bis zur Wertgren	0	2.800	2.800	0	0	0	0	0	0
349	5-060101-800-00200-810-1 - Besch. v. bewegl. VermGG Festw. -J-	78350000 - Investitionsauszahlungen für Festwerte	172.100	269.200	97.100	172.100	0	172.100	0	172.100	0
350	5-060101-800-00300-810-1 - Inklusionsbedingte Anpassungen -J-	78350000 - Investitionsauszahlungen für Festwerte	4.500	4.500	0	4.500	0	4.500	0	4.500	0
351	5-060101-800-00400-900-1 - Besch.f.Außenspielflächen d.Kitas-J-	78310000 - Erwerb v Vermöggegständ über der Wertgrenze	100.000	215.000	115.000	165.000	65.000	100.000	0	100.000	0
352	5-060101-800-00400-900-2 - Besch.f.Außenspielflächen d.Kitas-J-	78320000 - Erwerb v Vermöggegständ bis zur Wertgren	3.000	2.000	-1.000	2.000	-1.000	2.000	-1.000	2.000	-1.000
353	5-060101-800-00600-900-1 - Familienzentren	78350000 - Investitionsauszahlungen für Festwerte	40.000	40.000	0	40.000	0	40.000	0	40.000	0
354	5-060101-800-00600-900-1 - Familienzentren	68120000 - Investitionszuweisungen von Gemeinden (GV)	-40.000	-40.000	0	-40.000	0	-40.000	0	-40.000	0
355	5-060101-800-00700-900-1 - Investitionsauszahlungen Pauschalen	78350000 - Investitionsauszahlungen für Festwerte	170.000	170.000	0	170.000	0	170.000	0	170.000	0
356	5-060101-800-00800-900-1 - Fachliteratur	78350000 - Investitionsauszahlungen für Festwerte	2.800	2.800	0	2.800	0	2.800	0	2.800	0
357	5-060101-800-00900-900-1 - KiTa-Ausbau städt. Außenspielgelände	78310000 - Erwerb v Vermöggegständ über der Wertgrenze	40.000	140.000	-30.000	10.000	-130.000	10.000	-210.000	155.000	-65.000
358	5-060101-900-00100-991-5 - Um- und Anbauten städt Kitas	78650000 - Gewähr Ausleihen verb Untern+Beteili+SoVe Baumaßn	390.000	390.000	0	390.000	0	390.000	0	390.000	0
359	5-060101-900-00100-991-6 - Kita-Programm-Ausbau	78650000 - Gewähr Ausleihen verb Untern+Beteili+SoVe Baumaßn	2.000.000	1.760.000	0	1.424.000	0	2.000.000	0	2.000.000	0
360	5-060101-900-00100-992-3 - Kita-Investitionsprogramm NRW 2025	78150000 - Allg Inveszusc an verbund Uneh+Beteilig+Sovermögen	1.500.000	1.500.000	0	0	0	0	0	0	0
361	5-060101-900-00100-992-3 - Kita-Investitionsprogramm NRW 2025	78650000 - Gewähr Ausleihen verb Untern+Beteili+SoVe Baumaßn	166.700	166.700	0	0	0	0	0	0	0
362	5-060101-900-00100-992-3 - Kita-Investitionsprogramm NRW 2025	68120000 - Investitionszuweisungen von Gemeinden (GV)	-1.500.000	-1.500.000	0	0	0	0	0	0	0
363	5-060101-900-00100-992-4 - Kita Franzstr.	78650000 - Gewähr Ausleihen verb Untern+Beteili+SoVe Baumaßn	0	240.000	0	576.000	0	0	0	0	0
364	5-060101-900-00300-300-4 - KiTa-Ausbau Zuschüsse an freie Träger	78180000 - Allgemein Investitionszuschüsse an übrige Bereiche	611.400	258.000	-488.400	634.400	-160.200	759.000	551.600	759.000	551.600
365	5-060101-900-00300-300-7 - Kita-Investitionsprogramm NRW 2025	78180000 - Allgemein Investitionszuschüsse an übrige Bereiche	1.500.000	1.500.000	0	0	0	0	0	0	0
366	5-060101-900-00300-300-7 - Kita-Investitionsprogramm NRW 2025	68120000 - Investitionszuweisungen von Gemeinden (GV)	-1.500.000	-1.500.000	0	0	0	0	0	0	0
367	5-060101-900-00700-900-1 - Besch. v bewegl. VermGG -J-	78320000 - Erwerb v Vermöggegständ bis zur Wertgren	1.500	10.500	9.000	10.500	9.000	10.500	9.000	10.500	9.000
368	5-060201-800-00200-810-1 - Ergän. & Ersatzb. Jugendeinricht. -J-	78310000 - Erwerb v Vermöggegständ über der Wertgrenze	5.000	5.000	0	5.000	0	5.000	0	5.000	0
369	5-060201-800-00200-810-1 - Ergän. & Ersatzb. Jugendeinricht. -J-	78320000 - Erwerb v Vermöggegständ bis zur Wertgren	5.000	5.000	0	5.000	0	5.000	0	5.000	0

Notizen:

Idf. Nr.	PSP-Element	Kostenart	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Veränderung zum Vorjahresplan 2025	Plan 2026	Veränderung zum Vorjahresplan 2026	Plan 2027	Veränderung zum Vorjahresplan 2027	Plan 2028	Veränderung zum Vorjahresplan 2027
370	5-060201-800-00500-900-1 - Zuschüsse an freie Träger	78180000 - Allgemein Investitionszuschüsse an übrige Bereiche	10.000	10.000	0	10.000	0	10.000	0	10.000	0
371	5-060201-900-00200-900-1 - Ersatzbesch. v. gebrau. Fahrzeugen -J-	78310000 - Erwerb v Vermöggegständ über der Wertgrenze	0	0	0	30.000	0	0	0	0	0
372	5-060201-900-00300-810-1 - Bewegl. VermGG f. Jugendberufshilfe -J-	78310000 - Erwerb v Vermöggegständ über der Wertgrenze	26.000	5.000	0	5.000	0	5.000	0	5.000	0
373	5-060201-900-00300-810-1 - Bewegl. VermGG f. Jugendberufshilfe -J-	78320000 - Erwerb v Vermöggegständ bis zur Wertgren	8.000	5.000	0	5.000	0	5.000	0	5.000	0
374	5-060201-900-00500-900-1 - Bewegl VermGG f Street-Work	78310000 - Erwerb v Vermöggegständ über der Wertgrenze	2.000	2.000	0	2.000	0	2.000	0	2.000	0
375	5-060201-900-00500-900-1 - Bewegl VermGG f Street-Work	78320000 - Erwerb v Vermöggegständ bis zur Wertgren	2.000	2.000	0	2.000	0	2.000	0	2.000	0
376	5-060201-900-00500-900-3 - Ersatzbeschaffung von Mietzelten	78310000 - Erwerb v Vermöggegständ über der Wertgrenze	4.000	0	-4.000	0	-4.000	0	-4.000	0	-4.000
377	5-060201-900-00600-900-1 - Schulsozialarbeit	78320000 - Erwerb v Vermöggegständ bis zur Wertgren	2.400	2.400	0	2.500	0	2.500	0	2.500	0
378	5-060201-900-00600-900-1 - Schulsozialarbeit	78350000 - Investitionsauszahlungen für Festwerte	2.000	2.000	0	2.100	0	2.100	0	2.100	0
379	5-060201-900-01100-300-1 - Maßn betriebliche Kommission	78310000 - Erwerb v Vermöggegständ über der Wertgrenze	10.000	10.000	0	10.000	0	10.000	0	10.000	0
380	5-060201-900-01300-900-1 - Erzieherischer Jugendmedienschutz	78320000 - Erwerb v Vermöggegständ bis zur Wertgren	1.000	3.000	2.000	3.000	2.000	3.000	2.000	3.000	2.000
381	5-060201-900-01300-900-1 - Erzieherischer Jugendmedienschutz	78350000 - Investitionsauszahlungen für Festwerte	5.000	0	-2.000	0	-2.000	0	-2.000	0	-2.000
382	5-060301-900-00200-810-2 - Ausstattung Sozialraumteams	78320000 - Erwerb v Vermöggegständ bis zur Wertgren	4.000	4.000	0	4.000	0	4.000	0	4.000	0
383	5-060301-900-00300-900-1 - Beschaffung v bewegl Vermg -J-	78320000 - Erwerb v Vermöggegständ bis zur Wertgren	3.000	3.000	0	3.000	0	3.000	0	3.000	0
384	5-060301-900-00400-300-1 - Maßn betriebliche Kommission	78310000 - Erwerb v Vermöggegständ über der Wertgrenze	4.000	4.000	0	4.000	0	4.000	0	4.000	0

# Haushaltsplanentwurf 2025

## Kontenscharfe Darstellung nach Ausschüssen § 13-Liste

						Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Folgejahre
<b>Gesamtsumme</b>						0 €	5.150.000 €	5.630.000 €	1.790.000 €	3.975.600 €
Ausschuss	Fachbereich	Produkt	Maßnahme	PSP-Element	Kostenart	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Folgejahre
Kinder- und Jugendausschuss	FB 54	060101	Kita Franzstraße (ggfs + Turnhallen)	5-060101-900-00100-992-4	78650000	0 €	3.360.000 €	3.840.000 €	0 €	3.975.600 €
Kinder- und Jugendausschuss	FB 45	060201	Kinderheim Maria im Tann - Umbau	5-060201-900-00100-990-4	78650000	0 €	1.790.000 €	1.790.000 €	1.790.000 €	0 €

# Haushaltsplanentwurf 2025

Kontenscharfe Darstellung nach Ausschüssen  
Produktblätter





Stadt Aachen, Haushaltsplanentwurf 2025	<b>Produkt 060101 Kindertageseinrichtungen u. Tagespflege</b>	zuständiges Dezernat: IV, Herr Brötz zuständiger Ausschuss: Kinder- und Jugendausschuss zuständige Organisationseinheit: FB 54 produktverantwortlich: Herr Kalendbach
Stellen/VZÄ: 847,42		
Produktvolumen: -148.687.100 €		
Produktergebnis: -55.019.800 €		
	Produktgruppe 0601 Förderung von Kindern in Tagesbetreuung	
	Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	

Beschreibung: Bedarfsdeckende Schaffung und Vorhaltung von Plätzen in Tageseinrichtungen für Kinder sowie in geeigneten Tagespflegefamilien, insbesondere ausreichend U3 und Ü3 bis zur Einschulung. Förderung von Spielgruppen und Betriebskindertagesstätten, Erhebung von Elternbeiträgen, Förderung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf	Leistungen: siehe Beschreibung und Unterstützung bei der Initiierung von Betriebskitas, Betreuungsplatz-Hotline
	Mitwirkung/Beteiligung: FB 02, FB 11, FB 23, FB 61,FB 68, E 18, E 26, Bezirksamter, freie Träger, Landesjugendamt

Rechts-/Auftragsgrundlage: SGB VIII, KiBiz	Empfänger: Familien mit Kindern
--	---------------------------------

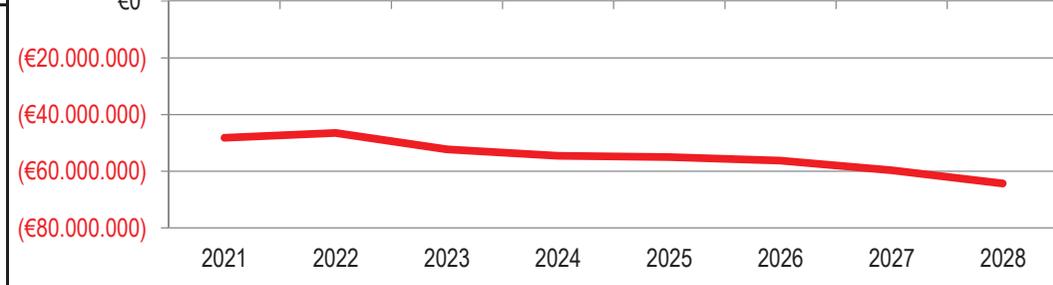
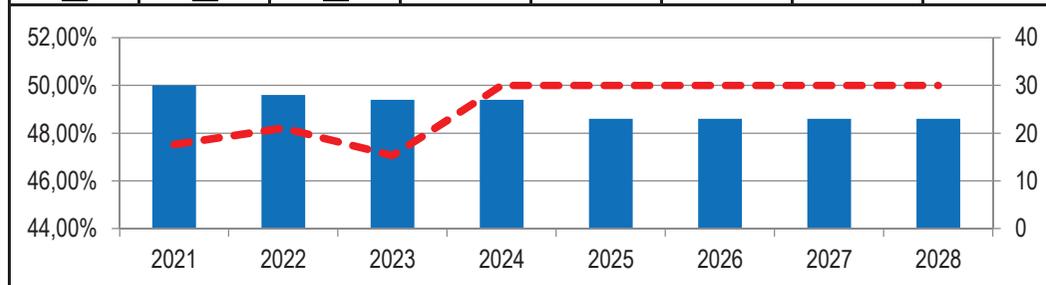
**Produktziele:** 1. Erfüllung des Rechtsanspruchs auf einen Betreuungsplatz durch entsprechende Versorgungsquote; 2. Aufrechterhaltung einer sozial adäquaten Elternbeitragsgestaltung  
3. Schaffung einer bedarfsorientierten Randzeitenbetreuung; 4. Erhalt der Trägervielfalt auf Basis des Subsidiaritätsprinzips

**Hinweis:** Die Mittel des PSP-Elementes 4-060101-948-6 „Kita-Inklusionsfonds“ dürfen lediglich für Maßnahmen, die im Zuge der Inklusionsmaßnahmen in Kitas unter freier Trägerschaft erfolgen, verwendet und nicht zur Deckung herangezogen werden. Die Haushaltsmittel bleiben bis zur Freigabe durch den KJA und den FinA gesperrt.

**Kennzahlen:**

"U3-angebotsquote (Kita, Tagespflege, Betriebskitas, Sonst.)" in % — —  
 "Anzahl Kitas mit mehr als 45 Stunden Öffnungszeit" —

"U3-angebotsquote (Kita, Tagespflege, Betriebskitas, Sonst.)" in %								"Ergebnis des Produktes pro Jahr" in € (2023 = vorl. Ergebnis)							
2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028
47,53%	48,21%	47,06%	50,00%	50,00%	50,00%	50,00%	50,00%	-48.219.600	-46.482.439	-52.323.347	-54.527.800	-55.019.800	-56.280.600	-59.620.100	-64.314.200
30	28	27	27	23	23	23	23								



Stadt Aachen, Haushaltsplanentwurf 2025	<b>Produkt 060201 Kinder- u. Jugendförderung §§11-15SGB VIII</b>	zuständiges Dezernat: IV, Herr Brötz zuständiger Ausschuss: Kinder- und Jugendausschuss zuständige Organisationseinheit: FB 45 produktverantwortlich: Herr Grundmann
Stellen/VZÄ: 80,33		
Produktvolumen: -11.296.900 €		
Produktergebnis: <b>-9.609.900 €</b>		
	Produktgruppe 0602 Kinder- und Jugendarbeit	
	Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	

Beschreibung: Förderung junger Menschen in ihrer individuellen und sozialen Entwicklung, um Benachteiligungen zu vermeiden oder abzubauen sowie positive Lebensbedingungen für junge Menschen (insbes. SchulabgängerInnen unterhalb mittlerer Bildungsabschlüsse i. d. Phase d. berufl. Orientierung) erhalten oder schaffen. Förderung d. Jugendverbandsarbeit u.d. offenen Jugendarbeit	Leistungen: Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz, Jugendsozialarbeit, Jugendberufshilfe, Schulsozialarbeit, offene Kinder- und Jugendarbeit, Kinderspielplätze
	Mitwirkung/Beteiligung: FB 02, FB 23, FB 52, FB 54, FB 61, FB 63, FB 68, E 18, E 26, FB 13, FB 36, Bezirksamter, freie Träger, Sponsoren, Jobcenter Aachen
Rechts-/Auftragsgrundlage: §§11-15 SGB VIII und 3.AG KJHG, kommunaler Jugendförderplan	Empfänger: Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene
Produktziele: <ul style="list-style-type: none"> <li>1. Wahrnehmung von Beratungs- &amp; Unterstützungsangeboten durch Kinder &amp; Jugendlichen im Rahmen von Einzelfallhilfen und sozialer Gruppenarbeit an Schule, angeboten durch Schulsozialarbeit</li> <li>2. Jugendliche erkennen ihre sozialen, persönlichen und berufsbezogenen Kompetenzen</li> <li>3. Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene nutzen Angebote der offenen Jugendarbeit, die sie stärken und ihre persönliche Entwicklung fördern</li> </ul> Sperrvermerk für 4-060201-949-9 "Fortsetzung Hilfen nach Corona" (50.000 €), Fortsetzung nach Wegfall der Bundesförderungen - Freigabe durch KJA	

Kennzahlen:															
"Anzahl der wahrgen. Hilfen im Verhältnis zur Anzahl der Schülerschaft" in % <span style="color: red;">■</span>								"Ergebnis des Produktes pro Jahr" in € (2023 = vorl. Ergebnis) <span style="color: red;">■</span>							
"Teiln. an KAOA im Verhältnis zur def. Zielgruppe aller Achtklässler * " in % <span style="color: blue;">■</span>															
2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028
57,35%	58,20%	60,00%	60,00%	62,50%	62,50%	62,50%	62,50%	-6.732.434	-7.529.513	-8.307.628	-9.461.800	-9.609.900	-9.761.900	-9.940.300	-10.054.100
96,00%	96,00%	96,00%	96,00%	97,00%	97,00%	97,00%	97,00%								
*Nur städtische Angebote, es ist ein etwa gleichhoher Anteil bei freien Trägern anzunehmen															

Stadt Aachen, Haushaltsplanentwurf 2025	<b>Produkt 060301 Hilfe f. junge Menschen &amp; ihre Familien</b>	zuständiges Dezernat: IV, Herr Brötz zuständiger Ausschuss: Kinder- und Jugendausschuss zuständige Organisationseinheit: FB 45 produktverantwortlich: Herr Grundmann
Stellen/VZÄ: 144,07		
Produktvolumen: -91.157.600 €		
Produktergebnis: -73.955.600 €		
Produktgruppe 0603 Hilfe f. junge Menschen & ihre Familien		
Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe		

Beschreibung: Beratung, Betreuung und Unterstützung von Familien, Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen in allen Fragen der Entwicklung, Pflege und Erziehung, Schutz von Kindern u. Jugendlichen (auch UMA*) vor Gefahren, Notwendige zeitnahe Maßnahmen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen bei Kenntnis von konkreter Kindeswohlgefährdung, Projekt "PIA", Bezirkssozialarbeit	(Fortsetzung:) Hilfen zur Erziehung einschl. der Hilfen für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche/junge Volljährige, Mitwirkung in familien- und kindschaftsrechtlichen Angelegenheiten und in Jugendgerichtsverfahren
	Mitwirkung/Beteiligung: freie Träger der Jugendhilfe, Justiz, Polizei, Ärzte, Schulen, Jobcenter, Bundesagentur für Arbeit, FB 32, , FB 54, FB 56, Bezirksamter

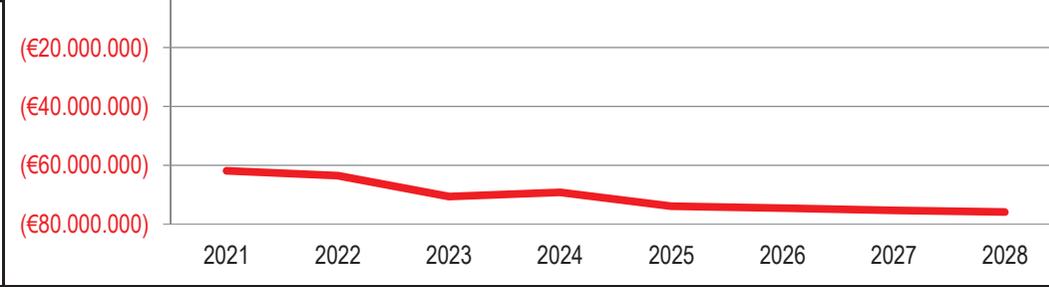
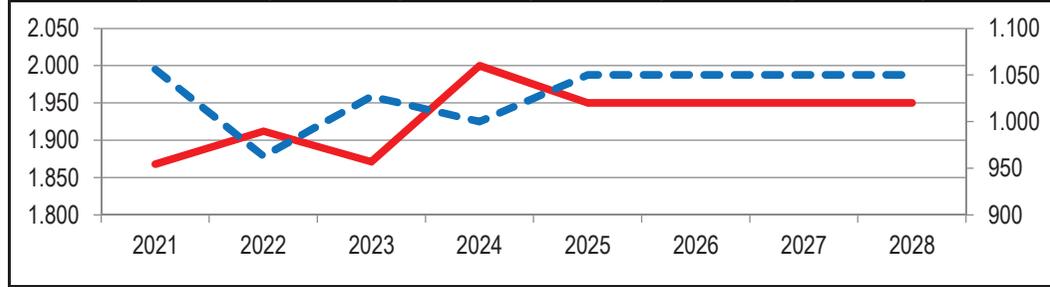
Rechts-/Auftragsgrundlage: SGB VIII, BGB, SGB IX, FGG, JGG, StGB, EheG, BSHG	Empfänger: Kinder, Jugendliche, junge Erwachsene und deren Familien
*(UMA = unbegleitete minderjährige Ausländer)	

Produktziele:	1. Verhinderung von Kindeswohlgefährdungen jeglicher Art 2. Förderung der Erziehungsfähigkeit in Familien
Sperrvermerk für 4-060301-908-5 "Zus. an DKSB für Müttercafé_Frühe Hilfen" (39.500 €), zusätzliche halbe Stelle Kinderschutzbund Aachen - Freigabe durch KJA	

**Kennzahlen:**

"Anz. betreuter Fälle im Rahmen eingerichteter Hilfen zur Erziehung" <span style="color: red;">——</span>	"Ergebnis des Produktes pro Jahr" in € (2023 = vorl. Ergebnis) <span style="color: red;">——</span>
"Anzahl der gemeldeten Kindeswohlgefährdungen" <span style="color: blue;">——</span>	

2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028
1.868	1.912	1.871	2.000	1.950	1.950	1.950	1.950	-61.921.673	-63.490.728	-70.690.614	-69.182.100	-73.955.600	-74.619.300	-75.364.900	-75.932.100
1.056	963	1.027	1.000	1.050	1.050	1.050	1.050								



**Anträge freier Träger zu den Haushaltsberatungen 2025 ff.**

Nr.	Position	Träger	Bezeichnung, Antrag	Zuschuss 2024	Haushälterische Auswirkungen				Fachlich inhaltliche Befürwortung	Betriebswirtschaftliche Nachvollziehbarkeit/Anmerkungen
					2025	2026	2027	2028		
1	4-060101-918-9, 53180000	Familiäre Tagesbetreuung e.V.	Kindertagespflege, Erhöhung auf 692.805 €	609.240 €	83.565 €	83.565 €	83.565 €	83.565 €	X	Anteilig gegeben (0,92 % / 5.605,01 €)
2	4-060201-908-9, 53180000	Kath. KGV Aachen Ost / Eilendorf	KOT St. Barbara, pauschale Erhöhung des Zuschusses (17.000 €)	109.506 €	17.000 €	17.000 €	17.000 €	17.000 €	X	Nicht gegeben
3	4-060201-908-9, 53180000	SJD - Die Falken	Kinder u. Jugendarbeit Übernahme neuer Miete wegen Umzug	78.750 €	8.544 €	8.544 €	8.544 €	8.544 €	X	Gegeben
4	4-060201-908-9, 53180000	Kinderschutzbund Aachen	Abenteuerspielplatz Kirschbäumchen, pauschale Erhöhung des Zuschusses (24.914 €)	196.176 €	24.914 €	24.914 €	24.914 €	24.914 €	X	Nicht gegeben
5	4-060201-908-9, 53180000	Kingzcorner e. V.	Jugendzentrum Kingzcorner, zusätzliche 30h-Stelle		36.300 €	36.300 €	36.300 €	36.300 €	X	Anteilig gegeben (35.000 €) begrenzt für 2 Jahre
6	4-060201-908-9, 53180000	Kingzcorner e. V.	Jugendzentrum Kingzcorner, + Stellenausweitung Geschäftsführung auf 40h (48.400 €)	57.602 €	12.100 €	12.100 €	12.100 €	12.100 €	X	Gegeben
7	4-060201-908-9, 53180000	Driescher Hof + WABe	Mobile Jugendarbeit Forst/Driescher Hof Fortführung des Angebotes (69.800€/Jahr)	69.800 €	0 €	69.800 €	69.800 €	69.800 €	X	Gegeben, ab 2025 kein Ansatz mehr, aber über Ermächtigungsübertragung für 1 weiteres Jahr finanziert
8	1-060301-900-6, 53180000	SKF	Pflegekinderdienst, pauschale Erhöhung des Zuschusses (4.523 €)	114.067 €	4.523 €	4.523 €	4.523 €	4.523 €	X	Anteilig gegeben (3,35 % / 3.821,25 €)
9	4-060301-901-1, 53180000	SKF	Projekt Robert-Koch-Straße, pauschale Erhöhung des Zuschusses (24.414 €)	182.719 €	24.414 €	24.414 €	24.414 €	24.414 €	X	Nicht gegeben
10	4-060301-902-8, 53180000	Verein für Jugendhilfe e.V.	Betreuungsweisungen, Erhöhung auf 17.700 €	13.700 €	4.000 €	4.000 €	4.000 €	4.000 €	X	Gegeben
11	4-060301-903-6, 53180000	AWO	Bezirkssozialarbeit, pauschale Erhöhung des Zuschusses (5,0 %)	53.254 €	2.663 €	2.663 €	2.663 €	2.663 €	X	Nicht gegeben
12	4-060301-903-6, 53180000	SKM	Bezirkssozialarbeit, pauschale Erhöhung des Zuschusses (499 €)	148.801 €	499 €	499 €	499 €	499 €	X	Nicht gegeben
13	4-060301-903-6, 53180000	Diakonie	Bezirkssozialarbeit, pauschale Erhöhung des Zuschusses (5,0 %)	110.827 €	5.542 €	5.542 €	5.542 €	5.542 €	X	Anteilig gegeben (3,19 % / 3.535,38 €)
14	4-060301-903-6, 53180000	SKF	Bezirkssozialarbeit, pauschale Erhöhung des Zuschusses (20.386 €)	108.531 €	20.396 €	20.396 €	20.396 €	20.396 €	X	Anteilig gegeben (9,52 % / 10.332,15 €)
15	4-060301-904-4, 53180000	AWO	Vormundschaften, pauschale Erhöhung des Zuschusses (5,0 %)	87.766 €	4.389 €	4.389 €	4.389 €	4.389 €	X	Nicht gegeben
16	4-060301-904-4, 53180000	SKF	Vormundschaften, pauschale Erhöhung des Zuschusses (14.362 €)	126.143 €	14.362 €	14.362 €	14.362 €	14.362 €	X	Gegeben
17	4-060301-904-4, 53180000	SKM	Vormundschaften, pauschale Erhöhung des Zuschusses (5.965 €)	115.131 €	5.965 €	5.965 €	5.965 €	5.965 €	X	Nicht gegeben
18	4-060301-905-2, 53180000	Caritas	Familienberatungsstelle, pauschale Erhöhung des Zuschusses (5,0 %)	498.497 €	24.925 €	24.925 €	24.925 €	24.925 €	X	Gegeben
19	4-060301-905-2, 53180000	Diakonie	Erziehungsberatungsstelle, pauschale Erhöhung des Zuschusses (5,0 %)	373.103 €	18.656 €	18.656 €	18.656 €	18.656 €	X	Anteilig gegeben (0,21 % / 783,52 €)
20	4-060301-905-2, 53180000	Kinderschutzbund Aachen	Erziehungsberatungsstelle, pauschale Erhöhung des Zuschusses (3.208 €)	390.175 €	3.208 €	3.208 €	3.208 €	3.208 €	X	Nicht gegeben
21	4-060301-906-9, 53180000	VAMV	Beratung nach § 16-18 SGB VIII, pauschale Erhöhung des Zuschusses (2,0 %) + Aufnahme Gesprächstreffen in Leistungsvereinbarung (4.500 €)	126.907 €	7.039 €	7.039 €	7.039 €	7.039 €	X	Nicht gegeben
22	4-060301-908-5, 53180000	Kinderschutzbund Aachen	Müttercafé, pauschale Erhöhung des Zuschusses (56.751 €)	168.155 €	56.751 €	56.751 €	56.751 €	56.751 €	X	Nicht gegeben
23	4-060301-908-5, 53180000	Kinderschutzbund Aachen	Frühe Hilfen, pauschale Erhöhung des Zuschusses, Neueinstellung Backoffice, Stundenaufstockung Bereichsleitung von 12 auf 23 Stunden (132.800 €)	205.791 €	132.800 €	132.800 €	132.800 €	132.800 €		Noch in Prüfung (Antragseingang: 09.12.2024)
24	4-060301-918-1, 53180000	SKF	Guter Start ins Leben, pauschale Erhöhung des Zuschusses (7.285 €)	178.033 €	7.285 €	7.285 €	7.285 €	7.285 €	X	Nicht gegeben
25	4-060301-919-8, 53180000	SKM+SKF	Familienpatenschaften pauschale Erhöhung des Zuschusses (55.175 €)*	39.889 €	970 €	970 €	970 €	970 €	X	Gegeben
26	4-060301-919-8, 53180000	Kinderschutzbund Aachen	Anlaufstelle Frühe Hilfen, Bundeskinderschutzgesetz pauschale Erhöhung des Zuschusses (33.092 €)*	44.603 €	798 €	798 €	798 €	798 €		Noch in Prüfung (Antragseingang: 09.12.2024)
27	4-060301-932-5, 53180000	Diakonie	Beratung bei sexualisierter Gewalt, pauschale Erhöhung des Zuschusses (5,0 %)	52.565 €	2.629 €	2.629 €	2.629 €	2.629 €	X	Gegeben
28	4-060301-932-5, 53180000	Kinderschutzbund Aachen	Beratung bei sexualisierter Gewalt, Wiederaufnahme der Förderung (17.370 €)	0 €	17.370 €	17.370 €	17.370 €	17.370 €	X	Gegeben, und bereits politisch beschlossen. In 2024 über LKSG finanziert
<b>Zwischensumme beantragter zusätzlicher Förderung</b>					<b>541.607 €</b>	<b>611.407 €</b>	<b>611.407 €</b>	<b>611.407 €</b>		

\*Bundesmittel bereits teilweise im Haushalt hinterlegt (4-060301-921-2, 53180000)

### Anträge freier Träger zu den Haushaltsberatungen 2025 ff.

				Haushälterische Auswirkungen						
Neu		Träger	Bezeichnung	Zuschuss 2024	2025	2026	2027	2028	Fachlich inhaltliche Befürwortung	Betriebswirtschaftliche Nachvollziehbarkeit/Anmerkungen
29	4-060201-909-1, 53180000	1. Aachener Skateboardclub	Übernahme Betriebskosten	25.000 €	35.000 €	35.000 €	35.000 €	35.000 €	X	Gegeben, ab 2025 kein Ansatz
30	4-060201-933-7, 53180000	AWO	Fanprojekt Alemannia, Erstellung neuer Leistungsvereinbarung	0 €	3.200 €	5.300 €	6.100 €	7.700 €	X	Ansatz von 32.200 € bereits hinterlegt
31	4-060201-908-9, 53180000	KGV Aachen Nord-West	Philipp-Neri-Haus, neue LV ohne Pinu'u (170.824 € ab 2025 + 3% Index)	241.074 €	-77.483 €	-79.808 €	-82.202 €	-84.668 €	X	Gegeben
32	neu	DAS DA-Theater	Anteilige Bezuschussung des Fehlbedarfes 2025 + Erstellung Leistungsvereinbarung	0 €	316.660 €	316.660 €	316.660 €	316.660 €		Noch in Prüfung (Antragseingang: 16.12.2024), abweichende Antragstellung bei E 49
<b>Zwischensumme beantragter zusätzlicher Förderung (neu Hinzugekommene)</b>					<b>277.377 €</b>	<b>277.152 €</b>	<b>275.558 €</b>	<b>274.692 €</b>		
Nachrichtlich		Träger	Bezeichnung	Zuschuss 2024	2025	2026	2027	2028	Fachlich inhaltliche Befürwortung	Betriebswirtschaftliche Nachvollziehbarkeit/Anmerkungen
Nachträglich eingegangen		Träger	Bezeichnung	Zuschuss 2023	2025	2026	2027	2028	Fachlich inhaltliche Befürwortung	Betriebswirtschaftliche Nachvollziehbarkeit/Anmerkungen
<b>Summe zusätzliche Förderung insgesamt</b>					<b>818.984 €</b>	<b>888.559 €</b>	<b>886.965 €</b>	<b>886.099 €</b>		

**Benjamin Soiron - Antrag der FTb an die Stadt Aachen auf Festbetragsfinanzierung für 2025**

---

**Von:** Bettina Konrath <konrath@familiaere-tagesbetreuung-ac.de>  
**An:** Heinrich Brötz <Heinrich.Brötz@mail.aachen.de>, Andre Kaldenbach <andre...>  
**Datum:** 29.09.2024 20:01  
**Betreff:** Antrag der FTb an die Stadt Aachen auf Festbetragsfinanzierung für 2025  
**Anlagen:** Antrag 2025 FTb 29 09 2024.pdf

---

Sehr geehrter Herr Brötz, sehr geehrter Herr Kaldenbach,

in der Anlage senden ich Ihnen im Auftrag des Vorstands den Antrag auf Festbetragsfinanzierung für 2025.

In den für 2024 beantragten Personalkosten in Höhe von 578.825,98 € waren keine Erhöhungen der Tarifabschlüsse des TvöD für 2024 enthalten. Die Familiäre Tagesbetreuung e.V. stellte für 2024 im Nachhinein auch keinen Antrag auf Erhöhung, da nicht alle Personalstellen besetzt werden konnten, u.a. auch die einer Mitarbeiterin in Elternzeit, und somit die Mittel der nicht besetzten Stellen für die Tarifierhöhungen eingesetzt werden können.

Für 2025 erhöhen sich die Personalkosten der Familiären Tagesbetreuung e.V. um die Erhöhungen des TvöD für 2024 und eine geschätzte Erhöhung des TvöD von 5 % für 2025 und betragen 639.854,64 €.

Die Personalkosten für 2025 umfassen die gleiche Anzahl an Stellen wie in den Vorjahren:

- 6,1 Stellen Fachberatung inkl. Geschäftsführung.  
Ich gehe zum 01. Juni 2025 in Rente und für die Übergabe an die neue Geschäftsführung sind 2 Monate (April, Mai 2025) vorgesehen, in denen dann Kosten für 2 Gehälter für die Geschäftsführung anfallen. Trotzdem wird in 2025 das Stellenkontingent von 6,1 Stellen nicht überschritten.  
Die neue Geschäftsführung ist in E 13 eingestuft.
- 0,5 Stellen fürs QHB
- 2,1 Stellen Verwaltung.

Zusätzliche Kosten entstehen für die Entwicklung einer datenbank-basierten Webanwendung: u.a. Erfassung/Verwaltung der Daten der KTPP/Eltern/TPK und u.a. Wiedervorlage/Erinnerung bei wichtigen Ereignissen; Kontakt/Ereignis-Historie für KTPP (Emails, Telefonat); Erfassen und Hausbesuchen; Erstellung von Statistiken IT NRW/Landesbehörde; Erstellung von internen Statistiken.

Um die Kosten ermitteln zu können, holte ich einen Kostenvoranschlag ein, der eine Größenordnung der erforderlichen Aufwendungen darstellt. Ein weiteres Unternehmen ist angefragt.

Der Förderbedarf der Familiären Tagesbetreuung e.V. durch die Stadt Aachen für 2025 beträgt 692.804,64 €.

Die Stellenbeschreibung der neu einzustellenden Geschäftsführung mit den Tätigkeitsmerkmalen wird Ihnen Ende Oktober nach meinem Urlaub zugehen.

Für Rückfragen können Sie sich nach meinem Urlaub ab dem 22. Oktober 2024 gerne an mich wenden.

Mit freundlichen Grüßen

*Bettina Konrath*

Geschäftsführerin

Familiäre Tagesbetreuung e.V.  
Harscampstr. 20  
52062 Aachen  
Tel.: 0241 – 160206-20 (Durchwahl)  
Mobil: 0171 – 4726843  
Fax: 03212 – 1462763

[konrath@familiaere-tagesbetreuung-ac.de](mailto:konrath@familiaere-tagesbetreuung-ac.de)  
[www.familiaere-tagesbetreuung-aachen.de](http://www.familiaere-tagesbetreuung-aachen.de)

Die Familiäre Tagesbetreuung ist eine von der Stadt Aachen beauftragte Fachberatungs- und Fachvermittlungsstelle für Kindertagespflege und zertifizierter Bildungsträger für Kindertagespflege des Bundesverbandes für Kindertagespflege.

Der Inhalt dieser E-Mail und aller Anlagen ist vertraulich und enthält geschützte Informationen. Er ist ausschließlich für den bezeichneten Adressaten bestimmt und diese E-Mail und alle Anlagen dürfen nicht kopiert oder an Dritte weitergegeben werden. Wenn Sie nicht der richtige Adressat oder dessen Vertreter sind, setzen Sie sich bitte mit dem Absender dieser E-Mail in Verbindung und löschen Sie diese E-Mail von Ihrem Computer. Jede Form der Nutzung, Veröffentlichung, Vervielfältigung oder Weitergabe des Inhalts fehlgeleiteter E-Mails ist unzulässig. Aufgrund der leichten Manipulierbarkeit von E-Mails können wir keine Haftung für den Inhalt übernehmen. Wir schließen die Haftung für jeglichen Verlust oder Schäden durch virenbefallene Software oder E-Mails aus.





## Antrag der Familiären Tagesbetreuung e.V. für das Jahr 2025

### Haushaltsplan 2025

#### 1. Einnahmen

a) Fachtage 2025	2.100,00 €
b) Fortbildungen Kindertagespflegepersonen 2025	1.200,00 €
c) Kursgebühren QHB 11 inkl. Abschlussprämie	9.900,00 €
Zwischensumme	13.200,00 €

<i>Leistungen Dritter</i>	
(ohne öffentliche Förderung) Spende	70.000,00 €
<b>Summe a), b), c) + Leistung Dritter</b>	<b>83.200,00 €</b>

Einnahmen	83.200,00 €
Ausgaben	776.004,64 €
<b>Differenz</b>	<b>692.804,64 €</b>

Förderbedarf der FTb durch die Stadt Aachen	692.804,64 €
Einnahmen	83.200,00 €
<b>Insgesamt erforderliche Einnahmen</b>	<b>776.004,64 €</b>

**2. Ausgaben**

Personalkosten (6,1 Stellen Fachberatung inkl. Geschäftsführung mit Übergabe an neue Geschäftsführung mit 2 Monaten Überschneidung der Stelle + 0,5 Stelle Qualifizierung QHB + 2,1 Stellen Verwaltung)	639.854,64 €
Entwicklung als datenbank-basierte Webanwendung: Erfassung/Verwaltung der Daten der KTPP/Eltern/TPK und u.a. Wiedervorlage/Erinnerung bei wichtigen Ereignissen; Kontakt/Ereignis-Historie für KTPP (Emails, Telefonat); Erfassen und Hausbesuchen; Erstellung von Statistiken IT NRW/ Landesbehörde; Erstellung von internen Statistiken (lt. Kostenvoranschlag)	20.800,00 €
Raumkosten	37.000,00 €
Allg. Betriebsbedarf	3.000,00 €
Bürobedarf/Kopierkosten	5.500,00 €
Telefon/Porto	4.700,00 €
Fachzeitschriften/Bücher	300,00 €
Werbekosten (Ö-Arbeit)	3.200,00 €
Sonstige Kosten	900,00 €
Dienstreisen/Fortbildungen Mitarbeitende	10.500,00 €
Fortbildung KTPP/QHB	33.550,00 €
Abschlussprämie QHB 10 (erst in 2026)	0 €
Kosten des Geldverkehrs	400,00 €
Buchungsservice PariDienst/Steuerberatung	9.000,00 €
Versicherungen	2.800,00 €
Mitgliedsbeiträge (DPWV etc.)	4.500,00 €
<b>Summe</b>	<b>776.004,64 €</b>



Katholischer  
KirchenGemeindeVerband  
Aachen-Ost / Eilendorf

Kirchweidweg 21, 52080 Aachen  
Tel. 0241 – 997289-14  
Fax 0241 – 997289-20  
info@st-severin-eilendorf.de

Stadt Aachen  
Dezernat IV Bildung, Jugend und Kultur  
Herrn Brötz  
Mozartstraße 2-10  
52056 Aachen

Stadt Aachen  
Fachbereich Kinder, Jugend und Schule  
Herrn Kaldenbach  
Mozartstraße 2-10  
52058 Aachen

Vorsitzende des Kinder- und Jugendausschusses  
Frau Scheidt

Jugendpolitische Sprecherinnen KJA

Fraktions-Vorsitzende / Fraktions-Sprechende

Aachen, 17.10.2024

Antrag auf Erhöhung des städtischen Zuschusses / Sockelbetrages für die Kinder- und Jugendhaus St. Barbara

Sehr geehrte Frau Scheidt,

sehr geehrte Herren Brötz und Kaldenbach,

sehr geehrte jugendpolitische Sprecher\*innen und Fraktions-Vorsitzende / Fraktions-Sprechende,

Mit diesem Schreiben beantragen wir die Erhöhung des städtischen Zuschusses / Sockelbetrages für unser KiJu St. Barbara ab Januar 2025.

*Wer wir sind und was wir anbieten*

Im Jahr 1963 wurde das Kinder- und Jugendhaus St. Barbara von der damaligen gleichnamigen Kirchengemeinde<sup>1</sup> gegründet. Seit 2010 wird es vom KGV Aachen-Ost / Eilendorf verwaltet.<sup>2</sup> Die Kinder und Jugendliche, die im KiJu ihr zweites Zuhause gefunden haben, wohnen hauptsächlich auch im Gebiet Rothe Erde. Das Gebiet gehört zu denen mit der höchsten Armutsquote in Aachen. Aufgrund der Schließung von Industriestandorten

<sup>1</sup> Seit 2010 ist die Gemeinde St. Barbara mit den Gemeinden St. Apollonia und St. Severin zu einer Kirchengemeinde fusioniert.

<sup>2</sup> Der KGV Aachen Ost / Eilendorf betreibt neben dem KiJu St. Barbara als KOT auch das Josefshaus als OT.

erhöhte sich zudem die Arbeitslosenquote. Unter den das KiJu besuchenden Kindern und Jugendlichen ist ein hoher Migrationsanteil zu beobachten.

Das KiJu bietet hier im Viertel ein unverzichtbares Angebot für Kinder und Jugendliche mit täglichen Angeboten im Bereich gesunder Ernährung, Sport und Entspannung. Wichtig ist auch der wöchentlich stattfindende Mädchentreff, da viele Jugendliche kulturell bedingt nur gleichgeschlechtliche Angebote wahrnehmen können.

Die Bedarfe im Ostviertel/Rothe Erde sind bekannt, auch die soziale Problematik durch die hohe Armutskonzentration. Zunächst durch die Corona-Pandemie und jetzt durch die unseren Stadtteil besonders belastende Inflation sind es nicht zuletzt die Kinder, die besonders unter dieser Situation leiden. So werden unsere pädagogischen Mitarbeiter:innen auch im Bereich von Lebens- und Krisenbewältigung angesprochen.

#### *Was den Betrieb des Kinder- und Jugendhauses St. Barbara gefährdet*

Für das Jahr 2025 erwarten wir ohne Mitberücksichtigung der Eigenanteile zur Gebäudeerhaltung ein Defizit von ca. 17.000,-- €, wobei die zugesagte Erhöhung des Förderbeitrags der Stadt Aachen um 3 % für das Jahr 2025 bereits eingerechnet ist. Hauptursache sind nicht nur die steigenden Kosten im Allgemeinen, sondern wird ganz besonders der neue Tarifabschluss sein, der eventuell schon zum 1.1.25 greift und nicht nur Gehaltserhöhungen, sondern auch Arbeitszeitreduzierungen fordert. Die Möglichkeit, durch Projekte und Vermietungen weitere Erträge zu erwirtschaften oder noch intensiver von der Pfarre St. Severin unterstützt zu werden, ist ausgeschöpft. Eine weitere Erhöhung des Eigenanteils durch den Kirchengemeindeverband ist nicht möglich, so dass das KiJu St. Barbara bereits im Jahr 2025 in seinem Fortbestehen gefährdet ist.<sup>3</sup>

Um weiterhin verlässlich für die Kinder und Jugendlichen unseres Viertels Angebote machen zu können, benötigen wir eine finanzielle Absicherung und beantragen daher eine Erhöhung des städtischen Sockelbetrages, die unser Defizit abfedert und uns Planungssicherheit gibt.

Wir bitten um wohlwollende Prüfung dieses Antrages unter Berücksichtigung der besonderen Bedarfe, die sich aus der Lage unserer Einrichtung im Stadtteil mit der höchsten Kinderarmutsquote in ganz Aachen und der großen Belastung insbes. armutsbetroffener junger Menschen ergeben.

Wir würden uns freuen, wenn wir durch eine ähnliche Unterstützung wie in dieses Jahr für die OT Josefshaus, für den wir uns hier noch einmal herzlich bedanken, eine ähnliche finanzielle Absicherung für die Kinder und Jugendlichen in Rothe Erde und im Ostviertel erhalten.

Für Rückfragen und persönliche Gespräche stehen wir sehr gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

<sup>3</sup> Da wir in der OT Josefshaus für das Jahr 2015 trotz der Erhöhung der Förderung im laufenden Jahr ebenfalls von einem erneuten Defizit in Höhe von ca. 6700,--€ ausgehen müssen, sieht sich der Träger nicht in der Lage, dieses zusätzliche Defizit aufzufangen.

# SJD – Die Falken KV Aachen

Heinrichsallee 70, 52062 Aachen

Telefon: 0177 6498808, info@falken-aachen.de

www.falken-aachen.de

SJD – sozialistische Jugend Deutschlands

Aachen, den 21.4.2024

Stadt Aachen  
 FB 45/110.010  
 Finanzmanagement, Planung und Service  
 Mozartstraße 2-10  
 52058 Aachen

Eingang bei FB 45/110.010  
 am: 26. AUG. 2024

## Antrag auf Erhöhung unseres Betriebskostenzuschusses

Sehr geehrter Herr Richter,

wir, die SJD-Die Falken, erhalten einen Betriebskostenzuschuss der Stadt Aachen von Zurzeit 78.750,00€ jährlich. Hauptsächlich wird damit unsere offene Arbeit für Kinder am Bauwagen in der Trierer Straße finanziert, aber auch unsere Gruppenangebote, die bisher in unseren Räumen in der Königsstraße 24 stattfanden. Nun mussten wir in der Königstraße ausziehen, da die Stadt als Eigentümerin das Gebäude für andere Zwecke nutzen wird. Wir haben auf dem freien Immobilienmarkt Räumlichkeiten in der Heinrichsallee 70 gefunden, die zwar ideal für unsere Angebote (Kreativgruppe für geflüchtete Kinder, Hausaufgabenhilfe, offene Freizeitangebote für Teenies, Seminare und Workshops für Jugendliche), aber in der Miete deutlich teurer als die städtischen Räume sind.

**Wir beantragen daher eine Erhöhung des Betriebskostenzuschusses um 8540,00€ im Jahr 2025.**

Der Betrag errechnet sich wie folgt:

Miete Heinrichsallee 70: 1.1.-31.7.2025	970,00€/Monat x 7 Monate= 6.790,00€
Miete Heinrichsallee 70: 1.8.-31.12.2025	1070,00€/Monat x 5 Monate= 5.350,00€
Summe	= 12.140,00€
Abzüglich Miete Königstraße	300,00€/Monat x 12 Monate= 3.600,00€
Ergebnis	=8.540,00€

Wir freuen uns über einen positiven Bescheid und stehen für Fragen zur Verfügung.

Herzlichen Dank für Ihre Mühe

Mit freundlichen Grüßen

  
 (Beate Kuhn)





**die lobby für kinder**  
Kinderschutzbund Aachen

## **Antrag für eine Erhöhung der Leistungsvereinbarung im Haushaltsjahr 2025 für den Abenteuerspielplatz des Kinderschutzbundes Aachen**

Sehr geehrter Herr Kaldenbach,

wir beantragen für das Jahr 2025 einen Zuschuss für den Abenteuerspielplatz des Kinderschutzbundes Aachen in Höhe von 221.089,37 €.

Im Jahr 2024 erhalten wir einen Zuschuss in Höhe von 196.176,00 €. Die beantragte Erhöhung für das Jahr 2025 beträgt 24.913,37 €.

Unsere Kostenrechnung entnehmen Sie bitte der beigefügten Anlage.

Für Rückfragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



Luisa Hoffmann  
Geschäftsführerin

Der Kinderschutzbund - Ortsverband Aachen e.V.  
Talstr.2 - 52068 Aachen  
Tel 0241/ 9 49 94-0  
Email: [info@kinderschutzbund-aachen.de](mailto:info@kinderschutzbund-aachen.de)

Konto: Bank für Sozialwirtschaft  
IBAN: DE40 3702 0500 0007 0614 00  
BIC: BFSWDE33XXX



**Der Kinderschutzbund**  
Ortsverband Aachen

**Anlage zum Antrag vom 14.06.2024**

Abenteuerspielplatz  
"Zum Kirschbäumchen"

**Kostenrechnung für das Jahr 2025**

Personalkosten	216.584,37 €
Sachkosten	82.175,00 €
abzüglich Sachkosten für zweckgebundene Aktivitäten	-47.170,00 €
<b>Gesamtkosten</b>	<b>251.589,37 €</b>
abzüglich Bezuschussung Jobcenter	-30.500,00 €
<b>Zuschussbedarf</b>	<b>221.089,37 €</b>
<b>Zuschuss 2024</b>	<b>196.176,00 €</b>
<b>Erhöhung</b>	<b>24.913,37 €</b>

KingzCorner e.V. • Königstraße 44-46 • 52064 Aachen

Stadt Aachen  
Fachbereich Kinder, Jugend und Schule  
z.H. Herrn Celik Öztürk Cuhadar  
Mozartstraße 2-10  
52058 Aachen

**KingzCorner**  
Königstr.44-46  
52064 Aachen

Tel.: 0241 - 47 58 34 24  
E-Mail: [info@kingzcorner.de](mailto:info@kingzcorner.de)  
[www.kingzcorner.de](http://www.kingzcorner.de)

17.07.2024

## **Betreff: Antrag zur personellen Aufstockung für die offene Jugendarbeit im KingzCorner**

Sehr geehrter Herr Öztürk Cuhadar,

für das kommende Jahr 2025 strebt das Jugend- und Medienzentrum KingzCorner an eine personelle Aufstockung zu beantragen. In diesem Zuge sollen die Kosten für die Teilzeitstelle von Herrn Sebastian Walter (30 Std./Woche) in die Leistungsvereinbarung aufgenommen werden.

### Begründung:

Herr Sebastian Walter leitet und organisiert im Rahmen seiner Teilzeitstelle (30 Std./Woche) offene Angebote im KingzCorner. In den vergangenen Jahren war es, in enger Zusammenarbeit mit FB 45 möglich, die Stelle über die Programme "Aufholen nach Corona" (in 2022) und "Öcher (Mehr)Wert" (in 2023 und 2024) zu finanzieren. Jedoch wurden bereits für das laufende Jahr Mittel in erheblicher Höhe gestrichen, sodass zukünftig der Fortbestand der Angebote gefährdet ist. Um die offene Jugendarbeit im KingzCorner, und damit auch wichtige diversitätssensible, kreative und medienpädagogische Angebote in Aachen, zu sichern und langfristig fortführen zu können, bedarf es einer Verstetigung der entsprechenden Stelle. Dies soll durch die Übernahme in die Leistungsvereinbarung gewährleistet werden.

Die Personalkosten belaufen sich, orientiert an der bisherigen Finanzierung über Öcher (Mehr)Wert, auf **3.025 €** Brutto pro Monat. Für ein Jahr gerechnet, entstehen dadurch **36.300 €**, die zukünftig über die Leistungsvereinbarung zusätzlich übernommen werden sollen.

Wir begrüßen es sehr, wenn die Arbeit von KingzCorner durch die personelle Aufstockung nachhaltig gefördert wird, und bedanken uns vorab für Ihre Unterstützung. Gerne stehen wir bei Anmerkungen zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

*Emilene Wopana Mudimu*

Emilene Wopana Mudimu  
Geschäftsführung, 1. Vorsitzende



Sebastian Walter  
Leitung offene Angebot, 2. Vorsitzender

KingzCorner e.V. • Königstraße 44-46 • 52064 Aachen

Stadt Aachen  
Fachbereich Kinder, Jugend und Schule  
z.H. Herrn Celik Öztürk Cuhadar  
Mozartstraße 2-10  
52058 Aachen

**KingzCorner**  
Königstr.44-46  
52064 Aachen

Tel.: 0241 - 47 58 34 24  
E-Mail: [info@kingzcorner.de](mailto:info@kingzcorner.de)  
[www.kingzcorner.de](http://www.kingzcorner.de)

17.07.2024

## **Betreff: Antrag zur Aufstockung von bereits bestehender Teilzeitstelle im Rahmen der Leistungsvereinbarung**

Sehr geehrter Herr Öztürk Cuhadar,

hiermit beantragt das Jugend- und Medienzentrum KingzCorner eine Aufstockung der innerhalb der Leistungsvereinbarung bereits erfassten Stelle der Geschäftsführerin. Diese soll ab 2025 von 30 Std./Woche auf 40 Std./Woche aufgestockt werden.

### Begründung:

Im Rahmen ihrer Tätigkeit als Geschäftsführerin übernimmt Frau Emilene Wopana Mudimu den Großteil der administrativen Aufgaben der Einrichtung. Durch die alltägliche Büroarbeit, den durch die räumliche Erweiterung der vergangenen Jahre erhöhten Verwaltungsaufwand, der Notwendigkeit die offenen (Bildungs-)Angebote nicht nur digital zugänglich zu machen, sondern auch angemessen pädagogisch zu betreuen und die in der Jugendarbeit steigende Bedeutung von Vernetzung, ist Frau Mudimu mit ihrer Teilzeitstelle erheblich ausgelastet. Mit der Aufstockung sollen wichtige zeitliche Kapazitäten geschaffen werden, um die vorhandene Arbeit adäquater leisten zu können. Darüber hinaus plant KingzCorner ab 2025 die Öffnungszeiten zum Abend hin zu erweitern und dadurch einem bereits vorhandenen Bedarf der jugendlichen Zielgruppe nachzukommen. Ein Teil der Aufstockung soll ausführenden offenen Jugendarbeit zugutekommen.

Die Personalkosten belaufen sich nach der Aufstockung auf **4.033,34 €** Brutto pro Monat. Für ein Jahr gerechnet, entstehen dadurch **48.400,08 €**, die ab 2025 im Rahmen der Leistungsvereinbarung übernommen werden sollen.

Wir würden es uns sehr begrüßen, wenn die Arbeit von KingzCorner durch die personelle Aufstockung nachhaltig gefördert wird, und bedanken uns vorab für Ihre Unterstützung. Gerne stehen wir bei Anmerkungen zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

*Emilene Wopana Mudimu*

Emilene Wopana Mudimu  
Geschäftsführung, 2. Vorsitzende



Sebastian Walter  
Leitung offene Angebote, 2. Vorsitzender

Rat der Stadt Aachen  
Kinder- und Jugendausschuss  
Vorsitzende Frau Scheidt

Stadt Aachen  
Fachbereich 45  
Herr Kaldenbach

Aachen, den 06.09.2024

### Antrag Fortführung Projekt „Mobil aufsuchende Jugendarbeit Forst/Driescher“

Sehr geehrte Frau Vorsitzende Scheidt  
Sehr geehrter Herr Kaldenbach,

wir nehmen Bezug auf den Kinder- und Jugendausschuss vom 27. August 2024 und den Tagesordnungspunkt 5 „Sachstandbericht Mobile Jugendarbeit in Forst/Driescher Hof“. In diesem Rahmen wurden dem Ausschuss Ergebnisse der bisher deutlich gewordenen Bedarfe und des Bestands, aktuelle Angebote und insgesamt ein Einblick in die Arbeit der mobilen Jugendarbeit durch die beiden Fachkräfte Frau Ibrahim und Herrn Wenning gegeben. Dies wurde von allen Fraktionen sehr positiv aufgenommen. Zudem wurde deutlich, dass die Arbeit nach nur einem Jahr noch lange nicht abgeschlossen ist und eine Fortführung gewünscht ist.

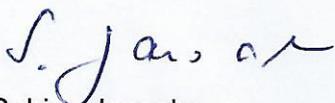
Daher beantragen wir eine Fortführung der Finanzierung für weitere drei Jahre von 2025-2027, um die Bestands- und Bedarfsanalyse abzuschließen, tragfähige Netzwerke weiter auszubauen und Angebote für junge Menschen im Sozialraum nachhaltig zu implementieren.

Hintergrund zu diesem Antrag:

Im Rahmen der Anträge zum Haushalt 2021 wurde für den Sozialraum Aachen Forst/Driescher Hof die Einrichtung einer Vollzeitstelle für die mobil, aufsuchende Jugendarbeit, befristet für 4 Jahre, von 2021-2024 beschlossen. Im Oktober 2022 wurde die Entscheidung getroffen, die Vollzeitstelle aufzuteilen und je eine halbe Stelle an die Wabe Akazia und an den D-Hof für Kinder und Jugendliche zu geben. Nach Zustellung der Bewilligungsbescheide im April 2023, konnten wir die Stellenausschreibung und –besetzung anpacken. So sind die beiden Fachkräfte seit August bzw. September 2023 auf den Straßen in Forst unterwegs. Die tatsächliche Projektzeit beläuft sich daher im Dezember 2024 auf lediglich 16 Monate und nicht auf die in 2020 ursprünglich geplanten 48 Monate.

Vor diesem Hintergrund und der positiven Rückmeldungen von Jugendlichen, Bürger\*innen sowie Einrichtungen bitten wir um eine wohlwollende Prüfung dieses Antrags und wären für Planungssicherheit und eine nahtlose Weiterarbeit sehr dankbar.

Mit freundlichen Grüßen,



Sabine Jansohn  
WABe-Akazia gGmbH



Sandra Jansen  
Verein Kinder- und Jugendhilfe Driescher Hof e.V.



Sozialdienst katholischer Frauen e.V. Ortsverein Aachen  
Wilhelmstraße 22 · 52070 Aachen

Sozialdienst katholischer Frauen  
Aachen e.V.

Stadt Aachen  
Fachbereich Kinder, Jugend und Schule (FB 45)  
z. H. Herrn Kaldenbach  
Mozartstr. 2-10  
52064 Aachen

Roswitha Frenzel  
Geschäftsführerin  
Tel. 0241 – 470 450  
roswitha.frenzel@skf-aachen.de

Ihr Zeichen

Ihr Schreiben vom

Unser Zeichen  
Fre

Datum  
15.08.2024

### Antrag auf Erhöhung des Zuschusses für den Pflegekinderdienst im Haushaltsjahr 2025

Sehr geehrter Herr Kaldenbach,

für unsere Arbeit im Pflegekinderdienst beantragen wir für das Haushaltsjahr 2025 eine Erhöhung des Leistungsentgelts um 4.523,46 € auf 118.590,46 €.

Im Pflegekinderdienst sind derzeit zwei Mitarbeiterinnen eingesetzt. Dementsprechend beantragen wir die Pauschalen für EDV und Fortbildung.

Die entsprechende Kostenrechnung finden Sie beiliegend.

Für Ihre Bemühungen vielen Dank.

Mit freundlichen Grüßen

Roswitha Frenzel  
Geschäftsführerin

Anlage zum Antrag vom 15.08.2024Kostenrechnung Pflegekinderdienst 2025

Sozialdienst katholischer Frauen e. V. Aachen

<b>Kosten</b>	<b>2025</b>	<b>Bemerkungen</b>
Personalkosten	93.058,72 €	1 VZE
Gemeinkosten	18.611,74 €	20 % der Personalkosten
Sachkosten	5.400,00 €	1 VZE
Fortbildungen	1.000,00 €	2 Mitarbeitende
EDV	520,00 €	2 Mitarbeitende
<b>Gesamtkosten</b>	<b>118.590,46 €</b>	
Zuschussbedarf 2025	118.590,46 €	
Zuschusshöhe 2024	114.067,00 €	
<b>Beantragte Erhöhung</b>	<b>4.523,46 €</b>	



Sozialdienst katholischer Frauen e.V. Ortsverein Aachen  
Wilhelmstraße 22 · 52070 Aachen

Sozialdienst katholischer Frauen  
Aachen e.V.

Stadt Aachen  
Fachbereich Kinder, Jugend und Schule (FB 45)  
z. H. Herrn Kaldenbach  
Mozartstr. 2-10  
52064 Aachen

Roswitha Frenzel  
Geschäftsführerin  
Tel. 0241 – 470 450  
roswitha.frenzel@skf-aachen.de

Ihr Zeichen

Ihr Schreiben vom

Unser Zeichen  
Fre

Datum  
15.08.2024

### Antrag auf Erhöhung des Zuschusses für den Nachbarschafts- und Jugendtreff Robert-Koch-Straße im Haushaltsjahr 2025

Sehr geehrter Herr Kaldenbach,

für unsere Arbeit im Nachbarschafts- und Jugendtreff Robert-Koch-Straße beantragen wir für das Haushaltsjahr 2025 eine Erhöhung des Leistungsentgelts um 24.413,45 € auf 207.132,45 €.

Im Nachbarschaftstreff wurde in 2023 die Stelle der Sozialarbeiterin neu besetzt. Es wurde eine Mitarbeiterin mit höherer Entwicklungsstufe innerhalb der Entgelttabelle eingestellt. Somit wird für das Jahr 2025 mit einer entsprechenden Steigerung der Personalkosten gerechnet.

Die entsprechende Kostenrechnung finden Sie beiliegend.

Für Ihre Bemühungen vielen Dank.

Mit freundlichen Grüßen

Roswitha Frenzel  
Geschäftsführerin

**Anlage zum Antrag vom 15.08.2024****Kostenrechnung Nachbarschafts- und Jugendtreff Robert-Koch-Straße 2025**

Sozialdienst katholischer Frauen e. V. Aachen

<b>Kosten</b>	<b>2025</b>	<b>Bemerkungen</b>
Personalkosten	162.343,71 €	2VZE
20 % Gemeinkosten	32.468,74 €	
Sachkosten	10.800,00 €	
Pauschale Fortbildungen	1.000,00 €	
Pauschale EDV	520,00 €	
<b>Gesamtkosten</b>	<b>207.132,45 €</b>	
Zuschussbedarf 2025	207.132,45 €	
Zuschusshöhe 2024	182.719,00 €	
<b>Beantragte Erhöhung</b>	<b>24.413,45 €</b>	

Verein für Jugendhilfe e.V. Lousbergstr.2 52072 Aachen

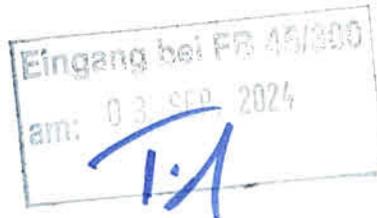
Tel.: 0241-15 67 64  
Fax: 0241 5154982  
Mobil: 0163-1415080

Frau Oberbürgermeisterin  
Fachbereich 45/300.000.00  
z.Hd.: Herrn Grundmann  
Mozartstr.2-10  
52058 Aachen

vereinfuerjugendhilfe@t-online.de  
[www.vereinfuerjugendhilfe-aachen.de](http://www.vereinfuerjugendhilfe-aachen.de)

Sparkasse Aachen:  
IBAN: DE17 3905 0000 0009 0152 64  
BIC: AACSD33

Aachen, den 29.08.2024



**Erhöhung des städtischen Zuschusses zur Durchführung von  
Betreuungsweisungen gem. § 10 Abs. 1, Ziffer 5 Jugendgerichtsgesetz (JGG)  
für das Haushaltsjahr 2025**

Sehr geehrter Herr Grundmann,

der Verein für Jugendhilfe e.V. führt seit vielen Jahren gerichtlich angeordnete  
Betreuungsweisungen für Jugendliche und Heranwachsende, in enger  
Zusammenarbeit mit der Jugendgerichtshilfe, durch.  
In der Regel wird die Betreuungsweisung für die Dauer von 6 Monaten durch das  
Gericht angeordnet.  
Unser Verein verfügt über einen Pool von ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und  
Mitarbeitern, aus den unterschiedlichsten Professionen, die diese Betreuungen  
durchführen.  
Hierfür erhalten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter eine monatliche  
Aufwandsentschädigung von 250 €.

Die Finanzierung dieser gesetzlichen Pflichtaufgabe wird bisher über den städtischen  
Zuschuss in Höhe von 13.700 € jährlich sowie eingehenden Bußgeldern des  
Amtsgerichts und der Staatsanwaltschaft sichergestellt.

Der städtische Zuschuss deckt ca. 50% der jährlichen Kosten für diese Maßnahme  
ab. Der Rest wird durch die eingehenden Bußgelder abgedeckt.

Seit ca. 2 Jahren müssen wir jedoch feststellen, dass die Einnahmen aus  
Bußgeldbescheiden stark rückläufig sind.  
Wurden uns im Jahre 2021 Bußgelder in Höhe von 40520,- € zugewiesen, waren es  
im Folgejahr 2022 2426,-€ und 2023 24551,-€. Für 2024 (Stand 31.08.) sind ca. 15.000€  
vereinnahmt worden.

Nach Rücksprache mit der Jugendgerichtshilfe ist dieser Einnahmerückgang  
erklärbar mit den rückläufigen Fallzahlen sowie der Tatsache, dass viele Jugendliche  
und Heranwachsende über keinerlei Einnahmen verfügen und somit keine  
Bußgeldbescheide verhängt werden.

VEREIN FÜR JUGENDHILFE E.V. AACHEN 

Neben der Durchführung und Begleitung der Betreuungsweisungen übt der Verein noch folgende Tätigkeitsschwerpunkt durch...

- Schadenswiedergutmachung,
- Opferfonds
- Täter-Opfer-Ausgleich (TOA) ab 01.09. 2024
- Finanzielle Einzelhilfen

Die Kosten für die o.g. Hilfen werden ausschließlich durch den Verein getragen.

Die städtische Zuwendung für die Durchführung der Betreuungsweisungen ist lt. der hier vorliegenden Unterlagen mindestens seit dem Jahre 2009 gleichbleibend. Im Verlaufe der vergangenen Jahre haben sich die laufenden Kosten (Aufwandsentschädigungen für die Betreuer, Geschäftsführung, Büroleitung, Versicherungen etc.) erhöht.

Aus den o.g. Gründen halten wir eine Erhöhung des städtischen Zuschusses auf jährlich 17.700 € ab dem Haushaltsjahr 2025 für vertretbar.

Über einen positiven Bescheid würden wir uns sehr freuen

Mit freundlichen Grüßen



Hans-Josef Elsen  
(Geschäftsführer)



**Arbeiterwohlfahrt**  
Kreisverband  
Aachen-Stadt e. V.

AWO Kreisverband Aachen-Stadt e. V. · Oppenhoffallee 115 · 52066 Aachen

Gartenstraße 25/Westpark  
52064 Aachen

Stadt Aachen  
FB 45/110  
Herrn Kaldenbach  
Mozartstr. 2-10  
52058 Aachen

**vorübergehende Anschrift:**  
Oppenhoffallee 115  
52066 Aachen

Telefon: 0241 / 475734-113

Ihr Zeichen/Ihre Nachricht

Unser Zeichen/Unsere Nachricht  
SW/CA

Telefon/Name  
-622

Datum  
21.08.2024

## **Anpassung der Leistungsvereinbarung Bezirkssozialarbeit**

Sehr geehrter Herr Kaldenbach,

wir beantragen eine Erhöhung unseres Leistungszuschusses im Jahr 2025 für die bestehende Leistungsvereinbarung für den Bereich Bezirkssozialarbeit. Der derzeitige Zuschuss beträgt 53.254,00 €.

Bedingt durch die bevorstehenden tariflichen Vergütungsanpassungen und zu erwartender Sachkostensteigerungen im Jahr 2025, möchten wir eine Erhöhung der Leistungszuschüsse ab dem 01.01.2025 in Höhe von 5% beantragen.

Zu weiteren Begründung haben wir unsere Kalkulation für das Jahr 2025 für den Bereich der Bezirkssozialarbeit beigefügt

Wir bitten um Prüfung und Zustimmung unseres Antrages.

Mit freundlichen Grüßen

Arbeiterwohlfahrt  
Kreisverband Aachen-Stadt e. V.

  
Sven Werny  
Geschäftsführung

1. Vorsitzender: Karl Schultheis  
Geschäftsführung: Sven Werny

USt-Identifikationsnr: DE 811 390 108  
Steuer-Nr.: 201/5900/5464  
Amtsgericht Aachen VR 1355

Sparkasse Aachen  
Konto-Nr.: 1 023 001  
BLZ: 390 500 00  
IBAN: DE 68 390500000001023001  
BIC: AACSD333

<b>Budgetplanung 2025</b>	
<b>220 BSA</b>	
5709 Erlöse Vormundschaften	
4820 Erstattung des Pers	
4883 Verrechnung SB	
5660 Spenden	
5704 Zuschuss ASD	
5702 Zuschuss VM	
5703 Zuschuss BSA	53.254,00 €
<b>Gesamterträge</b>	<b>53.254,00 €</b>
6010 /6060 Löhne und Gehälter	
Umlage Sondergratifikation	
6012 /6062 Sachzuwendungen	
6061 freiwillige Soz. Aufw.	
6063 Pauschale Steuern	
6110 /6160 gesetzliche soz.Aufw.	
6210 Altersvorsorge	
6360 Beihilfen & Unterstützung	
<b>Gehälter</b>	<b>44.450,00 €</b>
6092 Sonstige PK	150,00 €
6190 Beiträge BG	260,00 €
6402 Sonstige PK	
6409 Fortbildungskosten	
6469 Sonstige PK	
<b>Andere Personalkosten</b>	<b>410,00 €</b>
6670 kulturelle Betreuung	
6720 Strom	320,00 €
6950 Fahrzeugkosten	
6951 Laufende Kfz-Bk	
6960 KfZ Versicherungen	
6961 Kfz-Steuern	
6500 Lebensmittel	
6510 Getränke	
6807 Ersatz Küche	
6819 sonstiger Wirtschaftsbedarf	
6822 Haus- und Fensterreinigung	
6842 Büromaterial	
6844 Porto	
6846 Telefon, FAX, Mobilfunk	
6850 Fachliteratur	
6858 Nebenkosten des Geldv.	
6862 EDV und Organisation	1.000,00 €
6870 Werbekosten	
6890 Reisekosten	
6894 Kilometergelderstattung	
7601/7628 Miete/Miet-NK (seit 02/24)	1.200,00 €
7705 Instandhaltung	
7710 Instandhaltung	

7715 Wartung Betriebsausstattung	
7152 sonstige Abgaben	
7154 Beiträge an verbände	
7158 Versicherungen (ohne Kfz)	
7181 Sachversicherungen	350,00 €
<b>Betrieblicher Sachaufwand</b>	<b>2.870,00 €</b>
<b>Betrieblicher Gesamtaufwand</b>	<b>47.730,00 €</b>
Abschreibung	
Umlage Gebäude	- €
Umlage Betriebsrat	260,00 €
Umlage Verwaltung	8.500,00 €
<b>Ergebnis</b>	<b>- 3.236,00 €</b>



**Katholischer Verein für  
soziale Dienste in Aachen e.V.**

SKM Aachen e.V. • Heinrichsallee 56 • 52062 Aachen  
Stadt Aachen  
FB 45/100  
Herr Kalddenbach / Herr Grundmann  
52058 Aachen

Geschäftsstelle  
Heinrichsallee 56  
52062 Aachen  
Tel. 0241/41355-500  
Fax 0241/41355-511  
info@skm-aachen.de  
www.skm-aachen.de

Ansprechpartner:  
Torsten Nyhsen  
Tel. 0241/41355-505  
torsten.nyhsen@skm-aachen.de

Aachen, 22.08.2024

### **Antrag auf Zuschusserhöhung für den Bereich „Bezirkssozialarbeit“ für das Jahr 2025**

Sehr geehrter Herr Kalddenbach,  
sehr geehrter Herr Grundmann,  
sehr geehrte Damen und Herren,

der SKM Aachen e.V. beantragt mit Wirkung zum 1. Januar 2025 die Erhöhung des Zuschusses zu unserer Arbeit im Bereich „Bezirkssozialarbeit“ auf Grundlage unserer gemeinsam entwickelten Aufgabenbeschreibung vom 30.11.2011.

Basis für die aktuellen prospektiven Kalkulationen mit Blick auf das Jahr 2025 ist eine angenommene Personalkostensteigerung unter Bezug auf Herrn Dr. Krimmer, Referent der Geschäftsstelle der Arbeitsrechtlichen Kommission Caritas Deutschland – Dienstgeberseite, der für die Arbeitsvertraglichen Richtlinien der Caritas (AVR-C) in Anlehnung an die zu erwartenden Tarifabschlüsse im Öffentlichen Dienst von 5 % per anno ausgeht.

Weiterhin zogen wir die uns zuletzt bekannten KGSt-Werte zur Ermittlung einer Sachkostenpauschale heran. Wir erläuterten Ihrem Fachbereich bei einem gemeinsamen Trägertreffen am 05.06.2024, dass die Pauschalen auf Grund der immensen Inflation insbesondere in den Jahren 2022 und 2023 nicht mehr kostendeckend sind. Bisher konnten wir uns auf keine alternative Bezugsgröße verständigen, sind aber in einem wechselseitigen wohlwollenden Austausch hierzu.

**Zusammenfassend beantragen wir vor dem Hintergrund der vorausgegangenen Erläuterungen eine Erhöhung der städtischen Zuschüsse im Vergleich zum Jahr 2024 von € 148.801,00 um € 499,38 auf jährlich € 149.300,38 für das Jahr 2025.**

Die für 2024 bewilligte Bezuschussung basiert auf einer fehlerhaften Kalkulation unsererseits. Wir erläuterten Ihnen diesen Umstand in einem persönlichen Gespräch ausführlich. Wir bitten den daraus entstandenen Mehraufwand nochmals ausdrücklich zu entschuldigen. Wir einigten uns seinerzeit darauf, dass mögliche Überzahlungen im Jahr 2024 im Rahmen der noch ausstehenden entsprechenden Verwendungsnachweisprüfungen bewertet werden sollen. Für den hier vorliegenden Antrag erklärt diese Fehlkalkulation, warum wir trotz der unterstellten Steigerung im

Bankverbindungen  
Pax Bank eG Aachen  
IBAN: DE65 3706 0193 1005 5570 18  
BIC: GENODED1PAX

Sparkasse Aachen  
IBAN: DE58 3905 0000 0000 0364 00  
BIC: AACSD33

Spendenkonto

Pax Bank e.G. Aachen  
IBAN: DE61 3706 0193 0000 1501 50  
BIC: GENODED1PAX

Steuernummer  
201/5903/3095



**Katholischer Verein für  
soziale Dienste in Aachen e.V.**

Personalkostenbereich von 5 % p.a. letztlich eine deutlich geringere Steigerung von nur 0,33 % beantragen.

Wir bitten um wohlwollende Prüfung unseres Antrages, fügen unsere Kostenkalkulation in tabellarischer Form bei und stehen bei Rückfragen Ihnen und den Vertreter\*innen der Politik gerne zur Verfügung. Ich bin am besten mobil unter 01520 8648911 zu erreichen.

Mit freundlichen Grüßen

Torsten Nyhsen  
Geschäftsführung

Bankverbindungen

Pax Bank eG Aachen  
IBAN: DE65 3706 0193 1005 5570 18  
BIC: GENODED1PAX

Sparkasse Aachen  
IBAN: DE58 3905 0000 0000 0364 00  
BIC: AACSD33

Spendenkonto

Pax Bank e.G. Aachen  
IBAN: DE61 3706 0193 0000 1501 50  
BIC: GENODED1PAX

Steuernummer  
201/5903/3095

**SKM Aachen e.V.**

Kalkulation zum Erhöhungsantrag vom 22.08.2024 - Bezirkssozialarbeit

Berechnungsjahr

**2025****1. Einnahmen**

Art	Euro	v.H.
Leistung Dritter (ohne öffentliche Förderung) sonstige Erträge Vergütung Fachleistungsstunden	0,00 €	0,00
<b>Erhöhungsantrag</b>	<b>499,38 €</b>	<b>0,33</b>
aktuelle Zuwendung der Stadt Aachen	148.801,00 €	99,67
Insgesamt	149.300,38 €	100,00

**2. Ausgaben**

Ausgabengliederung	insgesamt Euro	davon zuwendungsfähig Euro
Personalkosten	112.146,15 €	
Personalkosten Overhead (20 % PK)	22.429,23 €	
Sachkosten (6.250,00 EUR * 1,3 VK)	8.125,00 €	
Fortbildung (500,00 EUR * Anzahl Mitarbeiter*innen)	2.000,00 €	
EDV (3.450,00 EUR für 3 Jahre * Anzahl Mitarbeiter*)	4.600,00 €	
Insgesamt	149.300,38 €	

Diakonisches Werk im  
Kirchenkreis Aachen e.V.

 Diakonisches Werk im Kirchenkreis Aachen e.V.  
Vaalser Str. 349 D 52074 Aachen

Stadtverwaltung  
FB 45/61  
Herr Kaldenbach  
52058 Aachen

Vera Riedel  
Dipl. Sozialpädagogin  
Einrichtungsleitung  
Ev. Beratungsstelle & Beratungszentrum West

Vaalser Str. 349  
D 52074 Aachen  
Tel.: 0241/32047  
Fax: 0241/40103-45  
Email: [riedel@diakonie-aachen.de](mailto:riedel@diakonie-aachen.de)

Aachen, 3. September 2024

**Leitungsvereinbarung Allgemeiner Sozialer Dienst (Bezirkssozialarbeit) für die  
Sozialräume Westviertel und Laurensberg  
Hier: Fortführung und Anpassung der Zuwendung an die tarifliche Entwicklung  
bezogen auf das Haushaltsjahr 2025**

Sehr geehrter Herr Kaldenbach!

Hiermit beantragen wir für das Haushaltsjahr 2025 eine Erhöhung des kommunalen Zuschusses für die Bezirkssozialarbeit in Anlehnung an die tarifliche Entwicklung und allgemeine Kostenentwicklung.

Für das Jahr 2024/25 haben wir in unserem Tarifbereich des BAT-KF eine Steigerung der tariflichen Entgelte in Höhe von ca. 5,0 Prozent zu realisieren. Ausgehend von dem derzeitigen kommunalen Zuschussbetrag in Höhe von 110.827€ für 1,0 sozialpädagogische Fachkraftstelle bedeutet dies für das Haushaltsjahr 2025 eine Steigerung um 5.541,35€ auf

**116.368,35€**

Wir möchten Sie daher um Ihre Unterstützung dieses Antrages und um Weitergabe zur Beratung in die politischen Gremien der Stadt Aachen bitten.

Für diesbezügliche Rückfragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichem Gruß

  
**Evangelische Beratungsstelle**  
Vaalser Straße 349 • 52074 Aachen  
Tel.: 02 41 320 47 • Fax: 4 01 03 65

KD-Bank e. G., Dortmund  
IBAN: DE27 3506 0190 1013 5170 17  
BIC: GENODED1DKD

Sparkasse Aachen  
IBAN: DE54 3905 0000 0047 2897 31  
BIC: AACSD33

**Spendenkonto:**  
Bank für Sozialwirtschaft  
IBAN: DE12 3702 0500 0001 2711 01  
BIC: BFSWDE33XXX



Sozialdienst katholischer Frauen e.V. Ortsverein Aachen  
Wilhelmstraße 22 · 52070 Aachen

Sozialdienst katholischer Frauen  
Aachen e.V.

Stadt Aachen  
Fachbereich Kinder, Jugend und Schule (FB 45)  
z. H. Herrn Kaldenbach  
Mozartstr. 2-10  
52064 Aachen

Roswitha Frenzel  
Geschäftsführerin  
Tel. 0241 – 470 450  
roswitha.frenzel@skf-aachen.de

Ihr Zeichen

Ihr Schreiben vom

Unser Zeichen  
Fre

Datum  
15.08.2024

**Antrag für das Aufgabenfeld Allgemeiner Sozialdienst  
Sozialräume Innenstadt und Südviertel  
Haushaltsjahr 2025**

Sehr geehrter Herr Kaldenbach,

wir beantragen für das Jahr 2025 eine Erhöhung des Leistungsentgelts für unseren Allgemeinen Sozialdienst in Höhe von 20.386,03 €. Für das Jahr 2024 erhalten wir Zuwendungen in Höhe von 108.531,00 €. Die beantragte Zuwendung für das Jahr 2024 beträgt 128.917,03 €.

Im allgemeinen Sozialdienst des SkF e. V. Aachen sind derzeit insgesamt sechs Mitarbeiterinnen eingesetzt. Dementsprechend beantragen wir anteilig die Pauschalen für EDV und Fortbildung.

Die entsprechende Kostenrechnung finden Sie beiliegend.

Für Ihre Bemühungen vielen Dank.

Mit freundlichen Grüßen

Roswitha Frenzel  
Geschäftsführerin

Anlage zum Antrag vom 15.08.2024Kostenrechnung Allgemeiner Sozialdienst 2025

Sozialdienst katholischer Frauen e. V. Aachen

Kosten	2025	Bemerkungen
Personalkosten	304.992,57 €	3 VZE
20 % Gemeinkosten	60.998,51 €	
Pauschale Sachkosten	16.200,00 €	3VZE
Pauschale Fortbildungen	3.000,00 €	6 Mitarbeitende
Pauschale EDV	1.560,00 €	6 Mitarbeitende
<b>Gesamtkosten</b>	<b>386.751,08 €</b>	
Davon 33,333 %	128.917,03 €	1 VZE
<b>Zuschussbedarf 2025</b>	<b>128.917,03 €</b>	
Zuschusshöhe 2024	108.531,00 €	
Beantragte Erhöhung	20.386,03 €	



**Arbeiterwohlfahrt**  
Kreisverband  
Aachen-Stadt e. V.

AWO Kreisverband Aachen-Stadt e. V. · Oppenhoffallee 115 · 52066 Aachen

Gartenstraße 25/Westpark  
52064 Aachen

Stadt Aachen  
FB 45/110  
Herr Kaldenbach  
Herr Grundmann  
Mozartstr. 2-10  
52058 Aachen

**vorübergehende Anschrift:**  
Oppenhoffallee 115  
52066 Aachen

Telefon: 0241 / 475734-113

*Scan  
45/110 H Kaldenbach  
45/1300 H Grundmann*

Ihr Zeichen/Ihre Nachricht

Unser Zeichen/Unsere Nachricht  
SW/CA

Telefon/Name  
-622

Datum  
21.08.2024

## **Anpassung der Leistungsvereinbarung Vormundschaften**

Sehr geehrter Herr Kaldenbach,  
sehr geehrter Herr Grundmann,

wir beantragen eine Erhöhung unseres Leistungszuschusses im Jahr 2025 für die bestehende Leistungsvereinbarung für den Bereich Vormundschaften. Der derzeitige Zuschuss beträgt 87.766,46 €.

Bedingt durch die bevorstehenden tariflichen Vergütungsanpassungen und zu erwartender Sachkostensteigerungen im Jahr 2025, möchten wir eine Erhöhung der Leistungszuschüsse ab dem 01.01.2025 in Höhe von 5% beantragen.

Wir bitten um Prüfung und Zustimmung unseres Antrages.

Mit freundlichen Grüßen

Arbeiterwohlfahrt  
Kreisverband Aachen-Stadt e. V.

*S. Werny*  
Sven Werny  
Geschäftsführung

**Bitte nutzen Sie ab sofort unsere neue vorübergehende Postanschrift: Oppenhoffallee 115, 52066 Aachen!**

1. Vorsitzender: Karl Schultheis  
Geschäftsführung: Sven Werny

USt-Identifikationsnr: DE 811 390 108  
Steuer-Nr.: 201/5900/5464  
Amtsgericht Aachen VR 1355

Sparkasse Aachen  
Konto-Nr.: 1 023 001  
BLZ: 390 500 00  
IBAN: DE 68 39050000001023001  
BIC: AACSD33



Sozialdienst katholischer Frauen e.V. Ortsverein Aachen  
Wilhelmstraße 22 · 52070 Aachen

Sozialdienst katholischer Frauen  
Aachen e.V.

Stadt Aachen  
Fachbereich Kinder, Jugend und Schule (FB 45)  
z. H. Herrn Kalddenbach  
Mozartstr. 2-10  
52064 Aachen

Roswitha Frenzel  
Geschäftsführerin  
Tel. 0241 – 470 450  
roswitha.frenzel@skf-aachen.de

Ihr Zeichen

Ihr Schreiben vom

Unser Zeichen  
Fre

Datum  
15.08.2024

### Antrag Vormundschaften und Pflegschaften für Minderjährige Haushaltsjahr 2025

Sehr geehrter Herr Kalddenbach,

wir beantragen für das Jahr 2025 einen Zuschuss für den Bereich Vormundschaften und Pflegschaften für Minderjährige in Höhe von 140.505,28 €.

Im Arbeitsbereich Vormundschaften des SkF e. V. Aachen sind derzeit zwei Mitarbeiterinnen eingesetzt. Dementsprechend beantragen wir anteilig die Pauschalen für EDV und Fortbildung.

Die entsprechende Kostenrechnung finden Sie beiliegend.

Für Ihre Bemühungen vielen Dank.

Mit freundlichen Grüßen

Roswitha Frenzel  
Geschäftsführerin

**Anlage zum Antrag vom 15.08.2024****Kostenrechnung Vormundschaften und Pflegschaften für Minderjährige 2025**

Sozialdienst katholischer Frauen e. V. Aachen

<b>Kosten</b>	<b>2025</b>	<b>Bemerkungen</b>
Personalkosten	159.070,42 €	<b>1,7 VZE</b>
Leitung/Verwaltung	31.814,08 €	
Sachkosten	9.180,00 €	
Pauschale Fortbildungen	1.000,00 €	2 Mitarbeitende
Pauschale EDV	520,00 €	2 Mitarbeitende
<b>Gesamtkosten</b>	<b>201.584,50 €</b>	
Eigenanteil	10.079,22 €	
Vergütungen Gericht	51.000,00 €	
<b>Zuschussbedarf</b>	<b>140.505,28 €</b>	



**Katholischer Verein für  
soziale Dienste in Aachen e.V.**

SKM Aachen e.V. • Heinrichsallee 56 • 52062 Aachen  
Stadt Aachen  
Fachbereich 45  
z. H. Herren Kaldenbach und Grundmann  
52058 Aachen

Geschäftsstelle  
Heinrichsallee 56  
52062 Aachen

Tel. 0241/41355-500  
Fax 0241/41355-511  
info@skm-aachen.de  
www.skm-aachen.de

Ansprechpartner:  
Torsten Nyhsen  
Tel. 0241/41355-505  
torsten.nyhsen@skm-aachen.de

Aachen, 21.08.2024

## **Antrag auf Erhöhung der Bezuschussung unseres Fachbereichs „Vormundschaften“ für das Jahr 2025**

Sehr geehrter Herr Kaldenbach,  
sehr geehrter Herr Grundmann  
sehr geehrte Damen und Herren,

der SKM Aachen hält gemäß unserer gemeinsamen Leistungsvereinbarungen 2,0 Stellen (Qualifikation „Soziale Arbeit“) plus Overhead zur hauptamtlichen Führung von „Vormundschaften“ vor. Zur Deckung aller Kosten des Fachbereichs werden neben den städtischen Zuschüssen Erträge aus zusätzlichen Abrechnungen mit den Gerichtskassen eingesetzt. Die Leistungsabrechnung mit den Gerichtskassen erlaubt einen gesetzlich geregelten Stundensatz von 39,00 EUR / Fachleistungsstunde. Die Abrechnung mit den Gerichtskassen kann nur durch Vormünder erfolgen, die bei Vereinen beschäftigt sind, eine Abrechnung mit den Gerichten durch Amtsvormünder ist unseres Wissens nach nicht möglich. Durch diese Form der Mischfinanzierung erwirtschaftet der SKM Aachen e.V. pro Stelle ca. 50 % der entstehenden Gesamtkosten über Drittmittel (hier Gerichtskassen und Eigenmittel). Die hierbei erwirtschafteten Überschüsse werden jeweils von der Stadt Aachen auf Basis gemeinsamer Jahresspitzabrechnungen zu Lasten der kommunalen Zuschüsse zurückgefordert, Defizite werden zu Lasten des SKM Aachen e.V. ausgeglichen.

Basis für die aktuellen prospektiven Kalkulationen mit Blick auf das Jahr 2025 ist eine angenommene Personalkostensteigerung unter Bezug auf Herrn Dr. Krimmer, Referent der Geschäftsstelle der Arbeitsrechtlichen Kommission Caritas Deutschland – Dienstgeberseite, der für die Arbeitsvertraglichen Richtlinien der Caritas (AVR-C) in Anlehnung an die zu erwartenden Tarifabschlüsse im Öffentlichen Dienst von 5 % per anno ausgeht.

Im Rahmen der Sachkostenkalkulation haben wir auf Basis der tatsächlichen bzw. hochgerechneten Kosten für das Jahr 2024 eine inflationsbedingte Steigerung von 2 % unterstellt.

**Zusammenfassend beantragen wir vor dem Hintergrund der vorausgegangenen Erläuterungen eine Erhöhung der städtischen Zuschüsse im Vergleich zum Jahr 2024 von € 115.131,00 um € 5.965,11 auf jährlich € 121.096,11 für das Jahr 2025.**

### Bankverbindungen

Pax Bank eG Aachen  
IBAN: DE65 3706 0193 1005 5570 18  
BIC: GENODED1PAX

Sparkasse Aachen  
IBAN: DE58 3905 0000 0000 0364 00  
BIC: AACSD33

### Spendenkonto

Pax Bank e.G. Aachen  
IBAN: DE61 3706 0193 0000 1501 50  
BIC: GENODED1PAX

Steuernummer  
201/5903/3095



**Katholischer Verein für  
soziale Dienste in Aachen e.V.**

Wir bitten um wohlwollende Prüfung unseres Antrages, fügen unsere Kostenkalkulation in tabellarischer Form bei und stehen bei Rückfragen Ihnen und den Vertreter\*innen der Politik gerne zur Verfügung. Ich bin am besten mobil unter 01520 8648911 zu erreichen.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Torsten Nyhsen', with a stylized flourish at the end.

Torsten Nyhsen  
Geschäftsführung

Bankverbindungen

Pax Bank eG Aachen  
IBAN: DE65 3706 0193 1005 5570 18  
BIC: GENODED1PAX

Sparkasse Aachen  
IBAN: DE58 3905 0000 0000 0364 00  
BIC: AACSD33

Spendenkonto

Pax Bank e.G. Aachen  
IBAN: DE61 3706 0193 0000 1501 50  
BIC: GENODED1PAX

Steuernummer  
201/5903/3095

**SKM Aachen e.V.**

Kalkulation zum Erhöhungsantrag vom 21.08.2024 - Vormundschaften

Berechnungsjahr

**2025****1. Einnahmen**

Art	Euro	v.H.
Eigenanteil gem. Leistungsvereinbarung	12.426,11 €	5,00
Leistung Dritter (hier Erträge über Gerichtskassen)	<b>115.000,00 €</b>	46,27
<b>Erhöhungsantrag</b>	<b>5.965,11 €</b>	<b>2,40</b>
Zuwendung der Stadt Aachen	115.131,00 €	46,33
Insgesamt	248.522,23 €	100,00

**2. Ausgaben**

Ausgabengliederung	insgesamt Euro	davon zuwendungsfähig Euro
Personalkosten	209.937,17 €	
Sachkosten	33.386,66 €	
Fortbildung	3.478,87 €	
EDV	1.719,52 €	
Ingesamt	248.522,23 €	

caritas



Verein zur Förderung  
der Caritasarbeit  
im Bistum Aachen e.V.

Caritasförderverein ▪ Kapitelstraße 3 ▪ 52066 Aachen

Stadt Aachen  
Fachbereichsleitung FB 45/000  
Herrn Kaldenbach  
Verwaltungsgebäude Mozartstraße  
Mozartstraße 2 – 10  
52064 Aachen

#### Facharbeit und Sozialpolitik

Postfach 100552, 52005 Aachen  
Kapitelstr. 3, 52066 Aachen  
Telefon-Zentrale +49 241 431-0

Ihr Ansprechpartner:  
Prof. Dr. Andreas Wittrahm  
Telefon-Durchwahl +49 241 431-122  
Telefax +49 241 431-2984  
awittrahm@caritas-ac.de  
www.caritas-ac.de

Datum 28.10.2024

### Erhöhung des städtischen Zuschusses 2025 für die Familienberatung

Sehr geehrter Herr Kaldenbach,

die nächste (reguläre) Finanzierungsrunde für die Familienberatungsstelle in der Reumontstr. 7a steht an.

Unsere arbeitsrechtliche Kommission rechnet damit, dass die tarifliche Erhöhung im kommenden Jahr ca. 5% betragen wird. Entsprechend beantragen wir eine Erhöhung des kommunalen Zuschusses für 2025 um 5%.

Darüber hinaus würden wir die konstruktiven Gespräche um die Erweiterung unseres Angebotes im Bereich der Frühen Hilfen gerne wieder in Gang bringen und würden uns über ein Terminangebot freuen.

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr. Andreas Wittrahm  
Trägervertreter

Bankverbindung:

IBAN: DE29 3706 0193 1004 8240 55 ▪ BIC: GENODED1PAX

82 von 128 in Zusammenstellung

Diakonisches Werk im  
Kirchenkreis Aachen e.V.



Diakonisches Werk im Kirchenkreis Aachen e.V.  
Vaalser Str. 349 D 52074 Aachen

Stadtverwaltung  
FB 45/61  
Herr Kaldenbach  
52058 Aachen

Vera Riedel

Dipl. Sozialpädagogin

Einrichtungsleitung

Ev. Beratungsstelle & Beratungszentrum West

Vaalser Str. 349

D 52074 Aachen

Tel.: 0241/32047

Fax: 0241/40103-45

Email: [riedel@diakonie-aachen.de](mailto:riedel@diakonie-aachen.de)

Aachen, 3. September 2024

**Kommunaler Zuschuss für die Evangelische Erziehungsberatungsstelle in Aachen  
Hier: Fortführung und Anpassung der Zuwendung an die tarifliche Entwicklung  
bezogen auf das Haushaltsjahr 2025**

Sehr geehrter Herr Kaldenbach!

Hiermit beantragen wir für das Haushaltsjahr 2025 eine Erhöhung des kommunalen Zuschusses für die Erziehungsberatung in Anlehnung an die tarifliche Entwicklung und allgemeine Kostenentwicklung.

Für das Jahr 2024/25 haben wir in unserem Tarifbereich des BAT-KF eine Steigerung der tariflichen Entgelte in Höhe von ca. 5,0 Prozent zu realisieren. Ausgehend von dem derzeitigen kommunalen Zuschussbetrag für die Evangelische Beratungsstelle in Höhe von 373.103€ für 4,0 sozialpädagogische Fachkräfte würde dies für das Haushaltsjahr 2025 eine Steigerung des kommunalen Zuschusses um 18.655,15€ auf

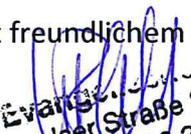
**391.758,15€**

bedeuten.

Wir möchten Sie daher um Ihre Unterstützung dieses Antrages und um Weitergabe zur Beratung in die politischen Gremien der Stadt Aachen bitten.

Für diesbezügliche Rückfragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichem Gruß

  
Evangelische Erziehungsberatungsstelle  
Vaalser Straße 349 • 52074 Aachen  
Tel.: 02 41 / 3 20 47 • Fax: 4 01 03 65

KD-Bank e. G., Dortmund  
IBAN: DE27 3506 0190 1013 5170 17  
BIC: GENODED1DKD

Sparkasse Aachen  
IBAN: DE54 3905 0000 0047 2897 31  
BIC: AACSD33

**Spendenkonto:**  
Bank für Sozialwirtschaft  
IBAN: DE12 3702 0500 0001 2711 01  
BIC: BFSWDE33XXX

## Antrag für eine Erhöhung der Leistungsvereinbarung im Haushaltsjahr 2025 für die Erziehungsberatungsstelle des Kinderschutzbundes Aachen

Sehr geehrter Herr Kaldenbach,

wir beantragen für das Jahr 2025 einen Zuschuss für die Erziehungsberatungsstelle des Kinderschutzbundes Aachen in Höhe von 393.382,86 €.

Im Jahr 2024 erhalten wir einen Zuschuss in Höhe von 390.175,00 €. Die beantragte Erhöhung für das Jahr 2025 beträgt 3.207,86 €.

Unsere Kostenrechnung entnehmen Sie bitte der beigefügten Anlage.

Für Rückfragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



Luisa Hoffmann  
Geschäftsführerin

Der Kinderschutzbund - Ortsverband Aachen e.V.  
Talstr.2 - 52068 Aachen  
Tel 0241/ 9 49 94-0  
Email: [info@kinderschutzbund-aachen.de](mailto:info@kinderschutzbund-aachen.de)

Konto: Bank für Sozialwirtschaft  
IBAN: DE40 3702 0500 0007 0614 00  
BIC: BFSWDE33XXX



Der Kinderschutzbund  
Ortsverband Aachen

Anlage zum Antrag vom 14.06.2024

Erziehungsberatungsstelle &amp; Kinderschutzzentrum

**Kostenrechnung für das Jahr 2025**

Personalkosten	407.466,86 €
Sachkosten	65.400,00 €
abzüglich Sach-/Overheadkosten pauschal spezialisierte Beratung	-10.425,00 €
<b>Gesamtkosten</b>	<b>462.441,86 €</b>
abzüglich Zuschuss vom Land	-69.059,00 €
<b>Zuschussbedarf</b>	<b>393.382,86 €</b>
<b>Zuschuss 2024</b>	<b>390.175,00 €</b>
<b>Erhöhung</b>	<b>3.207,86 €</b>

## Verband allein erziehender Mütter und Väter

- Ortsverband Aachen e. V.



VAMV OV – Vaalserstr.108 – 52074 Aachen

Stadtverwaltung Aachen FB 45  
z.H. Herr Grundmann  
Mozartstr. 2-10  
52058 Aachen

Aachen, den 23.09.2024

Sehr geehrter Herr Grundmann,

der Verband allein erziehender Mütter und Väter (VAMV) OV. Aachen e.V. führt Beratungen nach dem §16-18 SGB VIII durch.

Hiermit möchten wir eine Erhöhung des Gesamtzuschuss zu unserer bestehenden Leistungsvereinbarung in Höhe von **2,0%** für das Jahr 2025 beantragen.

Außerdem beantragen wir eine Regelfinanzierung für die Weiterführung des Gesprächskreises für verwitwete Alleinerziehende, bzw. Alleinerziehende die ihr Kind verloren haben in unserer Leistungsvereinbarung in Höhe von **4500 €**. Im Jahr 2023/2024 konnten wir dieses Angebot jeweils über einen einmaligen Zuschuss im Rahmen „Familienunterstützende Maßnahmen“ des Jugendamtes finanzieren. Da sich der Gesprächskreis über die zwei Jahre gut etabliert und der Bedarf vorhanden ist, möchten wir das Angebot auf lange Sicht weiter anbieten.

Unser Anliegen ist es, unsere Angebote weiter qualifiziert durchzuführen umso möglichst viele getrennt lebende Eltern zu beraten und zu unterstützen.

Mit freundlichen Grüßen

Heike Limperz-Eismar  
Vorstandsvorsitzende

**Verband alleinerziehender  
Mütter und Väter  
Ortsverband Aachen**

Vaalser Straße 108 • 52074 Aachen  
Tel. 02 41 / 87 00 17 • Fax 87 00 60

Birgitt Seifarth  
Geschäftsführerin

VAMV OV Aachen e.V. • Tel.: 0241/870017 • Fax: 0241/870060 • Mail: [info@vamv-aachen.de](mailto:info@vamv-aachen.de)  
Homepage: [www.vamv-aachen.de](http://www.vamv-aachen.de) • Facebook: [www.facebook.com/VamvAachen](https://www.facebook.com/VamvAachen)

Mitglied im Paritätischen Wohlfahrtsverband

Bankverbindung: Sparkasse Aachen • BIC AACSD33XXX • IBAN DE11 3905 0000 0000 0565 49

<b>Kostenkalkulation VAMV OV Aachen e.V. Gesprächskreis verwitwete Alleinerziehende</b>	<b>2025</b>
<b>Ausgaben</b>	
<b><i>Personalkosten</i></b>	
Pädagogische Fachkraft (Zusatz Basisqualifikation Trauerbegleitung einschließlich Kindertrauer) Stundensatz 60€/ Std ergibt 150€ pro Treffen  12 x 2,5 Stunden inkl. Vor- und Nachbereitung	1800€
<b><i>Sachkosten</i></b>	
Raumkosten für Gruppenraum (12x 100€)	1200€
Porto/Telefon/Webseite	100€
Öffentlichkeitsarbeit	100€
Verwaltungskosten, (Terminierung, Teilnahmelisten, Telefonate Flyer etc.),	1000€
Sonstige Aufwendungen, wie Materialien für die Gesprächskreise	300€
<b>Zusätzlicher Finanzierungsbedarf</b>	<b>4500 €</b>

VAMV OV –  
Vaalserstr.108 –  
52074 Aachen

30/09/2024

### **Erläuterung zu dem Antrag:**

Der Verband allein erziehender Mütter und Väter (VAMV) OV. Aachen e.V. stellt einen Antrag auf Übernahme der Kosten (siehe Kalkulation) für ein regelmäßig monatlich stattfindenden **Gesprächskreis für verwitwete Alleinerziehende, oder Alleinerziehende die durch den Tod eines Kindes** betroffen sind.

Dieses Treffen möchten wir in die Regelfinanzierung unserer bestehenden Leistungsvereinbarung aufnehmen.

In den letzten zwei Jahren haben wir über die „Familienunterstützenden Maßnahmen“ seitens des Jugendamtes jährlich begrenzt einen Zuschuss für die Gesprächstreffen erhalten. Nun möchten wir das etablierte und gut angenommene Angebot in unsere Leistungsbeschreibung verstetigen.

In den Beratungsgesprächen kamen in den letzten Jahren das Thema Trauer und Tod zunehmend auf, sei es durch den Verlust des eigenen Kindes oder durch den Tod des anderen Elternteils. Zusätzlich zu der Veränderung der Lebenssituation müssen die Alleinerziehenden meist alleine die eigene Trauer und die der hinterbliebenen Kinder bewältigen.

Das hatten wir zum Anlass genommen Ende November 2022 gemeinsam mit einer Trauerbegleiterin die Veranstaltung „Tod in der Kernfamilie“ anzubieten, umso gezielt die Bedarfe zu ermitteln.

Neben anderen Unterstützungssystemen, die Alleinerziehende in dieser Lebenssituation benötigen, kristallisierte sich bei der Veranstaltung klar heraus wie wichtig der gemeinsame Austausch mit anderen Betroffenen in der Gruppe ist, da gerade diese Zielgruppe sehr unter Einsamkeit leidet.

Folgende Gründe für ein Treffen wurden von dem Teilnehmer\*innen benannt:

- Raum um die Trauer hochkommen zu lassen
- Nicht alleine zu sein mit dieser Ohnmacht
- Wie gehen andere mit dieser Traurigkeit um?
- Wie kann ich mich für meine Kinder stärken?
- Wie gehe ich mit der Traurigkeit der Kinder um?
- Ängste meiner Kinder, mich auch zu verlieren

VAMV OV Aachen e.V. • Tel.: 0241/870017 • Fax: 0241/870060 • Mail: [info@vamv-aachen.de](mailto:info@vamv-aachen.de)  
Homepage: [www.vamv-aachen.de](http://www.vamv-aachen.de) • Mitglied im Paritätischen Wohlfahrtsverband

Bankverbindung: Sparkasse Aachen • BIC AACSD33XXX • IBAN DE11 3905 0000 0000 0565 49

Verwitwete Alleinerziehende oder Alleinerziehende die ein Kind verloren haben und keinen Lebenspartner mehr an der Seite haben, sind von daher mit ganz anderen Themen beschäftigt **21** und nicht zu vergleichen mit den Problematiken der Eltern die eine Trennung / Scheidung hinter sich haben. Auch haben wir den sich evtl. abzeichnenden Bedarf von verwitweten ukrainischen Müttern, die sich hier in Aachen aufhalten, mit im Blick.

Da solche Treffen nicht von Krankenkassen finanziert werden, wir einen konfessionell unabhängigen Gesprächskreis anbieten und der VAMV schon seit vielen Jahren positive Erfahrungen mit Gesprächstreffen hat, wollen wir den dringenden Bedarf weiter aufgreifen und den Raum auf Austausch für diese Alleinerziehenden weiterhin ermöglichen. Die Treffen werden federführend durch eine professionelle Fachkraft (zertifizierte Trauerbegleiterin) - die auch Erfahrungen im Umgang mit Kindertrauer hat -, moderiert.

**Hauptziel** soll es sein, sich weiter regelmäßig mit anderen Betroffenen in einem geschützten Raum unter professioneller Leitung zu treffen, umso sich selbst und dadurch die anderen Kinder in der Familie zu stärken.

Hier noch **weitere Ziele**:

- Trauer erwärmen
- neue Perspektiven öffnen
- den Trauerprozess verstehen lernen
- eigene Ressourcen stärken
- die Gemeinschaft als tragende Hilfe für den Einzelnen
- die Einbettung der Trauer ins Leben und die Gemeinschaft
- Zeit für innige Verbindung mit dem Verstorbenen
- mit Symbolen und Ritualen Trauer und Abschied gestalten
- Worte finden

**Struktur der Treffen:**

**Ankommen:** Begrüßung, Runde, in der jeder einmal zu Wort kommt. Inhalt der Runde sind die Ereignisse seit der letzten Gruppe, Wünsche an das jetzige Treffen und die eigene aktuelle Befindlichkeit.

**Austausch und Diskussion:** Benennung eines Themas der Gruppenstunde (dieses entsteht auch aus der Gruppe heraus), Impulse durch Symbole, Fallbeispiele, Geschichten, Bilder ... Ein Wechsel zwischen Großgruppe, Zweiergespräch oder Kleingruppe bietet sich immer wieder an, um mehr Zeit für intensiven Austausch zu haben und weiteres Kennenlernen untereinander zu ermöglichen.

**Abschluss und Abschied:** In einer abschließenden Blitzlichtrunde kommen noch einmal alle zu Wort, Befindlichkeit klären, Impulsfragen

**Grundsätzlich** werden Regeln und Rituale vereinbart und mit systemischen, klientenzentrierten und ressourcenzentrierten Fragestellungen gearbeitet, in den verschiedenen Methoden der Gesprächsführung, wie z. B. Spiegeln, Verbalisieren emotionaler Erlebnisinhalte, Paraphrasieren, ihren Platz finden.

Da der VAMV über ein großes Netzwerk verfügt, wird der Gesprächskreis breit beworben (Homepage, Padlet von den frühen Hilfen, Flyer, soziale Medien, Arbeitskreistreffen etc.). Bisher haben wir ein positives Feedback seitens des Jugendamtes, aber auch von anderen Beratungsstellen für das Angebot erhalten.



**die lobby für kinder**  
Kinderschutzbund Aachen

## **Antrag für eine Erhöhung der Leistungsvereinbarung im Haushaltsjahr 2025 für das Müttercafe des Kinderschutzbundes Aachen**

Sehr geehrter Herr Kaldenbach,

wir beantragen für das Jahr 2025 einen Zuschuss für das Müttercafe des Kinderschutzbundes Aachen in Höhe von 224.905,48 €.

Im Jahr 2024 erhalten wir einen Zuschuss in Höhe von 168.155,00 €. Die beantragte Erhöhung für das Jahr 2025 beträgt 56.750,48 €.

Unsere Kostenrechnung entnehmen Sie bitte der beigefügten Anlage.

Für Rückfragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



Luisa Hoffmann  
Geschäftsführerin

Der Kinderschutzbund - Ortsverband Aachen e.V.  
Talstr.2 - 52068 Aachen  
Tel 0241/ 9 49 94-0  
Email: [info@kinderschutzbund-aachen.de](mailto:info@kinderschutzbund-aachen.de)

Konto: Bank für Sozialwirtschaft  
IBAN: DE40 3702 0500 0007 0614 00  
BIC: BFSWDE33XXX



**Der Kinderschutzbund**  
Ortsverband Aachen

Anlage zum Antrag vom 14.06.2024

Müttercafe

**Kostenrechnung für das Jahr 2025**

Personalkosten	217.625,48 €
Sachkosten	24.160,00 €
abzüglich anteilige PK/Sachkosten Mobiles Müttercafe	-16.880,00 €
<b>Zuschussbedarf</b>	<b>224.905,48 €</b>
<b>Zuschuss 2024</b>	<b>168.155,00 €</b>
<b>Erhöhung</b>	<b>56.750,48 €</b>

6. Dezember 2024

**Der Kinderschutzbund Ortsverband Aachen e.V.  
Anlaufstelle Frühe Hilfen**

**Antrag auf Erhöhung der kommunalen Mittel auf Grundlage der  
Leistungsvereinbarung im Haushaltsjahr 2025**

Sehr geehrter Herr Grundmann,

wir beantragen für das Jahr 2025 einen Zuschuss für die Anlaufstelle Frühe Hilfen des Kinderschutzbundes in Höhe von 338.591,00 €. Dies entspricht einer Erhöhung um 132.800,00 € zum Vorjahr.

Der Mehrbedarf setzt sich zusammen aus:

- Gestiegenen Personalkosten aufgrund tariflicher Lohnerhöhungen
- Einem strukturellen und über die Jahre gewachsenen Defizit
- Einem Anstieg der Multiproblemfamilien, die von uns betreut werden
- Neueinstellung einer unterstützenden Kraft fürs BackOffice
- Aufstockung der Stunden der Bereichsleitung von 12 auf 23 Stunden/Woche (ab 06/24)
  - Die Bereichsleitung befand sich von 08/22 bis 02/23 in Elternzeit und hat ihre Stunden seitdem sukzessive erhöht

Unsere Gegenüberstellung der Kosten entnehmen Sie bitte der beigefügten Anlage 1. Ausführlichere Erläuterungen zum Mehrbedarf finden Sie in Anlage 2 und 3.

Für Rückfragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



Luisa Hoffmann  
Geschäftsführerin

Der Kinderschutzbund - Ortsverband Aachen e.V.  
Talstr.2 - 52068 Aachen  
Tel 0241/ 9 49 94-0  
Email: [info@kinderschutzbund-aachen.de](mailto:info@kinderschutzbund-aachen.de)

Konto: Bank für Sozialwirtschaft  
IBAN: DE40 3702 0500 0007 0614 00  
BIC: BFSWDE33XXX



Der Kinderschutzbund  
Ortsverband Aachen

**Anlage 1**

zum Antrag Leistungsvereinbarung Anlaufstelle Frühe Hilfen vom  
Kinderschutzbund Ortsverband Aachen e.V.

06.12.2024

**Kostenrechnung - Personal - 2025**

Berufsbezeichnung	Eingruppierung	Wochenstunden			* Personalkosten		
		2025	2024	Mehrbedarf	2025	2024	Mehrbedarf
Sozialpädagogin	EG10/4	21	21		38.721 €	35.181 €	3.540 €
Sozialarbeiterin	EG10/5	25	25		53.870 €	55.862 €	-1.992 €
Sozialpädagogin	EG11/5	23	12	11	50.731 €	38.182 €	12.549 €
*Familienhebamme	EG09a/4	20	20		30.268 €	27.802 €	2.466 €
Bürokauffrau	EG08/6	10,08	10,08		15.892 €	14.445 €	1.447 €
*Gesundheits- u. Kinderkrankenpfleg. (Eintritt 01.08.2024)	EG08/4	30	30		44.792 €		44.792 €
Buchhalterin	Festgehalt	7	7		13.107 €	11.737 €	1.370 €
Geschäftsführerin	Festgehalt	9	9		19.447 €	17.093 €	2.354 €
Teamassistentin	Festgehalt	23	23		27.433 €	6.748 €	20.685 €
<b>Summen:</b>		<b>168,08</b>	<b>157,08</b>	<b>11</b>	<b>294.261 €</b>	<b>207.050 €</b>	<b>87.211 €</b>

\* Die hier aufgeführten Personalkosten beinhalten die Personalkosten abzüglich der Personalkosten, die über die Bundesmittel und die anteilige kommunale Aufstockung der Bundesmittel beantragt wurden.

\* Die Familienhebamme ist hier mit 20 Std. für die halbe Stelle Schrei- u. Schlafberatung aufgeführt.

**Kostenrechnung - Personal- und Sachkosten - 2025**

	2025
Personalkosten	294.261,00 €
Sachkosten	44.330,00 €
<b>Gesamtkosten</b>	<b>338.591,00 €</b>
<b>Zuschussbedarf</b>	<b>338.591,00 €</b>
<b>Zuschuss 2024</b>	<b>205.791,00 €</b>
<b>Erhöhung</b>	<b>132.800,00 €</b>

## Anlage 2

### Mehrbedarf der Anlaufstelle Frühe Hilfen des Kinderschutzbundes Leistungsvereinbarung

#### 1. Strukturelles Defizit

Die Anlaufstelle Frühe Hilfen des Kinderschutzbundes leistet seit vielen Jahren qualitativ hochwertige Arbeit in der Begleitung von Familien mit Kindern im Alter von 0-3 Jahren.

Bei durchschnittlich 6 Monaten Betreuungsdauer und 6 Arbeitsstunden pro Woche benötigen wir pro Fall ca. 156 Stunden im Jahr. Bei durchschnittlich 125 Familien, die unsere Anlaufstelle Frühe Hilfen im Jahr in der regelhaften Familienfallarbeit begleitet, sind das fast 20.000 Arbeitsstunden im Jahr. 2024 haben wir die Fallarbeit mit nur knapp 6.000 Arbeitsstunden bewerkstelligt. Somit wird ersichtlich, dass wir mit weniger als der Hälfte der notwendigen Stundenzahl arbeiten. Dies geht gänzlich zu Lasten unserer Mitarbeiterinnen, die ständig unter Hochleistung und absolutem zeitlichen Druck agieren müssen und im schlimmsten Fall auch zu Lasten unserer Familien.

Wenn eine Mitarbeiterin zusätzlich ausfällt, weil sie krank, oder im Urlaub ist, können wir den Bedarfen noch weniger gerecht werden. Zudem erleben auch wir eine hohe Personalfuktuation. Die Suche nach neuem Personal und die Einarbeitung der neuen Mitarbeiterinnen frisst zusätzlich Ressourcen. Weil wir ausgelastet und zeitweise extrem überlastet sind, entstehen zwischendurch immer wieder Wartelisten, was uns große Sorgen bereitet.

#### 2. Anstieg der betreuten Multiproblemfamilien (inklusive Fallbeispiel)

Mehr als die Hälfte der Familien, die wir betreuen sind sogenannte Multiproblemfamilien. Dies bedeutet, dass die Familien zum Beispiel mit häuslicher Gewalt und Paarkonflikten, existenziellen Notlagen, Suchtproblemen, oder psychischen Erkrankungen belastet sind. Die Begleitung dieser Familien und die Dokumentation ist besonders zeitintensiv.

##### Fallbeispiel aus der Praxis

Im September erfolgte die Anbindung der Familie über den Sozialdienst des Sozialpädiatrischen Zentrums. Die Mutter, 38 Jahre alt, ist aufgrund erneuter (Risiko-)Schwangerschaft im Beschäftigungsverbot. Der Kindsvater, 40 Jahre alt, pendelt beruflich zwischen Kamerun und Deutschland. Das erste Kind, 9 Jahre alt, besucht die Grundschule.

Wir nehmen telefonisch Kontakt zur Familie auf und laden sie zu einem Erstgespräch ein. Während des Anamnesegesprächs erfasst unsere Mitarbeiterin die Lebenssituation der Familie. Dabei orientiert sie sich an einem Handlungsleitfaden, der für die Dauer der Zusammenarbeit mit der Familie relevant ist und ständig überprüft wird. Die Risikofaktoren und Ressourcen werden erfasst, die Entwicklung des Kindes und die Eltern-Kind-Interaktion wird beobachtet, das vorhandene Helfersystem wird abgefragt, ein erweitertes Helfersystem hergestellt und die Auftragsklärung erarbeitet.

Die Mutter leidet unter vielfältigen körperlichen Erkrankungen (u.a. Epilepsie und starke Anämie) und einer psychischen Erkrankung (diagnostizierte mittelschwere Depression) und benötigt Medikamente. Es droht eine Frühgeburtlichkeit. Sie hat ein ungeklärtes Arbeitsverhältnis und erhält nur Krankengeld. Die Tochter ist hochgradig parentifiziert. Dies äußert sich vor allem vor allem durch

eine ständige Sorge um die Mutter, massive Konzentrationsschwierigkeiten in der Schule und wenig sozialen Kontakten mit Gleichaltrigen.

Der Bruder der Mutter wohnt nebenan und kümmert sich auch um das Kind. Beide Eltern haben einen Studienabschluss in Kamerun und sind sehr engagiert und eigenständig. Die Familie ist sehr in ihrem christlichen Glauben und einer Gemeinde verankert. Die Eltern sind einander zugewandt.

Zusätzlich zum Sozialpädiatrischen Zentrum, welches die Familie bei uns angebunden hat, wird die Mutter durch einen Psychiater, einen Hämatologen, einen Neurologen, sowie eine Gynäkologin ärztlich betreut. Die Familie wird ebenfalls durch die Schulsozialarbeiterin, die Grundschullehrerin und den Kinderarzt der Tochter begleitet. Gemeinsam wird erarbeitet was die Familie braucht.

Unsere Mitarbeiterin plant zusätzlich das Jugendamt, eine Erziehungsberatungsstelle, das Jobcenter, einen Haushaltshilfeträger, einen ambulanten medizinischen Dienst, eine Schwangerschaftsberatungsstelle, eine Geburtsklinik, sowie ein Integrationszentrum hinzuzuziehen. Jeder neue Kontakt erfolgt nur mit Zustimmung der Familie und wird von der Beraterin initiiert bzw. begleitet.

### **3. Neueinstellung unterstützende Kraft im BackOffice**

Das Team der Anlaufstelle Frühe Hilfen hat sich in den letzten Jahren verdoppelt. Ein größeres Team erfordert mehr Ressourcen und verlässliche Strukturen. Im Oktober 2024 haben wir daher eine Teamassistentin mit 23 Wochenstunden eingestellt. Sie unterstützt die Netzwerkarbeit und übernimmt Aufgaben im BackOffice. Ihr Aufgabenprofil sieht wie folgt aus:

#### Unterstützung Netzwerkarbeit im Netzwerk Frühe Hilfen

- Pflege des Padlets (Online Austauschplattform Netzwerk Frühe Hilfen)
- Verwaltung der Netzwerkpartner\*innen (z.B. Kommunikation, Pflege des Email Verteilers, Aktualisierung der Kooperationsverträge, etc.)
- Informationsflyer an Kooperationspartner\*innen verteilen/versenden
- Organisation und Vorbereitung des Netzwerktreffens (Auf- und Abbau, Protokollführung)
- Organisation und Vorbereitung von Untergruppen- und Austauschtreffen mit bestimmten Berufsgruppen bzw. Institutionen

#### BackOffice

- Telefonische Erreichbarkeit der Anlaufstelle Frühe Hilfen von 9-13 Uhr
- Email Postfach Frühe Hilfen
- Statistische Datenerfassung

### Anlage 3

#### Anlaufstelle Frühe Hilfen des Kinderschutzbundes Zeitaufwand Fallarbeit (Leistungsvereinbarung und Bundesmittel)

**Tabelle 1 – Arbeitszeitstunden pro Fallanfrage (einmalig 5,5 Stunden)**

Egal ob wir Familien nur einmalig oder über einen längeren Zeitraum betreuen – diese Stunden müssen wir unabhängig davon immer aufwenden.

Kategorie	Beschreibung	Arbeitszeitstunden
Fallanfrage	Fallanfrage erfolgt per Mail oder Telefon, Terminvereinbarung mit den Eltern, Fallakte anlegen	1,5
Fallbesprechung	Fallbesprechung falls nötig in Form von externer Supervision, oder im Rahmen der Teambesprechungen	2
Fallbeendigung	Fallakte wird zur statistischen Auswertung überprüft und beendet, ggfs. Werden weiterführende Hilfen initiiert	2

**Tabelle 2 – Arbeitszeitstunden pro Fall pro Woche (durchschnittlich 6 Stunden)**

Hierbei wird ein Zeitkontingent für Aufgaben in der Arbeit mit einer Familie, die pro Woche anfallen können, festgelegt.

Kategorie	Beschreibung	Arbeitszeitstunden
Beratungstermin	Findet hauptsächlich in Form von Hausbesuchen statt, andernfalls in der Beratungsstelle vor Ort	2
Strukturelle Fallarbeit	Vor- und Nachbearbeitung des jeweiligen Beratungstermins, Fahrzeiten zu den Familien	1,5
Systemübergreifende, vernetzende Fallarbeit	Zusätzliche Beratungszeit am Telefon, sowie Weitervermittlung zu Angeboten aus dem Netzwerk, die oft in Form von Begleitungen zu den Institutionen stattfinden	2,5



Sozialdienst katholischer Frauen e.V. Ortsverein Aachen  
Wilhelmstraße 22 · 52070 Aachen

Sozialdienst katholischer Frauen  
Aachen e.V.

Stadt Aachen  
Fachbereich Kinder, Jugend und Schule (FB 45)  
z. H. Herrn Kaldenbach  
Mozartstr. 2-10  
52064 Aachen

Roswitha Frenzel  
Geschäftsführerin  
Tel. 0241 – 470 450  
roswitha.frenzel@skf-aachen.de

Ihr Zeichen

Ihr Schreiben vom

Unser Zeichen  
Fre

Datum  
15.08.2024

### Antrag auf Erhöhung des Zuschusses für das Angebot „Guter Start ins Leben“ im Haushaltsjahr 2025

Sehr geehrter Herr Kaldenbach,

wir beantragen für unser Angebot im Rahmen der Frühen Hilfen „Guter Start ins Leben“ eine Erhöhung des bisherigen Zuschusses um 7.285,00 € auf 185.318,23 €. Eine entsprechende Kostenrechnung finden Sie beiliegend.

Für das Angebot „Guter Start ins Leben“ werden derzeit drei Mitarbeiterinnen eingesetzt. Dementsprechend beantragen wir die Pauschalen für EDV und Fortbildung.

Für Ihre Bemühungen vielen Dank.

Mit freundlichen Grüßen

Roswitha Frenzel  
Geschäftsführerin

Anlage zum Antrag vom 15.08.2024Kostenrechnung „Guter Start ins Leben“ 2025

Sozialdienst katholischer Frauen e. V. Aachen

Kosten	2025	Bemerkungen
Personalkosten	144.296,86 €	
20% Gemeinkosten	28.859,37 €	
Sachkosten	9.882,00 €	1,83 VZE
Pauschale Fortbildungen	1.500,00 €	3 Mitarbeitende
<b>Pauschale EDV</b>	<b>780,00 €</b>	<b>3 Mitarbeitende</b>
Gesamtkosten	185.318,23 €	
Zuschussbedarf 2025	185.318,23 €	
<b>Zuschusshöhe 2024</b>	<b>178.033,23 €</b>	
<b>Beantragte Erhöhung</b>	<b>7.285,00 €</b>	



Katholischer Verein für  
soziale Dienste in Aachen e.V.

SKM Aachen e.V. • Heinrichsallee 56 • 52062 Aachen  
Stadt Aachen  
FB 45/100  
Herr Kaldenbach/Herr Grundmann  
Frau Neukirchen  
52058 Aachen

Geschäftsstelle  
Heinrichsallee 56  
52062 Aachen  
Tel. 0241/41355-500  
Fax 0241/41355-511  
info@skm-aachen.de  
www.skm-aachen.de

Ansprechpartner: .  
Torsten Nyhsen  
Tel. 0241/41355-505  
torsten.nyhsen@skm-aachen.de

Aachen, 02.12.2024

### Antrag auf Zuschusserhöhung für die Fachstelle „Familienpatenschaften“ von SkF Aachen und SKM Aachen für das Jahr 2025

Sehr geehrter Herr Kaldenbach,  
sehr geehrter Herr Grundmann,  
sehr geehrte Frau Neukirchen,  
sehr geehrte Damen und Herren,

unter Bezug auf unseren Antrag vom **21.08.2024** reichen wir nach einer Rückmeldung Ihrer Mitarbeiterin Frau Neukirchen, die sie an uns im Rahmen eines gemeinsamen Qualitätsdialoges am 28.11.2024 richtete, unseren Antrag in fortgeschriebener Fassung nunmehr erneut ein. Das Angebot der „Familienpatenschaften“ von SkF Aachen und SKM Aachen wird demnach nicht „aus Mitteln der Bundesinitiative Frühe Hilfen und Familienhebammen und kommunalen Mitteln zum Bundeskinderschutzgesetz“ (siehe Antrag vom 21.08.2024), sondern aus **Mitteln des Bundesfonds Frühe Hilfen sowie aus kommunalen Mitteln** (richtige Formulierung laut Frau Neukirchen) finanziert.

Zur Fortsetzung der Arbeit mit den ehrenamtlichen Familienpaten und -patinnen beantragen wir für das Haushaltsjahr 2025 Zuschüsse aus dem Bundesfonds Frühe Hilfen und kommunale Mittel. Weitere Unterlagen und Berichte zur erfolgreichen Arbeit unserer Fachstelle Familienpatenschaften liegen Ihrem Fachbereich vor. Bei weiteren Bedarfen stehen wir gerne zur Verfügung.

Basis für die aktuellen prospektiven Kalkulationen mit Blick auf das Jahr 2025 ist eine angenommene Personalkostensteigerung unter Bezug auf Herrn Dr. Krimmer, Referent der Geschäftsstelle der Arbeitsrechtlichen Kommission Caritas Deutschland - Dienstgeberseite, der für die Arbeitsvertraglichen Richtlinien der Caritas (AVR-C) in Anlehnung an die zu erwartenden Tarifabschlüsse im Öffentlichen Dienst von 5 % per anno ausgeht.

Weiterhin zogen wir die uns zuletzt bekannten KGSt-Werte zur Ermittlung einer Sachkostenpauschale heran. Diese für uns neuen KGSt-Werte (siehe „alte“ Werte Antrag für 2024) begründen eine Steigerung des Antrages in der Summe um 6,31 % auf Basis des Zuschusses für das laufende Jahr 2024.

#### Bankverbindungen

Pax Bank eG Aachen  
IBAN: DE65 3706 0193 1005 5570 18  
BIC: GENODED1PAX

Sparkasse Aachen  
IBAN: DE58 3905 0000 0000 0364 00  
BIC: AACSD33

#### Spendenkonto

Pax Bank e.G. Aachen  
IBAN: DE61 3706 0193 0000 1501 50  
BIC: GENODED1PAX

Steuernummer  
201/5903/3095



Katholischer Verein für  
soziale Dienste in Aachen e.V.

**Zusammenfassend beantragen wir vor dem Hintergrund der vorausgegangenen Erläuterungen eine Erhöhung der städtischen Zuschüsse im Vergleich zum Jahr 2024 von € 116.569,18 um € 7.847,57 auf jährlich € 124.416,75 für das Jahr 2025.**

Wir bitten um wohlwollende Prüfung unseres Antrages, fügen unsere Kostenkalkulation in tabellarischer Form bei und stehen bei Rückfragen Ihnen und den Vertreter\*innen der Politik gerne zur Verfügung. Herr Nyhsen ist am besten mobil unter 01520 8648911 zu erreichen.

Mit freundlichen Grüßen

Torsten Nyhsen  
Geschäftsführer SKM Aachen e.V.

Roswitha Frenzel  
Geschäftsführerin SkF Aachen e.V.

#### Bankverbindungen

Pax Bank eG Aachen  
IBAN: DE65 3706 0193 1005 5570 18  
BIC: GENODED1PAX

Sparkasse Aachen  
IBAN: DE58 3905 0000 0000 0364 00  
BIC: AACSD33

#### Spendenkonto

Pax Bank e.G. Aachen  
IBAN: DE61 3706 0193 0000 1501 50  
BIC: GENODED1PAX

Steuernummer  
201/5903/3095

6.12.2024

**Der Kinderschutzbund Ortsverband Aachen e.V.  
Anlaufstelle Frühe Hilfen**

**Antrag auf Bundesmittel Frühe Hilfen und auf Erhöhung der kommunalen Mittel zur  
Aufstockung der Bundesmittel**

Sehr geehrter Herr Grundmann,

wir beantragen für das Jahr 2025 einen Zuschuss zur Förderung der Anlaufstelle Frühe Hilfen nach dem Bundeskinderschutzgesetz in Höhe von 102.334,00 €. Dies entspricht einer Erhöhung um 14.284,00 € zu den im Vorjahr beantragten Geldern.

Der Mehrbedarf setzt sich zusammen aus:

- Gestiegenen Personalkosten aufgrund tariflicher Lohnerhöhungen
- Einem strukturellen und über die Jahre gewachsenen Defizit
- Einem Anstieg der Multiproblemfamilien, die von unseren Familienhebammen und unserer Familien-, Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerin betreut werden

Eine Gegenüberstellung der Kosten entnehmen Sie bitte der beigefügten Anlage 1.  
Ausführlichere Erläuterungen zum Mehrbedarf finden Sie in Anlage 2 und 3.

Für Rückfragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



Luisa Hoffmann  
Geschäftsführerin

Der Kinderschutzbund - Ortsverband Aachen e.V.  
Talstr.2 - 52068 Aachen  
Tel 0241/ 9 49 94-0  
Email: [info@kinderschutzbund-aachen.de](mailto:info@kinderschutzbund-aachen.de)

Konto: Bank für Sozialwirtschaft  
IBAN: DE40 3702 0500 0007 0614 00  
BIC: BFSWDE33XXX



Der Kinderschutzbund  
Ortsverband Aachen

**Anlage 1**

zum Antrag Bundesmittel Anlaufstelle Frühe Hilfen  
des Kinderschutzbundes Orstverband Aachen e.V.

vom 6.12.2024

<b>Finanzplan 2025</b>									
<b>Bundesmittel</b>									
<b>Anlaufstelle Frühe Hilfen</b>									
<b>Der Kinderschutzbund OV Aachen e.V.</b>									
Berufsbezeichnung	Name Mitarbeitende	Eingruppierung	Wochenstunden			Personalkosten			
			2025	2024	Mehrbedarf	2025	2024	Mehrbedarf	
Familienhebamme	Claudia Krüger-Buiting	EG09a/4	24	24		35.110 €	31.800 €	3.310 €	
Familienhebamme	Dagmar Kirsten	EG09a/4	10	12	-2	15.134 €	16.400 €	-1.266 €	
Hebamme	Sarah Turowski	EG08/4	35	30	5	52.090 €	39.850 €	12.240 €	
<b>Summe:</b>			<b>69</b>	<b>66</b>	<b>3</b>	<b>102.334 €</b>	<b>88.050 €</b>	<b>14.284 €</b>	

## Anlage 2

### Mehrbedarf der Anlaufstelle Frühe Hilfen des Kinderschutzbundes Bundesmittel

#### 1. Strukturelles Defizit

Die Anlaufstelle Frühe Hilfen des Kinderschutzbundes leistet seit vielen Jahren qualitativ hochwertige Arbeit in der Begleitung von Familien mit Kindern im Alter von 0-3 Jahren. Dabei spielen unsere Familienhebammen und Familien-, Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen eine zentrale Rolle.

Bei durchschnittlich 6 Monaten Betreuungsdauer und 6 Arbeitsstunden pro Woche benötigen wir pro Fall ca. 156 Stunden im Jahr. Bei durchschnittlich 125 Familien, die unsere Anlaufstelle Frühe Hilfen im Jahr in der regelhaften Familienfallarbeit begleitet, sind das fast 20.000 Arbeitsstunden im Jahr. 2024 haben wir die Fallarbeit mit nur knapp 6.000 Arbeitsstunden bewerkstelligt. Somit wird ersichtlich, dass wir mit weniger als der Hälfte der notwendigen Stundenzahl arbeiten. Dies geht gänzlich zu Lasten unserer Mitarbeiterinnen, die ständig unter Hochleistung und absolutem zeitlichen Druck agieren müssen und im schlimmsten Fall auch zu Lasten unserer Familien.

Wenn eine Mitarbeiterin zusätzlich ausfällt, weil sie krank, oder im Urlaub ist, können wir den Bedarfen noch weniger gerecht werden. Zudem erleben auch wir eine hohe Personalfuktuation. Die Suche nach neuem Personal und die Einarbeitung der neuen Mitarbeiterinnen frisst zusätzlich Ressourcen. Weil wir ausgelastet und zeitweise extrem überlastet sind, entstehen zwischendurch immer wieder Wartelisten, was uns große Sorgen bereitet.

#### 2. Anstieg der betreuten Multiproblemfamilien (inklusive Fallbeispiel)

Mehr als die Hälfte der Familien, die wir betreuen sind sogenannte Multiproblemfamilien. Dies bedeutet, dass die Familien zum Beispiel mit häuslicher Gewalt und Paarkonflikten, existenziellen Notlagen, Suchtproblemen, oder psychischen Erkrankungen belastet sind. Die Begleitung dieser Familien und die Dokumentation ist besonders zeitintensiv.

##### Fallbeispiel aus der Praxis

Familie A. wird über den Sozialdienst der Uniklinik Aachen bei uns angebunden. Frau A., 36 Jahre alt, ist nicht erwerbstätig und durch eine Mehrlingsgeburt als Risikoschwangerschaft eingestuft. Der Kindsvater, 39 Jahre alt, ist Schichtarbeiter in einer Zeitarbeitsfirma. Sie kommen gebürtig aus Ghana und sind verheiratet.

Frau A. hat in der 27. Schwangerschaftswoche Zwillinge geboren. Die Zwillinge wiegen 900g und 880g und werden auf der Frühgeborenenstation der Kinderintensivklinik betreut. Die Mutter wird am Wochenende entlassen und hat keine Hebammenversorgung im Wochenbett. Die Eltern haben noch keine Babyausstattung und bisher keine Anträge vorbereitet. Die notwendigen Unterlagen für die Geburtsurkunden der Kinder sind bisweilen noch unvollständig. Familie A. hat kein soziales Netzwerk in Aachen. Frau A. leidet zudem an einer postpartalen Depression.

Zu Beginn betreut eine Familienhebamme Familie A.. Die Grundversorgung der Kindsmutter muss gewährleistet sein. Das bedeutet, dass die Kollegin die Kindsmutter engmaschig im Wochenbett betreut, eine medizinische Nachsorgehebamme vermittelt oder die Mutter in einer gynäkologischen Praxis anbindet. Die Unterstützung im Alltag wird durch eine Haushaltshilfe ergänzt. Damit Frau A.

ihre Kinder im Krankenhaus besuchen kann, initiieren wir einen Fahrdienst, der von der Krankenkasse übernommen wird. Beratungsgespräche unterstützen die Verarbeitung des Geburtserlebnisses. Bei Entlassung der Kinder in das häusliche Umfeld übernimmt die Familien-, Gesundheits-, und Kinderkrankenpflegerin die Familienarbeit und unterstützt die Eltern im Alltag mit den Frühchen.

Aufgrund der postpartalen Depression und des traumatischen Geburtserlebnisses bemühen wir uns außerdem um eine psychologische und psychiatrische Anbindung von Frau A. Um die Familie A. mit der besonderen Herausforderung frühgeborener Zwillinge zu unterstützen, wird sie ans Sozialpädiatrische Zentrum angebunden. Damit die Familie nicht weiterhin sozial isoliert lebt, binden wir sie an ehrenamtliche Partnerschaftsprojekte an. Zusätzlich helfen wir Familie A. dabei finanzielle Unterstützung bei der Babygrundausrüstung durch einmalige Beihilfen der Schwangerenberatungsstellen und dem Jobcenter zu bekommen und unterstützen sie bei der Beantragung der Geburtsurkunde.

### Anlage 3

#### Anlaufstelle Frühe Hilfen des Kinderschutzbundes Zeitaufwand Fallarbeit (Leistungsvereinbarung und Bundesmittel)

**Tabelle 1 – Arbeitszeitstunden pro Fallanfrage (einmalig 5,5 Stunden)**

Egal ob wir Familien nur einmalig oder über einen längeren Zeitraum betreuen – diese Stunden müssen wir unabhängig davon immer aufwenden.

Kategorie	Beschreibung	Arbeitszeitstunden
Fallanfrage	Fallanfrage erfolgt per Mail oder Telefon, Terminvereinbarung mit den Eltern, Fallakte anlegen	1,5
Fallbesprechung	Fallbesprechung falls nötig in Form von externer Supervision, oder im Rahmen der Teambesprechungen	2
Fallbeendigung	Fallakte wird zur statistischen Auswertung überprüft und beendet, ggfs. Werden weiterführende Hilfen initiiert	2

**Tabelle 2 – Arbeitszeitstunden pro Fall pro Woche (durchschnittlich 6 Stunden)**

Hierbei wird ein Zeitkontingent für Aufgaben in der Arbeit mit einer Familie, die pro Woche anfallen können, festgelegt.

Kategorie	Beschreibung	Arbeitszeitstunden
Beratungstermin	Findet hauptsächlich in Form von Hausbesuchen statt, andernfalls in der Beratungsstelle vor Ort	2
Strukturelle Fallarbeit	Vor- und Nachbearbeitung des jeweiligen Beratungstermins, Fahrzeiten zu den Familien	1,5
Systemübergreifende, vernetzende Fallarbeit	Zusätzliche Beratungszeit am Telefon, sowie Weitervermittlung zu Angeboten aus dem Netzwerk, die oft in Form von Begleitungen zu den Institutionen stattfinden	2,5

Diakonisches Werk im  
Kirchenkreis Aachen e.V.



Diakonisches Werk im Kirchenkreis Aachen e.V.  
Vaalser Str. 349 D 52074 Aachen

Stadtverwaltung  
FB 45/61  
Herr Kaldenbach  
52058 Aachen

Vera Riedel

Dipl. Sozialpädagogin

Einrichtungsleitung

Ev. Beratungsstelle & Beratungszentrum West

Vaalser Str. 349

D 52074 Aachen

Tel.: 0241/32047

Fax: 0241/40103-45

Email: [riedel@diakonie-aachen.de](mailto:riedel@diakonie-aachen.de)

Aachen, 3. September 2024

### **Ausbau der spezialisierten Beratung bei sexualisierter Gewalt an Kindern und Jugendlichen**

**Hier: Fortführung und Anpassung der Zuwendung an die tarifliche Entwicklung bezogen auf das Haushaltsjahr 2025**

Sehr geehrter Herr Kaldenbach!

Hiermit beantragen wir für das Haushaltsjahr 2025 eine Erhöhung des kommunalen Zuschusses für den Ausbau der spezialisierten Beratung bei sex. Gewalt an Kindern und Jugendlichen in Anlehnung an die tarifliche Entwicklung und allgemeine Kostenentwicklung.

Für das Jahr 2024/25 haben wir in unserem Tarifbereich des BAT-KF eine Steigerung der tariflichen Entgelte in Höhe von ca. 5,0 Prozent zu realisieren. Ausgehend von dem derzeitigen kommunalen Zuschussbetrag in Höhe von 52.538 € für 1,0 sozialpädagogische Fachkraftstelle bedeutet dies für das Haushaltsjahr 2025 eine Steigerung um 2626,90€ auf

**55.164,90 €**

Wir möchten Sie daher um Ihre Unterstützung dieses Antrages und um Weitergabe zur Beratung in die politischen Gremien der Stadt Aachen bitten.

Für diesbezügliche Rückfragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichem Gruß

**Evangelische Beratungsstelle**  
Vaalser Straße 349 • 52074 Aachen  
Tel.: 02 41 / 3 20 47 • Fax: 4 01 03 65

KD-Bank e. G., Dortmund  
IBAN: DE27 3506 0190 1013 5170 17  
BIC: GENODED1DKD

Sparkasse Aachen  
IBAN: DE54 3905 0000 0047 2897 31  
BIC: AACSDE33

**Spendenkonto:**  
Bank für Sozialwirtschaft  
IBAN: DE12 3702 0500 0001 2711 01  
BIC: BFSWDE33XXX

25.06.2024

**Antrag für die Finanzierung des Ausbaus einer spezialisierten Beratung bei sexualisierter Gewalt gegen Kinder und Jugendliche**

Sehr geehrter Herr Weber,

wir beantragen für das Jahr 2025 einen Zuschuss für den Ausbau der spezialisierten Beratung bei sexualisierter Gewalt in Höhe von 17.370,00 €.

Unsere Kostenrechnung entnehmen Sie bitte der beigefügten Anlage.

Für Rückfragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



Luisa Hoffmann  
Geschäftsführerin

Der Kinderschutzbund - Ortsverband Aachen e.V.  
Talstr.2 - 52068 Aachen  
Tel 0241/ 9 49 94-0  
Email: [info@kinderschutzbund-aachen.de](mailto:info@kinderschutzbund-aachen.de)

Konto: Bank für Sozialwirtschaft  
IBAN: DE40 3702 0500 0007 0614 00  
BIC: BFSWDE33XXX



Der Kinderschutzbund  
Ortsverband Aachen

**die lobby für kinder**  
Kinderschutzbund Aachen

## Kostenaufstellung 2025

Finanzierung des Ausbaus einer spezialisierten Beratung bei sexualisierter Gewalt gegen Kinder und Jugendliche

### Kalkulation der beantragten Summe

#### Finanzplan 01.01. – 31.12.2025

19,92 Stunden Personalkosten	32.925,00 €
+ Overheadkosten	6.585,00 €
+ Sachkosten	4.200,00 €
- Landeszuschuss Personalkosten (80%)	26.340,00 €
<b>Summe</b>	<b>17.370,00 €</b>

Der Kinderschutzbund - Ortsverband Aachen e.V.  
Talstr.2 - 52068 Aachen  
Tel 0241/ 9 49 94-0  
Email: [info@kinderschutzbund-aachen.de](mailto:info@kinderschutzbund-aachen.de)

Konto: Bank für Sozialwirtschaft  
IBAN: DE40 3702 0500 0007 0614 00  
BIC: BFSWDE33XXX



**Der Kinderschutzbund**  
Ortsverband Aachen



---

6. August 2024

### **Antrag zur Erstellung der Leistungsvereinbarung**

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit beantragen wir, der 1. Aachener Skateboard Club e.V., die Erstellung und die Abschließung einer Leistungsvereinbarung mit der Stadt Aachen, anhand der beiliegenden Leistungsbeschreibung und Betriebskostenaufstellung.

Mit freundlichen Grüßen,

Tobias Kleinschmidt (1.Vorsitzender)

A handwritten signature in black ink, appearing to read "Tobias Kleinschmidt".

KONTAKT

---

1. AACHENER SKATEBOARD CLUB E.V. | C/O TOBIAS KLEINSCHMIDT | VIKTORIAALLEE 46 |  
52066 AACHEN | [AACHENERSKATEBOARDCLUB@WEB.DE](mailto:AACHENERSKATEBOARDCLUB@WEB.DE)

## 1.Aachener Skateboard Club e.V. - 06.08.2024

Schätzung jährliche Betriebskosten - Skatepark Eisenbahnweg		
<b>Versicherung</b>		
Gebäudeversicherung	249,00 €	
Sportvereinschutz	252,00 €	
Nichtmitgliederversicherung	78,00 €	
Glas-Versicherung	59,50 €	
	<b>638,50 €</b>	
<b>Grundsteuer</b>		
Grundstück	<b>0,00 €</b>	wird aktuell neu bewertet (Info Frau Ludwig) Dauer: ca. 1/2 Jahr
<b>Entsorgungskosten</b>		
240-Liter Gefäß 14-tägl.	416,88 €	
90-Liter Bioabfallgefäß 14-tägl.	77,39 €	
Menge	1	
	<b>494,27 €</b>	
<b>Stromkosten</b>		
je kWh	0,38 €	
kWh-Verbrauch 4-köpfige Familie / Jahr	3.500	
Menge ca.	7,5	
	<b>9.919,88 €</b>	könnte viel geringer sein. 1.Abschlags-Rechnung kommt im November
<b>Wartung Wassergraben/ Drosselschacht</b>		
Regionetz	<b>3.000,00 €</b>	
<b>Frischwasser</b>		
je cbm	2,12 €	
cbm-Verbrauch 4-köpfige Familie / Jahr	186	
Menge ca.	7,5	
	<b>2.957,40 €</b>	könnte viel geringer sein. 1.Abschlags-Rechnung kommt im November

<b>Schätzung jährliche Betriebskosten - Skatepark Eisenbahnweg</b>		
<b>Personalkosten</b>		
Je Stunde	15,00 €	
Anzahl	11	(9h Öffnungszeit + 2h Reinigung)/Woche
Menge maximal	52	
	<b>8.580,00 €</b>	
<b>Internet/ Telefonie</b>		
Congstar Homespot 200	40,00 €	
Menge ca.	12	
	<b>480,00 €</b>	
<b>Schmutzwassergebühr</b>		
je cbm	2,76 €	
cbm-Verbrauch 4-köpfige Familie / Jahr	186	
Menge ca.	7,5	
	<b>3.850,20 €</b>	
<b>Niederschlagswassergebühr</b>		
je m2	1,00 €	
Skatepark ca. in m2	1.430	
Parkplatz und Zufahrt ca. in m2	1.052	
	<b>2.482,00 €</b>	
<b>Straßenreinigungsgebühr</b>		
je Veranlagungsmeter	1,58 €	
Eisenbahnweg ca. in lfm	180	
	<b>284,40 €</b>	
<b>Winterdienstgebühr</b>		
je Veranlagungsmeter	1,23 €	
Eisenbahnweg ca. in lfm	180	
	<b>221,40 €</b>	
<b>Zwischensumme</b>	<b>32.908,05 €</b>	

<b>Schätzung jährliche Betriebskosten - Skatepark Eisenbahnweg</b>		
<b>Landessportbund NRW e.V.</b>	224,64 €	
<b>Roll- und Inlineverband NRW e.V.</b>	1.130,00 €	
<b>Stadtportbund Aachen e.V.</b>	63,90 €	
<b>Sporthilfe NRW e.V.</b>	138,00 €	
<b>Zwischensumme</b>	<b>1.556,54 €</b>	
<b>Gesamt</b>	<b>34.464,59 €</b>	
<b>Schätzung Einnahmen</b>		
<b>Mitgliedsbeiträge</b>		
Mitgliedsbeitrag pro Jahr	60,00 €	
Menge ca.	150	
	<b>9.000,00 €</b>	Wird für Ausbau Anlage und Veranstaltungen benötigt



**Arbeiterwohlfahrt**  
Kreisverband  
Aachen-Stadt e. V.

Gartenstraße 25/Westpark  
52064 Aachen

**vorübergehende Anschrift:**  
Oppenhoffallee 115  
52066 Aachen

Telefon: 0241 / 475734-113

info@awo-aachen-stadt.de

AWO Kreisverband Aachen-Stadt e. V. · Oppenhoffallee 115 · 52066 Aachen

Stadt Aachen  
Fachbereich Kinder, Jugend und Schule  
Teamleitung Jugendpflege  
Herr Celik Öztürk Cuhadar  
Mozartstraße 2-10  
52058 Aachen

Ihr Zeichen/Ihre Nachricht

Unser Zeichen/Unsere Nachricht  
Fi/Fe-10/2024

Telefon/Name  
475734-191

Datum  
10.10.2024

## Antrag auf Erstellung einer Leistungsvereinbarung

Sehr geehrter Herr Cuhadar,

hiermit beantragen wir, die Arbeiterwohlfahrt Aachen Stadt, für unser Fanprojekt die Erstellung und Abschließung einer Leistungsvereinbarung mit dem Fachbereich Kinder, Jugend und Schule der Stadt Aachen, anhand der beigefügten Leistungsbeschreibung, der Konzeption sowie der Betriebskostenaufstellung.

Dieser Schritt ist für uns notwendig, um das komplexe Finanzierungskonstrukt des Fanprojektes aus Mitteln des Deutschen Fußballbundes, des Landes NRW sowie den kommunalen Trägern aus Städteregion und Stadt Aachen aufrecht zu erhalten. Die stets gemeinsame Vereinbarung von Städteregion und Stadt Aachen mit uns läuft zum 31.12.2024 aus. Aufgrund der unterschiedlichen Vorgehensweisen bezüglich der Anpassung von beantragten Bezuschussungen auf Seiten der Städteregion und der Stadt Aachen werden wir zukünftig separate Vereinbarungen mit den kommunalen Kostenträgern treffen müssen. Wir bedauern diese Vorgehensweise von Seiten der Städteregion und Stadt Aachen sehr.

Mit freundlichen Grüßen

Arbeiterwohlfahrt  
Kreisverband Aachen-Stadt e.V.

  
Sven Werny

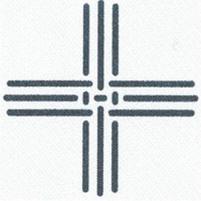
Geschäftsführung

1. Vorsitzender: Karl Schultheis  
Geschäftsführung: Sven Werny

USt.-Identifikationsnr: DE 811 390 108  
Steuer-Nr.: 201/5900/5464  
Amtsgericht Aachen VR 1355

Sparkasse Aachen  
BIC: AACSDE33  
IBAN: DE 68 3905 0000 0001 0230 01

	Plan 2025		Plan 2026		Plan 2027	
Zuschuss LVR	67.462,00 €	3,8%	70.000,00 €	3,8%	72.700,00 €	
Zuschuss StädteRegion (50,5%)	36.100,00 €	4,0%	37.500,00 €	4,0%	39.000,00 €	
Zuschuss Stadt Aachen (49,5%)	35.400,00 €	4,0%	36.800,00 €	4,0%	38.300,00 €	
Zuschuss DFB	138.962,00 €		144.300,00 €		150.000,00 €	
<b>Zuschüsse GESAMT</b>	<b>277.924,00 €</b>		<b>288.600,00 €</b>		<b>300.000,00 €</b>	
Personalkosten (ohne HfA)	221.100,00 €	4,0%	229.900,00 €	4,0%	239.100,00 €	
zentrale Personalaufgaben	14.850,00 €	4,0%	15.444,00 €	4,0%	16.061,76 €	
sonstige PK	3.234,40 €	4,0%	3.363,78 €	4,0%	3.498,33 €	
<b>Personalaufwand</b>	<b>239.184,40 €</b>		<b>248.707,78 €</b>		<b>258.660,09 €</b>	
Betreuungsbedarf	4.680,00 €	4,0%	4.867,20 €	4,0%	5.061,89 €	
Fahrzeugkosten	5.626,40 €	4,0%	5.851,46 €	4,0%	6.085,51 €	
Energie, Wasser, etc.	780,00 €	4,0%	811,20 €	4,0%	843,65 €	
anderer Wirtschaftsbedarf	5.356,00 €	4,0%	5.570,24 €	4,0%	5.793,05 €	
<i>davon GWGs</i>						
Verwaltungsaufwand	8.398,00 €	4,0%	8.733,92 €	4,0%	9.083,28 €	
Öffentlichkeitsarbeit						
Mieten & Pachten	14.851,20 €	4,0%	15.445,25 €	4,0%	16.063,06 €	Miete ist ab 2025 UST - pflichtig
Steuern, Abgaben, Versicherungen	884,00 €	4,0%	919,36 €	4,0%	956,13 €	
<b>Sachaufwand</b>	<b>40.575,60 €</b>		<b>42.198,62 €</b>		<b>43.886,57 €</b>	
Ergebnis	- 1.836,00 €		- 2.306,40 €		- 2.546,66 €	



## Katholischer Kirchengemeindeverband Aachen-Nordwest

St. Heinrich – St. Konrad – St. Laurentius – St. Martinus – St. Peter – St. Sebastian

Ahornstr. 51 52074 Aachen - Telefon 0241 / 47 58 95 19

An die Stadt Aachen  
**Herrn C. Öztürk Cuhadar**  
 Fachbereich Kinder, Jugend und Schule  
 Teamleitung Jugendpflege  
 FB 45/310.010  
 Mozartstr. 2-10 – 52058 Aachen

**VORAB PER E-MAIL: [Celik.Oeztuerk-Cuhadar@mail.aachen.de](mailto:Celik.Oeztuerk-Cuhadar@mail.aachen.de)**

Aachen, den 28.10.2024

### **Antrag auf Erstellung einer Leistungsvereinbarung für unsere Jugendeinrichtung „Medien und Kulturzentrum Philipp-Neri-Haus“**

Sehr geehrter Herr Öztürk Cuhadar,  
 sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit beantragen wir, KGV- Aachen-Nordwest, Träger unserer Einrichtung „Philipp-Neri-Haus auf der Hörn“, Ahornstr. 51, 52074 Aachen, die Erstellung und den Abschluss einer Leistungsvereinbarung mit dem Fachbereich Jugend, Kinder und Schule der Stadt Aachen auf der Basis der Ihnen vorliegenden Leistungsbeschreibung, der Konzeption (muss leider krankheitsbedingt nachgereicht werden), sowie der nachstehenden Betriebskosten-Aufstellung.

Es ist uns sehr wichtig, dass die sinnstiftende Arbeit unseres Teams im Philipp-Neri-Haus mit den Kindern und Jugendlichen weiter fortgeführt wird.

Für Mehrinformation stehen wir gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen,

Dr. Anne-France Zink, Verwaltungsleitung  
 Katholischer Kirchengemeindeverband Aachen Nord-West (KGV)  
 Ahornstr. 51, 52074 Aachen

Tel. + 49 241 47 58 95 19 oder +49 151 21 59 44 02  
 Mailto: [anne-france.zink@bistum-aachen.de](mailto:anne-france.zink@bistum-aachen.de)

Anlagen: Leistungsbeschreibung (liegt bereits vor)  
 Konzeption (wird krankheitsbedingt nachgereicht)  
 Aufstellung Betriebskosten

Anlage 3 zu Schreiben vom 28.10.2024

Aufstellung Betriebskosten 2025 (hochgerechnet auf Basis der Ist-Kosten 2023)

A2	Verwaltungskosten päd. Personal	3.200,00 EUR
A4	Gebäudenebenkosten	19.610,00 EUR
A5	Kosten für Reinigung und Hausmeister	<u>18.020,00 EUR</u>
	Gesamt-Betriebskosten	40.830,00 EUR



DAS DA THEATER gGmbH, Liebigstraße 9, 52070 Aachen

**Fachbereich Kinder, Jugend und Schule (FB 45)**

z.Hd. Herrn Kaltenbach

Mozartstraße 2-10

52058 Aachen

DAS DA THEATER gGmbH

Tel.: 0241 161688

E-Mail: [sophia.dahle@dasda.de](mailto:sophia.dahle@dasda.de)

[www.dasda.de](http://www.dasda.de)

Aachen, den 13.12.2024

**Antrag auf Betriebskostenzuschuss als Träger der freien Jugendhilfe für das Jahr 2025**

Sehr geehrte Damen und Herren,

nach der Anerkennung als Träger der freien Jugendhilfe gemäß § 75 SGB VIII in der KJA-Sitzung vom 05.12.2023, haben wir im Jahr 2024 an der Ausarbeitung unserer Leistungsbeschreibung gearbeitet und diese am 30. Oktober mit Herrn Öztürk Cuhadar beschlossen.

Wir beantragen auf Grundlage der beigefügten Leistungsbeschreibung einen Betriebskostenzuschuss in Höhe von **316.660 €**.

Nach Gesprächen mit Herrn Öztürk Cuhadar und Herrn Richter entfällt, gemäß der Kalkulationsgrundlage der auf den Jugendbereich entfallenden Personalkostenanteils, ein Anteil von 52 % des gemeldeten Fehlbedarfes auf den Fachbereich Kinder, Jugend und Schule. Der Personalkostenplan und der Haushaltsplan liegen diesem Schreiben bei.

Die stark gestiegenen Personalkosten ergeben sich durch die Anlehnung an TVÖD-K und die Anpassung an den Normalvertrag-Solo für Bühnenbeschäftigte. Durch die Erhöhung könnten wir nach vielen Jahren eine adäquate Entlohnung unserer Mitarbeitenden erreichen und damit unser Angebot in der entsprechenden Qualität sichern.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien schöne Weihnachtstage und einen guten Start ins Jahr 2025.

Mit freundlichen Grüßen aus dem DAS DA THEATER

Sophia Dahle

Träger der Einrichtung: **DAS DA THEATER gGmbH**

Auskunft erteilt: Ina Steffen

Telefonnummer: 0241 99088711

Faxnummer.

E-Mail: steffen@dasda.de

Straße/Hnr: Liebigstraße 9

Plz/Ort: 52070 Aachen

## **Beschreibung der Leistungen der Offenen Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit**

### **1. Einrichtung/Leistungsart/Leistungsbeschreibung**

1.1 Name der Einrichtung DAS DA THEATER gGmbH Jahr 2025

1.2 Art  Offene Jugendarbeit  Spielplatzunterhaltung  andere Einrichtung  aufsuchende Arbeit

1.3 Leistungsbeschreibung<sup>1</sup>

Die Kinder- und Jugendtheaterstücke richten sich mit Musik, Tanz und einem pädagogischen Ansatz an Menschen zwischen sechs und 19 Jahren. Es soll über das ganze Jahr Geschichten erzählt, die die Bedürfnisse, Probleme und Sehnsüchte des jungen Publikums widerspiegeln sowie seine Fantasie und den Austausch mit seiner Umwelt anregen. Die Stücke sind so konzipiert, dass sie im Theater in der Liebigstraße sowie nahezu täglich (montags-freitags) mobil in Schulen gespielt werden können. Im Theater gibt es eine eigene Disposition für das Junge Theater und die theaterpädagogischen Angebote, die die Koordination mit den Einrichtungen vor dem Theaterbesuch abwickelt. Das Team des DAS DA THEATERS ist bei einer mobilen Produktion mit sechs bis sieben Personen in den Grundschulen und mit drei in den weiterführenden Schulen unterwegs. Es gibt unter anderem Angebote zum Präventionsschutz, bei dem nach einem 45-minütigen Theaterstück, ein 45 minütiges Reflexionsgespräch zwischen den Schauspieler\*innen und den Kindern und Jugendlichen stattfindet.

Um die Schulen der Stadt Aachen zu erreichen und ein professionelles Theatererlebnis für die Kinder und Jugendlichen zu ermöglichen, sind die Produktionen mit einem LKW oder Transporter, in dem das Bühnenbild und

---

<sup>1</sup> z. B. Wie viele und welche offene Angebote?  
 Wie viele und welche Angebote gibt es an Schulen?  
 Wie viele Angebote für feste Gruppen (Zielgruppe und Beschreibung)?  
 Beratungsangebote/Begleitung  
 Beschäftigungsangebote

die Technik verstaubt sind, sowie beim Grundschulstück einem weiteren PKW unterwegs. Die Bühnen (in der Grundschule inklusive Bühnenpodesten und Traversen), sowie die Technik werden von den Teams (Darsteller\*innen, sowie die Tagesspielleitung) auf- und abgebaut, die Tagesspielleitung übernimmt Koordination und Technik, sowie die Kommunikation mit den Einrichtungen vor Ort.

Durch das Aufsuchen der Teilnehmer\*innen in den Einrichtungen erhalten auch jene Kinder und Jugendliche einen Zugang zu kulturellen Angeboten, für die ein Theaterbesuch sonst nicht möglich wäre.

Für das Lehrpersonal steht zudem weiterführendes Material zur Verfügung, um den durch das aufgeführte Stück gegebenen Impuls weiter im Schulunterricht zu thematisieren. Auch für die Elternschaft und die Schüler\*innen selbst gibt es nachbereitendes Material, sodass auch in diesem Rahmen die Themen wiederholt und im Schulunterricht weiter bearbeitet werden können. Damit soll ein nachhaltiges Lernen der aufgeführten Stücke ermöglicht werden. Das Theater bietet außerdem theaterpädagogische Angebote, um den Prozess der kulturellen Bildung zu fördern und eine Anregung zu geben soziales Lernen zu lernen. Dabei werden die künstlerischen und sozialen Kompetenzen speziell von Kindern und Jugendlichen angesprochen. Die Theaterpädagogik eröffnet neue Ausdrucksmöglichkeiten und Erlebnisräume sowie spielerische Möglichkeiten, die helfen können, alltäglichen Situationen und Konflikten gestärkt zu begegnen. Die Lehrpersonen werden mit einbezogen. Um die Verstetigung und Nachhaltigkeit möglichst vielen Kindern und Jugendlichen zugänglich zu machen, sind auf der Website des DAS DA THEATERS auch Materialmappen zu den aufsuchenden Aufführungen zu finden, die jede\*r kostenlos downloaden kann, um den Theaterbesuch auch ohne theaterpädagogische Betreuung vor- oder nachzubereiten.

#### 1.4 Leistungsrahmen/Öffnungszeiten

Unsere aufsuchende Arbeit führen wir Montag- bis Freitagvormittag, circa zwischen 07:00 Uhr und 15:00 Uhr, durch. Die Theaterstücke beginnen zwischen 9:00 Uhr und 10:00 Uhr, eine zweite Vorstellung findet circa zwischen 11:00 Uhr und 12:00 Uhr statt. Vorher benötigen wir Zeit für die Anfahrt und den komplexen Aufbau von Technik und Bühne; danach Zeit für Abbau und Abfahrt.

#### 1.5 Schließzeiten

Unsere aufsuchende Arbeit im Rahmen der Leistungsbeschreibung ist nicht in den Schulferien möglich. Bei den theaterpädagogischen Angeboten in unseren Räumlichkeiten, sowie Angeboten in OGSen sind die Schließzeiten außerhalb des Angebotszeitraums und in den Schulferien im Einzelfall nach Rücksprache möglich.

## 2. Zielgruppe, für die die Leistung erbracht wird

### 2.1 Alter

6 - 19

## 2.2 Geschlecht

w/m/d

## 2.3 Kultureller Hintergrund

Durch aufsuchende Arbeit werden nahezu alle kulturellen Hintergründe der jungen Menschen angesprochen, die in Aachener Schulen lernen. Das Angebot gilt für alle Kinder und Jugendliche, egal welcher kultureller Hintergründe.

## 2.4 Bedarfslage

Der Bedarf an den aufsuchenden kulturellen und theaterpädagogischen Angeboten im Bereich der kulturellen Teilhabe ist groß. Lernpädagogischer Schwerpunkt, Demokratiebildung, Wertevermittlung, Sozialkompetenz und das Erlernen von zwischenmenschlichen Kompetenzen sind Eckpunkte, die durch die aufsuchende Arbeit angestoßen, vertieft und bearbeitet werden können. Nur durch das Aufsuchen in den Einrichtungen vor Ort kann eine so große Zahl von Kindern und Jugendlichen erreicht werden. Gerade sozial benachteiligte Kinder und Jugendliche, die nicht den Weg in die Einrichtungen finden, haben so trotzdem die Möglichkeit an Kultur- und Theaterpädagogischen Angeboten zu partizipieren.

## 3. Ziel des Leistungsangebotes

Das Kulturgut Theater soll auch Kindern und Jugendlichen nahegebracht werden, die aufgrund von Berührungängsten, sozialem Umfeld und/oder Bildungshürden in den Familien bisher keinen Zugang zu Theater und kultureller Bildung genießen konnten. Dafür ist insbesondere der Ansatz des mobilen Kinder- und Jugendtheaters ausschlaggebend. Dieser soll Theater im vertrauten Lebensumfeld der Zielgruppe erfahrbar machen, um so die angesprochenen Barrieren abzubauen. Das Theatererlebnis in der Zugehörigkeitsgruppe des Schulverbundes etabliert Kultur als Gemeinschaftserlebnis. Dieses Lernen, geprägt von Unterhaltungscharakter in einem schulischen und nicht schulischen Lernsetting, ist eine Funktion der Kultur, die das Kinder- und Jugendtheater hier übernehmen kann und deren Spagat die kulturelle Bildung zu händeln versucht. Dabei soll Kultur nicht nur in eine neue Umgebung gebracht werden, sondern ein besonderes Augenmerk auf die Partizipation von genau der Zielgruppe gelegt werden, die ansonsten die Kulturinstitution nicht besuchen kann. Im Rahmen des Kinder- und Jugendtheaters des DAS DA THEATERS kann dies erreicht werden, indem Kinder und Jugendliche auch in den Probenprozess mit einbezogen werden. Die Schulen besuchen über die Probenzeit hinweg die Arbeit des Teams und geben Feedback, das in der weiteren Bearbeitung des Stücks mit berücksichtigt wird. Nur so ist es den Theatermacher\*innen möglich, ihr junges

Publikum auf Augenhöhe anzusprechen und ernst zu nehmen. Auch die begleitenden theaterpädagogischen Angebote zielen auf den Schwerpunkt der Partizipation ab. Das Geschehen auf der Bühne mit dem eigenen Leben in Verbindung bringen, Missstände erkennen, Lösungen finden und aus dem kulturellen Erlebnis lernen.

Schulen sind die Einrichtungen im Bildungswesen, die alle jungen Menschen erreichen können und die Möglichkeit haben, einen verbindlichen und verlässlichen Grundstein kultureller Bildung zu legen.

Das aufsuchende Angebot ist ein Beispiel, um die Chancengerechtigkeit für Kinder und Jugendliche voranzutreiben, indem diese Kulturprojekte im Lebensraum der Kinder und Jugendlichen stattfinden. Es geht darum, den Kindern und Jugendlichen, die bislang wenig Kontakt zu Kulturinstitutionen hatten, kulturelle Kompetenzen zu vermitteln und Kunst für soziale Problemlösungsprozesse nutzbar zu machen.

#### 4. Strukturdaten

##### 4.1 Standort/soziales Umfeld

Das DAS DA THEATER liegt im Aachener Norden, gut angebunden in den Nahverkehr durch die Bushaltestellen auf der Jülicher Straße und dem Grünen Weg. Ursprünglich ist Aachen Nord Stadterweiterungsgebiet und immer noch ein Quartier, das sich stetig wandelt. Hauptsächlich ist es geprägt von industriellem Umfeld und Wohnkomplexen, in denen zu einem großen Teil sozial benachteiligten Familien leben.

##### 4.2 Einzugsbereich

Das gesamte Stadtgebiet im Rahmen der Leistungsbeschreibung

##### 4.3 Organisationsstruktur

Die Theaterleitung hat Tom Hirtz inne. Es gibt 65 festangestellte Mitarbeiter\*innen (52 volle Stellen) und 15 Honorarkräfte, von denen 52% der Arbeitszeit auf den Bereich der in der Leistungsbeschreibung beschriebenen Tätigkeiten fallen.

##### 4.4 Kooperationen mit anderen Partnern

Name des Partners	Art der Kooperation
Grundschulen der Stadt Aachen	Nutzer des Angebots
Weiterführende Schulen der Stadt Aachen	Nutzer des Angebots
Verein für Körper- und Mehrfachbehinderte Aachen e.V.	inklusive Theaterstücke
Förderkreis Tumorzentrum Aachen e.V. + Suchthilfe Aachen	Theaterstück mit Gespräch zum Thema Suchtprävention

Bunter Kreis	Geschwistertage
Hospizstiftung + Bestattungshaus Bakonyi	Berührungängste Abbauen
Stadt Heinsberg	Sicherstellung der aufsuchenden Arbeit (Workshops und Theater in Kitas in städtischer Trägerschaft)
STAWAG + ASEAG	Workshop zum Thema Energie + Nachhaltigkeit / Busfahren + Schulweg Sicherheit
Caritas / Hand in Hand.	Projekte
Katholische Hochschule Aachen	Berufsfelderkundung für Studierende
Berufskolleg für Technik und Gestaltung	Ausbildungsbetrieb im Rahmen des praktischen Jahres
Ministerium Ost Belgien	Kultur macht Schule
Nadelfabrik	Kulturtag im Kennedypark
Hörgeschädigten Zentrum	Beratung Barrierefreiheit / Sichtbarmachung
StädteRegion Aachen	Zusammenarbeit im Rahmen der Bildungszugabe

#### 4.5 Vernetzungsaktivitäten/Vernetzungsstruktur

- ASSITEJ Netzwerk für Kinder- und Jugendtheater in Deutschland
- Bundesverband Theaterpädagogik e.V. Austausch, Vernetzung und gegenseitige Inspiration im Bereich der Theaterpädagogik
- Zusammenschluss Freie Szene Aachen: Vernetzung, Austausch, Kooperationen, Ressourcen-Teilung
- Landesverband Freie Darstellende Künste e.V. Netzwerk der Freien und Privaten Theater + Ensembles in NRW

#### 4.6 Mitarbeit und Vertretung in folgenden Gremien

AGOJA                       Stadtteilkonferenz                       Netzwerk für Migration

andere:      LFDK (Vorstandsarbeit), Zusammenschluss Freie Szene Aachen (Mitwirkung und Jury-Arbeit)

#### 4.7 Personalausstattung

Nachname	Vorname	Qualifikation	Funktion	Hauptamtler/ Ehrenamtler/ Honorarkraft/ Praktikant/in	Wochenar- beitszeit in Stunden
siehe Anlage					


#### 4.8 Räumliche Ausstattung

Im DAS DA THEATER gibt es zwei Theaterhallen, ein großes Forum inklusive Theke, Teeküche und Aufenthaltsraum, diverse Toiletten, eine Werkstatt, ein Atelier, Probebühne, Kellerräume für Lagerung und Wäsche, ein Techniklager und diverse Büroräume (Disposition, Kartenverkauf, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Design, Theaterleitung) in der 1. Etage des Gebäudes, sowie Park- und Stellplätze.

Unsere technischen Licht- und Tonanlagen passen wir regelmäßig an, unter anderem haben wir unser Kinder- und Jugendtheater mit LED-Scheinwerfern ausgestattet, um auch in Zukunft nachhaltiger unterwegs zu sein. Im Rahmen der aufsuchenden Arbeit benötigen wir zusätzlich einen LKW; zwei Transporter und drei PKWS.

#### 5. Qualitätsentwicklung/Qualitätssicherung/Evaluation

Zu jedem mobilen Angebot, wird direkt im Anschluss eine digitale Evaluation abgefragt. So kann auf eventuell auffallende Bedürfnisse der jungen Menschen eingegangen und die stetige Qualität des Angebots sichergestellt werden. Ungewöhnlichen oder negativen Bewertung wird zeitnah nachgegangen und Angebote gegebenenfalls angepasst. Auch der direkte Austausch mit den Einrichtungen ist in diesem Fall wichtig und zielführend.

Innerhalb des Teams gibt es regelmäßige wöchentliche Teamsitzungen, um Rückmeldungen zusammenzustellen und daraus Schlüsse für die weitere Arbeit zu ziehen. Zweimal im Jahr finden Planungskonferenzen und Konzeptevaluierungen statt um gegebenenfalls Konzepte anzupassen oder neu zu entwickeln.

Dem Team ist eine Entwicklung der Arbeit wichtig. Daher arbeitet das Theater eng mit Kooperationspartnern in verschiedenen Bereichen zusammen, um deren Erfahrungen, Rückmeldungen und Reflexionen mit einfließen lassen zu können.

**Personalkosten DAS DA THEATER (Hochrechnung 2025 mit Anpassung an NV-Solo # TVöD-K)**  
**Anteilige Berechnung anhand Durchschnittlicher Stunden für den Bereich des Kinder- und Jugendangebots**

Spalte 1	Anzahl d. Stellen	AN Jahresbrutto	AG Jahresbrutto	Anteil für Förderung	Summe Anteilig	Anmerkungen
Schauspiel 5	0,63	26.400,00 €	33.797,63 €	15%	5.069,64 €	Schauspieler*innen nach 10 SPZ
Schauspiel 2	6,00	223.920,00 €	275.438,56 €	52%	142.309,92 €	Schauspieler*innen in 2. SPZ
Schauspiel A	1,71	61.203,90 €	73.389,94 €	100%	128.791,64 €	Schauspieler*in in 1. SPZ
Schausp/Päda A	3,00	104.400,00 €	128.791,64 €	33%	23.851,73 €	geteilt Schauspieler*in / Theaterpädagog*in 1. SPZ
Schausp/Päda 2	2,00	74.640,00 €	93.266,07 €	65%	60.622,95 €	geteilt Schauspieler*in / Theaterpädagog*in 2. SPZ
Theaterpäda	0,38	13.050,00 €	17.617,50 €	70%	12.332,25 €	Theaterpädagog*in
Ausstattung	1,50	54.215,34 €	65.090,63 €	60%	39.054,38 €	Bühnen- + Kostümbild, Bühnenbau, etc.
Leitung E15	1,00	88.303,20 €	89.550,42 €	60%	53.730,25 €	Geschäftsführer
Leitung E14	0,93	75.693,26 €	94.748,43 €	60%	56.849,06 €	künstlerische Leitung
Leitung E13	1,00	75.266,52 €	92.875,21 €	60%	55.725,12 €	Leitung Personal + Finanzen
Leitung E11	0,90	47.957,66 €	60.049,82 €	60%	36.029,89 €	Leit. MA Personal + Finanzen
technisch. Leiter	0,89	44.107,28 €	54.769,99 €	60%	32.861,99 €	technischer Leiter
Verwaltung E9a	3,65	159.466,96 €	207.976,45 €	60%	124.785,87 €	
Verwaltung E4	1,20	37.037,23 €	44.989,94 €	80%	35.991,95 €	
Verwaltung E2	1,75	48.497,82 €	57.850,17 €	60%	34.710,10 €	
Reinigung	0,38	11.526,75 €	14.676,37 €	20%	2.935,27 €	
MJ	4,38	142.314,60 €	185.822,88 €	27%	49.552,77 €	30 Minijobler mit 175 Wochenstd. = 4,38 volle Stellen
BFD/FSJ	5,00	27.144,00 €	38.409,06 €	64%	24.581,80 €	
FB	0,72	4.801,85 €	4.801,85 €	65%	3.121,20 €	3 MA mit künstlerischer/pädagogischer Nebentätigkeit
Regie G	0,00	- €	- €		- €	
Choreografie G	2,00	18.000,00 €	18.000,00 €	18%	3.150,00 €	
Schauspiel G	3,00	31.155,00 €	31.155,00 €	0%	- €	
Musiker G	7,00	56.000,00 €	56.000,00 €	9%	5.200,00 €	
Theaterpäda G	0,00	- €	- €		- €	
Technik G	1,00	8.000,00 €	8.000,00 €	10%	800,00 €	
Medien	2,00	15.000,00 €	15.000,00 €	15%	2.250,00 €	Foto, Film, Social Media
PÖ G	0,00	- €	- €		- €	
<b>52,01</b>						
Ehrenamt			7.500,00 €		- €	nicht Teil der Berechnung
Berufsgenossenschaft			18.000,00 €	45%	8.100,00 €	
KSK			6.400,00 €	9%	576,00 €	Abgabe Künstlersozialkasse
VWL			1.440,00 €	45%	648,00 €	
<b>Gesamtsumme</b>			<b>1.799.407,55 €</b>		<b>943.631,79 €</b>	<b>52 % der Personalkosten entfallen auf den Bereich des Kinder- und Jugendangebots ab 6 Jahren</b>
Kontrolle Blatt 2025			0,00 €			

**Beispiel für Erhöhung**

<b>Schauspiel 2 in 2. Spielzeit</b>		<b>Studenlohn</b>	<b>Stelle in %</b>
AN-Monatsbrutto 2024	2.200,00 €	12,70 €/Std.	100%
NV-Solo Mindestgage (in 2. SPZ)	3.110,00 €	17,94 €/Std.	100%
Differenz	910,00 €	mehr AN-Brutto / Monat	

**Verwaltung E9a Stufe 1**

AN-Monatsbrutto 2024	1.169,00 €	13,48 €/Std.	50%
AN-Brutto E9a im 2. Jahr	1.581,00 €	18,24 €/Std.	50%
Differenz	412,00 €	mehr AN-Brutto / Monat	

**Verwaltung E9a Stufe 6**

AN-Monatsbrutto 2024	2.060,00 €	16,97 €/Std.	70%
AN-Brutto E9a nach 28 Jahren	3.070,00 €	25,30 €/Std.	70%
Differenz	1.010,00 €	mehr AN-Brutto / Monat	

Stand: 12.09.2024



Kostenplan	2024 PLAN		2025 PLAN		Kommentar zu Veränderungen
	in Euro				
1 Personalkosten lt. Stellenplan	1.242.000 €		1.799.410 €		Erhöhung der Löhne, nun angelehnt an TVöD-K und NV-Solo, zuvor deutlich unter Tarif (s.a. Erläuterung im Stellenplan)
2 Gemeinkosten	313.050 €		304.000 €		
3 Raumkosten	267.250 €		177.250 €		deutlich niedriger, da in 2024 die alte Lüftungsanlage der Theaterhallen durch eine moderne und energieeffiziente Anlage mit Energierückgewinnung ersetzt wurde. In 2025 "Normalisierung" mit kalkulierter Energiekostensteigerung
4 Rechte	160.500 €		142.500 €		
5 Sachkosten	230.250 €		225.400 €		
<b>Gesamtkosten</b>	<b>2.213.050 €</b>		<b>2.648.560 €</b>		

Finanzierungsplan	2024 PLAN		2025 PLAN		Kommentar zu Veränderungen
	in Euro				
1 Spenden Summe	255.000		250.000		
2 Öffentliche Förderung Summe	376.650		295.100		
2.1. institutionelle Förderung Stadt Aachen	100.000		120.000		In 2024 20T Euro Investitionsförderung der Stadt Aachen in Projektförderung, in 2025 in 2.1. Förderung Stadt AC
2.2. institutionelle Förderung Land NRW	75.100		75.100		
2.3. Corona + Energie Hilfen	151.550		-		
2.4. Projekt- + Programmförderungen	50.000		100.000		
3 Eigenmittel Summe	1.581.400		1.494.500		
3.1. Eintritte	1.191.500		1.139.500		Die Einnahmen durch Eintritte fallen niedriger aus, da in 2025 mit deutlich weniger Einnahmen durch die Bildungszugabe der StädteRegion Aachen gerechnet werden muss. Hier weniger Buchungen des Suchtpräventionsstücks, da in 2024 durch Spendengelder Vorstellungen für die Schulen komplett kostenfrei angeboten wurden und nun anteilig mit getragen werden müssen
3.2. Verkaufserlöse	69.000		65.000		
3.3. Kooperationen   Theaterpädagogik	217.250		205.000		
3.4. Vermietung	60.000		55.000		
3.5. Zuweisungen	5.000		5.000		
3.6. sonst.	38.650		25.000		
<b>Summe</b>	<b>2.213.050</b>		<b>2.039.600</b>		
<b>Ergebnis</b>	-	-	<b>608.960</b>	-	- Fehlbetrag

# Veränderungsnachweisung 2025

Kontenscharfe Darstellung nach Ausschüssen:

## **Kinder- und Jugendausschuss**

---

Entsprechend der Darstellung im SAP-BPC-Planungssystem werden die Erträge/Einzahlungen (Kostenarten beginnend mit der Ziffer 4 bzw. 6) mit negativen Vorzeichen und die Aufwendungen/Auszahlungen (Kostenarten beginnend mit der Ziffer 5 bzw. 7) mit positiven Beträgen dargestellt.

Die Ansätze der Personal- und Versorgungsaufwendungen – ausschließlich der Aufwendungen für sonstige Beschäftigte (Kostenart 50190000) – werden gesondert im Personal und Verwaltungsausschuss beraten.

Kontenscharfe Darstellung nach Ausschüssen

**Ergebnisplanung**

Lfd. Nummer	PSP-Element	Kostenart	Thema	2023	2024	2025		2026			2027			2028			
				Vorl. Ergebnis	Ansatz	Ansatz Entwurf	Veränderung VN (Verwaltung)	neuer Ansatz	Ansatz Entwurf	Veränderung VN (Verwaltung)	neuer Ansatz	Ansatz Entwurf	Veränderung VN (Verwaltung)	neuer Ansatz	Ansatz Entwurf	Veränderung VN (Verwaltung)	neuer Ansatz
33	4-060101-901-9 - Zusch. z.d. Betriebskosten d. Kitas	53180000 - Aufwend für Zuschüsse an übrige Bereiche	Kindertagesstättenbedarfsplanung: Zuschüsse an freie Kita-Träger	59.575.213	64.979.900	69.767.400	866.100	70.633.500	73.032.800	3.457.300	76.490.100	76.943.500	3.896.200	80.839.700	82.002.300	3.829.900	85.832.200
34	4-060101-901-9 - Zusch. z.d. Betriebskosten d. Kitas	41420000 - Zuweisung v Gemeinden u Gemeindeverbänd	Kindertagesstättenbedarfsplanung: Landeszuweisungen	-33.143.946	-36.001.600	-41.692.200	-456.300	-42.148.500	-43.478.100	-934.200	-44.412.300	-44.665.500	-1.254.600	-45.920.100	-45.888.400	-1.409.300	-47.297.700
35	4-060101-901-9 - Zusch. z.d. Betriebskosten d. Kitas	41420010 - Personalkostenzuweisungen v Gemeind+Gemeindeverb	Kindertagesstättenbedarfsplanung: Personalkostenzuweisungen vom Land	-18.439.554	-18.438.500	-19.488.400	-1.241.300	-20.729.700	-20.073.000	-2.540.100	-22.613.100	-20.675.100	-2.616.300	-23.291.400	-21.295.300	-2.694.900	-23.990.200
36	4-060101-901-9 - Zusch. z.d. Betriebskosten d. Kitas	44870000 - Erstattungen von privaten Unternehmen	Kindertagesstättenbedarfsplanung: Betriebskita-Erstattungen	-333.022	-320.800	-368.300	-3.900	-372.200	-667.300	84.900	-582.400	-693.400	-12.600	-706.000	-714.200	-18.500	-732.700
				7.658.691	10.219.000	8.218.500	-835.400	7.383.100	8.814.400	67.900	8.882.300	10.909.500	12.700	10.922.200	14.104.400	-292.800	13.811.600